Telegraphische Depektien.

Valerfreuden für grover Cleveland. Es ift wieder ein Maddien.

Wafhington, D. C., 9. Sept. Beute Nachmittag puntt 2 Uhr hat Frau Cleveland einem Mädchen das Leben

In Erwartung biefes Greigniffes waren schon heute früh die Concerte ber "Marine Band", welche fonft auf ben Liegenschaften bes Beißen Saufes stattfinden, abbestellt worden.

Die Rleine foll ein fehr hubsches Rind fein. Gie ift bas erfte Rind, bas je einem Prafibenten im Beigenhaufe geboren wurde.

Eigarrenmader Strife.

New York, 9. Sept. Etwa 1500 spanische Cigarrenmacher legten heute die Arbeit nieder, da ihnen eine Lohn= ferabsehung angetragen worden war.

Auffeben des Gefcaftes.

Alton, II., 9. Sept. Sämmtliche hiefige Mehlmühlen, welche zwei Monate hindurch nur die halbe Beit im Betriebe waren, haben ben bollen Be= trieb wieder augenommen, und fie ha= ben bereits Baarbestellungen genug, um minbestens einen Monat lang Tag

und Racht zu arbeiten. Findian, D., 9. Gept. Mes weift barauf bin, baß bie Beit ber gebrud= ten Geschäftslage zu Ende geht. In ber abgelaufenen Woche find allein in ben Rägelfabrifen 1000 Mann wieber an bie Arbeit gegangen. Unter Anberem hat die "Salem Wire Rail Com= bann" ben Betrieb wieber aufgenom= men, nachbem ber lange Streit gwischen ber Gefellichaft und ihren Ungeftellten endlich beigelegt worden war, und 350 Mann arbeiten jett bafelbft mit

Unberson, Ind., 9. Gept. Die "Benn= fplvania Glaß Co." hat in einer ihrer größten Fabriten ben Betrieb wieber aufgenommen.

Tron, N. D., 9. Gept. Die Rragen= fabrik von Curtis & Co. hat ihren Be= trieb wiedereröffnet, wodurch 400Leute Befchäftigung fanben. Um Montag werden eine gange Angahl Strumpf= und andere Wirkereien hier und in ber Umgegend, sowie die Rragenfabrit bon Miller, Sall & Sartwell wieber aufmachen.

St. Louis, 9. Sept. Drei Fabrifen, welche im Ganzen 12,000 Mann be= chäftigen, haben in ber letten Zeit hier ben Betrieb wieder aufgenommen.

Johnstown, Pa., 9. Sept. Die "Cambria Iron Co." hat burch An= schlag bekannt gemacht, daß Montag früh ihre Fabriten auf's Neue in Betrieb gesett werden. Dadurch erhal= ten über 3000 Mann wieber Beidaf= tigung.

Beendeter Strife.

Indianapolis, 9. Gept. Dem Drud Der offentlichen Meinung nachgebend. haben die ausständigen Strafenbahn: bediensteten dahier die Arbeit wieder aufgenommen, nachbem bie Gefellschaft versprochen hatte, die gegen ben entlaf: fenen Conducteur Reefe erhobenen Bechuldigungen nochmals gründlich zu prüfen und Reefe wieber einzufegen, wenn sich die Beschuldigungen als nicht ftichhaltig genug erweisen follten.

Sienerschäden.

Canby, Minn., 9. Gept. Bergan= gene Nacht find anderthalb häuserge= vierte im Geschäftstheil ber Stadt nie= bergebrannt. 16 Läben, bas Postamt und die Bank von Canby wurden ger= stört. Verlust etwa \$200,000, Ver= sicherung nur \$60,000. Das Feuer entstand baburch, bag eine Lampe, mahrend fie brannte, mit Del gefüllt

Cincinnati, 9. Sept. Seute früh um 3 Uhr brannte bas zweistöcige Fachwerthaus an ber Ede bon New Richmond Rife und Tennh Str. nieber, in welchem ber Grobschmied Louis Willen mit feiner Familie mobnte. Das Feuer brach in der Schneiderwertstatt aus, und griff fo rasch um sich, bag fich die fünf Infaffen nur noch burch ein Tenfter retten tonnten. Dabei brach ber 16jährige Sarven Wilen einen Arm, und auch die Anderen blieben nicht unverlett.

Reine Vernrtheilung.

Pittsburg, 9. Sept. In bem Ber= dworungsproces ber "Westinghouse Electric Co." haben sich die Geschwore= nen hartnädig nicht einigen fonnen, und die Angeflagten Morris 2B. Meab, William 3. Clart und Milton S. Sa= milton werben auf's Reue proceffirt merben. Bittsburg, 9. Gept.

Afton, ber hauptzeuge für bie Untlage in bem Weftinghoufe-Co.=Berfchmo= rungsproceg, ift foeben berhaftet und unter Bürgichaft geftellt worden. Er ift beschuldigt, Zeichnungen u. f. w. bon ber Compagnie geftohlen zu haben.

Dampfernamrichten. Ungefommen:

New Norf: Lucania bon Liverpool (ber neue Cunard-Dampfer); Galileo bon Hull. Liverppool: Campania von New

Yort. Umfterbam: Rotterbam bon New

Abgegangen: Sibraltar: Fulba nach New York. Sull: Lybian Monarch nach Rem

Glasgow: Furneffia nach RemDort.

Congreß.

Washington, D. C., 9. Sept. Unter fehr schwacher Betheiligung fette heute bas Abgeordnetenhaus nach breitägiger Paufe feine Berhandlungen wieber

Unter Anderem brachte Coombs bon New York, anläglich ber fürzlichen schredlichen Rataftrophe im Ford'schen Opernhaus, einen Beschlußantrag ein, wonach ber Zustand anderer öffentlicher Gebäude in Washington untersucht werden foll. Richardson bon Tenneffee erhob Ginwand gegen fofortige Erörte= rung biefer Refolution.

Pannter von Rentudh reichte einen Bericht bes Wahlausschuffes ein, wo= nach Srn. Belfnap, welcher bas Man= bat für ben 5. Michigan=Diftrict be= ansprucht, bas Recht gegeben wird, eine Brotest=Rotiz gegen bie Besetzung bie= fes Siges burch Richardson zu Protofoll zu geben. Der Bericht, welcher ein einstimmiger war, wurde angenom=

Im Senat hielt ber republikanische Silberbold Teller bon Colorado eine Rebe gegen ben Wiberruf bes Cher= mangefeges.

Musland.

Die Manoverzeit. Raifer Wilhelm macht die Reichslande glücklich.

Met, 9. Sept. Große Freude hat es herborgerufen, bag Raifer Wilhelm, in Unbetracht ber lohalen haltung ber Bevölkerung von Elfaß=Lothringen während feines Aufenthaltes, angeord= net hat, daß die feit bem 70er Rrieg bestehenden Ausnahmebestimmungen für

Elfaß=Lothringen abgeschafft werben. Nach ber Berfündigung biefer Orbre besuchte ber Reichstangler Capripi ben Fürsten von Hohenlohe, ben Statthal= ter bon Elfaß=Lothringen, und hatte eine lange Besprechung mit ihm, wahrscheinlich über bie Ausführung biefer

Strafburg, 9. Sept. Raifer Wilhelm tam heute hier durch. Es fanden teine Manöber statt, aber bas 15. Ur= meecorps barabirte bor bemRaifer. Das Wetter war sehr schön, und eine riesige Wolksmenge war aus ber Umgegenb zusammengeströmt, um ben Raifer gu

Nach ber Revue gaben bie ftäbtischen Behörden bem Raifer in einem riefi= gen Belt, bas für biefe Belegenheit auf bem Broglie=Plat aufgeschlagen wor= ben war, ein Festmahl.

Geheimnigvolles Attentat.

München, 9. Sept. Bor bem Land= gerichtsgebäube in Bahreuth wurden zwei Sprengpatronen zur Explosion gebracht. Es gab einen riefigen Rnall und ber Bevölkerung ber Stadt bemächtigte fich großer Schred, ber an= gerichtete Schaben ift jeboch gering. Von dem Urheber der Explosion hat man teine Spur.

Brutaler Lentnant.

München, 9. Sept. In bem Babeorte Berned mighandelte ber baberi= fche Premierleutnant Albert b. Burch= torff, bom 6. Chevaulegers=Regiment Groffürst Konftantin Nitolajewitsch, auf offener Strafe einen Anaben, ber burch irgend etwas feinen Born erregt hatte. Bon Baffanten feiner Brutali= tät wegen zur Rebe gestellt, zog ber Premierleutnant einen Revolber und feuerte fünf Schüffe ab, burch welche mehrere Berfonen berlett wurden. Der Vorfall rief gewaltige Aufregung ber= bor, umsomehr, als ber Revolverhelb bisher noch auf freiem Juße belassen morben ift.

Bon der Chofera.

hamburg, 9. Sept. Mit 6 Rranfen fam das britische Schiff "Gallona" aus Rotterbam bier an, und bezüglich eines ber Rrantheitsfälle fteht bereits fest, bag man es mit afiatischer Cholera au thun hat.

Paris, 9. Sept. Gine Depefche aus Nantes melbet, bag bie Cholera aus ber Stadt und ber Umgegend ber=

schwunden ift. London, 9. Sept. Dr. Rlein bom Local=Berwaltungsrath berichtet, bie Untersuchung ber Leiche ber im Unter= haus angeftellten Scheuerfrau habe bis jett nicht bewiesen, daß die Frau die asiatische Cholera gehabt habe.

Das "British Medical Journal" fucht nachzuweisen, daß die in Hull und Grimsby borgetommenen Cholerafalle aus Antwerpen eingeschleppt worben feien. Außerbem bemertt bas Blatt, in Sull fei feit Mittwoch fein Cholerafall mehr borgekommen, bagegen feien bort mehrere Sunbert Berfonen an einem choleraartigen Durchfall erfrantt.

Rotterbam, 9. Gept. Sier murben brei neue Cholera-Erfranfungsfälle und ein Tobesfall angezeigt.

Rom, 9. Sept. In Caffino ereigne= ten fich 6 neue Cholera-Erfrankungs= fälle und ein Tobesfall, in Reapel zwei Tobesfälle, in Palermo, Sicilien, 5 neue Erfranfungen und 5 Tobesfälle.

Berbot der Stierkampfe.

Paris, 9. Sept. Die gange Umge= gend bes bekannten Babeorts Biarrit in bem Departement Baffes-Phrennes am bistanifchen Meerbufen ift emport über bie Abficht ber Regierung, Stier= fampfe in Gubfrantreich nicht zu bulben. Es find bereits eine Angahl fpa= nischer Stiere gefauft und Toreabores engagirt, um in bem fünf Meilen bon Biarrig entfernten Banonne ein Stieram 17. Sept. ftattfinben. Wenn bie Regierung auf ihrer Absicht besteht, wird es ficherlich zu einem Aufruhr tommen. Die Regierung befindet fich ba zwischen zwei Feuern: zögert fie, bas Verbot energisch burchzuführen, so bekommt fie es mit ber einflugreichen Thierschutzgesellschaft zu thun, welche bereits die Absicht ausgesprochen hat, gegen ben Premierminifter Dupun flagbar zu werben, wenn bas Stier= gefecht wirklich ftattfindet; verbietet fie es, fo fteben Unruhen in Ausficht, be=

ren Umfang noch gar nicht abzusehen Grankreich und Siam.

Paris, 9. Cept. Ohne 3meifel be= fteben zwischen Frankreich und Siam wieder recht ernftliche Bermidelungen, und die Sachlage ift fo brohend ge= worden, daß ber hiesige britische Bot= schafter, Garl Dufferin, fich beranlagt gesehen hat, seine geplante Schweier= reise aufzugeben. Der Aussicht auf einen neuen und fcblimmeren Conflict mit Siam ift es wohl auch zuzuschrei= ben, daß Frankreich fo bescheiben ge= genüber Italien aufgetreten ift und u. A. die italienische Regierung benachrichtigt hat, baß es teinerlei Ber= gütungsansprüche wegen ber Beschäbi= gung bes frangofischen Botichafterge= bäudes in Rom erheben will.

Die fpanifden Anarchiffen.

Mabrid, 9. Sept. Zu Villanueva in Catalonien wurde nächtlicherweile eine Bombe bor bem Saufe bes Bürgermei= fters mahrend eines Strafentumultes gur Explosion gebracht. Die Säufer murben fchlimm beschäbigt, aber Diemand wurde getöbtet. In Cueba be Bera brohte ein Volkshaufe, ben Ab= geordneten Abellan zu Innchmorben, weil berfelbe für bie Abschaffung eis nes Localgerichtes gewirft hatte. Abel= lan rettete fich burch Flucht. Giner ber Rramaller warf eine Sprenapetarbe in Abellans Saus; biefelbe explobirte jedoch nicht, ba ber Zündfaben vorzeitig ausging. Die Ruheftörungen in beiben Städten wurden burch Anarchiften her= beigeführt. Es find Truppen abgefandt morden, um bie Ruhe wieberherzuftel= Ien und ber Polizei bei ber Berhaftung ber Tumultuanten behilflich au fein.

3m Oberhaus verworfen !

London, 9. Sept. Das britische Dberhaus hat bie, im Unterhaus an= genommene irländische Gelbstvermal= tungsvorlage mit 419 gegen 41Stim= men berworfen. Es war eine besondere Polizeiabtheilung bor bem Parla= mentsgebäube poftirt worben, um feindliche Kundgebungen gegen bie Lords nach bem Berlaffen bes Saufes, ober Bufammenftoge zwischen Ur= beiterbereinen, welche für, und folden, welche gegen die Vorlage find, zu ver=

Bewaltthaten Britifder Strifer.

London, 9. Cept. Die Rohlengrube Lord Anashams bei Pontefract bieter einen unheimlichen Anblick, und bie Grubengebäube find nur noch ein Sau= fen gefchwärzter Trummer. Der lette Rrawall bafelbft war ein höchft ernftli= cher und etwa 9000 mit schweren Reu-Ien bewaffnete Männer maren an bem= felben betheiligt. Schlieflich feuerte bas Militär mit icharfen Batronen auf bie Tumultuanten, welche mit Burudlaf= fung bon 8 Bermunbeten flohen; zwei ber Bermunbeten find ingwischen geftorben. Es herricht im gangen Begirt ungeheure Aufregung.

Bei ber neuen Batnall-Roblenarube in Nottingham nahmen die Striker brei große Rohlenwagen in Befit, trantten fie mit Theer, Parafin und Betroleum, gunbeten fie unter lautem Johlen an und ließen die lichterloh brennenben Wagen bie in die Grube führende Bahn binablaufen. Polizei und Militar murben mit Steinen beworfen und bie Rrawaller konnten erft nach higi= gem Rampf auseinanbergetrieben mer-

London, 9. Sept. Das Publicum tabelt es bitter, bag bie Regierung nach vielen der aufrührerischen Kohlenbe= girte Londoner Poliziften, ftatt Mili= tar fchidt. Denn man befürchtet, baß, wenn nicht bie gefammte Polizeimacht in der Stadt ift, die Berbrecherelemente biefe Belegenheit gur Berübung bon Unthaten reichlich ausbeuten.

London, 9. Cept. Muf Erfuchen ber örtlichen Behörben find bie Trup= pen, welche sich zu Monmouth und Newport in Monmouthshire befinden, verftärtt worben. Un beiben Orten fürchtet bie Bevölkerung, bag bie paar Taufend Rohlengräber, bie noch nicht gur Arbeit gurudgetehrt find, Auf-

ftande berurfachen merben. Der in Belfaft, Irland, tagenbe Gewertschaftscongreß faßte heute einen Beileidsbefchluß für bie Familien ber beiben Rohlengraber, welche in Pon= tefract getöbtet wurben.

Ex-Rönig Milan vom Schlag gerührt.

Belgrab, 9. Sept. Er-Rönig Mi= lan bon Gerbien, ber bem Throne am 6. März 1889 zu Gunften feines Cohnes, bes jegigen Königs Alexander entfagte und im borigen Jahre gegen angemeffene Entschädigung in baarem Gelbe auf alle feine Stanbesrechte verzichtete und ben Ramen Graf bon Tatowa annahm,ift bon einem Schlag= anfall betroffen worben. Es ift gu be= fürchten, baß bie fcone Ratalie ben faum wieder gewonnenen Gemahl balb für immer berliert.

gefecht zu beranftalten. Dasfelbe foll | Sefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Der Aufftand in Brafilien.

Buenos Uhres, Argentinien, 9. Sept. Es wird mitgetheilt, bag bie auswartigen Abmirale in brafilianischen Gemäffern beschloffen haben, eine Beschiegung ber Stadt Rio be Janeiro burch bas repolutionäre brafilische Flottengeschwaber nicht zu geftatten. Letteres foll nach Santos abgegangenfein, in ber Abficht, jenen Safen gu nehmen und fich ber fchon längft befte= henden revolutionären Bewegung in ber sübbrasilischen Proving Rio Grande bo Gul angufchliegen.

Affatifde Radridten.

Can Francisco, 9. Sept. Mit bem heute aus Hongkong und Yokohoma angekommenen Dampfer "Belgic" find u. A. folgenbe Nachrichten eingetroffen:

In Hongtong herricht große Aufre= gung barüber, bag, infolge ber Unwen= bung bon Morphium gegen bas Opium= lafter, jest eine große Anzahl Opfer bes Morphiumlafters zu verzeichnen ift. Es wird vorgeschlagen, bag bie Regierung Gefete erlaffe, burch welche ber Bertauf aller Gifte erheblich ein= geschräntt mirb.

In Dotohama und Umgegend broht ein großer Rohlenmangel infolge ber anhaltenben Durre, ba ber Baffer= ftand in ben Fluffen ein zu niebriger ift, als baß Rohlen beförbert werben fönnten.

Gin Amerikaner Namens M. Millet, welcher einen Japanesen, ber ihn mit einem Sanbbeil angegriffen hatte, nieberschoß, wurde auf Grund berech= tigter Nothwehr freigesprochen.

Der Musfat in Japan scheint wei= ter um fich zu greifen. Es liegen jest bereits 86 Ausfagfrante im Sofpital.

Telegraphifde Motigen.

- Rönig Leopold bon Belgien foll gleichzeitig mit einem Exemplar ber revidirten belgischen Verfaffung ein Schriftstück im Archiv niebergelegt ha= ben, mit bem Bermert, bag basfelbe erft nach seinem Tobe geöffnet werben follte.

- Der dinefifche Bicefonig Sung Chang, ein berüchtigter Frembenhaffer, foll ein Gesuch an ben Raifer bon Chi= na gerichtet haben, worin er bie Ausrottung fämmtlicher Ausländer in China empfiehlt. Bor Allem follen bie Engländer jum Teufel gejagt mer=

- Die Ortschaft Canucos in Cali= ornien ift faft bollftanbig niederge= brannt, besgleichen Baldwin in Bis= confin.

- Ginbrecher raubten bie Gelbfpinbe ber "Abams Erpreß Co." in Afron, D., aus und erbeuteten etwa \$6000. Gin früherer Angestellter ber Compag= nie, Namens Longhead, wurde nebfi mehreren Rameraben als ber That ber= bächtig festgenommen.

- Jest ift auch ber Luftballon bes Capitans Giermann, welcher am let= en Sonntag bom Schlip'ichen Bart in Milmautee aus bie veruglückte Luft= fahrt machte, gerettet worben. Der Dampfer "Scranton" fifchte auf ber Fahrt von Chicago nach Buffalo ben Ballon nebft Trapez aus bem Michi= ganfee, und ber Ballon befindet fich noch in gang gutem Zuftanb.

- Bahrend ber geftern abgelaufenen 7Tage wurden in ben Ber. Staaten 323 Banterotte gemelbet, in Canaba 25, qu= fammen alfo 348. Die borige Boche hatte für bie Ber. Staaten 385, unb bie vorvorige Woche 438 Banterotte gebracht. Unter ben Banterotten biefer Woche waren nur 4 für je über \$100,= 000. und 262 für weniger als \$5000. Die Sanbelsagenturen conftatiren, bag bie Befferung ber Gefchäftsberhältniffe eine anhaltenbe ift, und bas Bertrauen, wenn auch nur langfam, gurud= fehrt. Gelb ift übergenug ba, obwohl es noch immer einigermaßen an Courage mangelt, es anzulegen.

Wetterbericht.

Für bie nächften 18 Stunben folgenbes Wetter in Allinois: Im Allgemei= nen fchon, borber aber heute am Tag ober Abend Regenschauer in füblichen Theilen; norböftliche Winde; ein wenig marmer.

Der Braumeifter-Congreg.

Der bon bem Bereinigten=Staaten= Braumeifterbunde beranftaltete Congreß wird vom 11 .- 14. b. M. in ber hiefigen Nordfeite Turnhalle, No. 257 R. Clark Str., tagen. Das ungewöhn= lich intereffante und reichhaltige Pro= gramm, welches für biefe Gelegenheit entworfen murbe, ift bereits früher in ber "Abendpost" beröffentlicht wor= ben. Um Mittwoch, ben 13. b. M. wird auch ber weltberühmte Profeffor, Dr. Delbrud, aus Berlin, einen Bor= trag halten.

* Der befannte beutsche Evangeliff Nicolaus Bolt, fpricht bon Conntag, ben 10. Cept., an bis Freitag, ben 15., jeden Abend um 8Uhr in Solmes Salle, No. 245 Clybourn Abe. Die Site find frei. * Bei ber morgen stattfinbenben

Ginweihung ber neuen St. Bius-Rirche an Afhland Abe. und 19. Str. wird ber papstliche Delegat, herr Satolli. bas feierliche Hochamt celebriren. Erz= bifchof D. Reardon wird bie Beibeprebigt halten, mahrend Ergbifchofffee= ban ben übrigen Theil ber firchlichen Weier unter Uffifteng bon Reb. B. B. Rabanaugh, E. 3. Dunne und ber Diafone J. Barrow und D. Figsimmons leiten wird.

Bur Bahntataftrophe.

Das Befinden der Berwundeten im Allgemeinen ein fehr gunftiges. Unfon Temple und Edw. Rigney

beerdigt.

Im Merch-Hospital, bem Sauptquartier für die Opfer ber schrecklichen Eifenbahnkataftrophe, hat fich feit ge= ftern fein weiterer Tobesfall mehr er= eignet. Wie bie Mergte erflaren, ift bas Befinden ber Verwundeten im Allge= meinen ein fehr gunftiges. Man hofft, baß auch William Brewer aus Logans= port, Inb., ber Gepadmeifter bes Pan Handle-Buges, und Cafpar Meher, ein Farmer aus ber Umgegend bon Lo= gansport, welche beibe in schredlicher Weise zugerichtet wurden, wieder herge= ftellt werben tonnen. Roch geftern fürchtete man, bag Beibe ben Tag nicht überleben würden. Berr Bremer hat bie Umputation feines rechten Beines, bas in ber Nähe bes Hüftknochens ab= genommen werben mußte, gut über= stanben. Meper hatte eine schreckliche Verwundung am Rückgrat bavongetra= gen. Im Uebrigen befinden fich fammtliche Verlette außerLebensgefahr. Gingelne berfelben baben bas Sofpital be= reits berlaffen tonnen und find nach ihrer Beimath gurudgetehrt.

Die Ibentificirung ber Leichen ift beenbigt, und ber Coroner hat bas Vor= verhör geschloffen. Die eigentliche haupt-Berhandlung wird am nächften Montag ihren Anfang nehmen. Freunbe und Bermanbte ber Tobten haben begonnen, bie Leichen aus ber Morque gu entfernen. Die fterblichen lleberrefte bes herrn Unfon Temple wurden geftern Abend nach ber Familienwohnung, No. 2941 Graceland Abe., über= geführt und heute Nachmittag unter Betheiligung gahlreicher Leibtragen= ber in Datwood beigesett. Zu Ehren bes Berftorbenen bleibt heute bas Schiller=Theater gefchloffen. 2113 Bahr= tuchträger fungirten bie Berren 28m. Morris, Orin Johnson, Morris Crapfer, Lyman B. Glober, Frank Rooth, William I. Sall, George D. Frid und John I. Gulliban, ber Director ber Coughlan=Gefellichaft. Der Leichnam von Edward M. Rig= nen, welcher im Laufe bes geftrigen Iages bon bem Bruber bes Berunglüd= ten, herrn John Rignen, nach bem Trauerhaufe, No. 1267 M. PoltStr., gebracht worden war, murbe heute Vormittag auf bem Rirchhofe in Calvary beigefest. Das Leichengefolge mar ein außerorbentlich gahlreiches. Der Beerbigung ging eine Trauerfeierlichkeit in ber Rirche "Of our Labn of Sorroms". an Jadfon Boulevard unbalbangabe., poraus. William Rignen mar General= Baffagieragent für bie Wisconfin=

Central-Gifenbahngefellichaft. Die Leiche bes bis zur Untenntlich= feit berftummelten, unbetannten "Tramps" wird am Montag auf

County-Roften beerdigt werben. Die Ueberrefte pon &. D. Fl und 28m. Schönider find bereits ge= ftern Abend nach Fairfielb, refp. New

Albany, abgeschickt worben. Auf Ansuchen von Angehörigen und Freunden der Verftorbenen hat fich die Bennfylbania-Bahngefellschaft bereit ertlart, bie Roften für bie Ginfargung und ben Transport ber Leichen gu

übernehmen. Die Untersuchung über bie Veranlaffung ber schrecklichen Kataftrophe wird bon ben Gifenbahn-Behörben mit gro-Bem Gifer fortgefest, obwohl noch tein bestimmtes Resultat bekannt geworben ift. Die Conducteure ber beiben Büge befinden fich noch immer in Saft, obwohl gegen bie Ungeftellten bes Ban handle=Buges auch nicht ber geringfte Vorwurf erhoben werden kann, ba biefer Zug eine sogenannte "frembe" Li= nie benutte, und bas Versonal nicht verpflichtet und auch nicht im Stanbe mar, zu ermitteln, ob bas Geleife gur Weiterfahrt frei war. Anbers verhält es fich mit bem Conducteur bes Fort Manne-Ruges, ber fich auf feiner eige= nen Bahnlinie befand und auf's Ge= naueste hatte unterrichtet fein follen. Bei bem heutigen Inqueste wurde er einem eingehenben Berhore unterwor= fen. Mus bemfelben ging herbor, baß fein Bug gur Zeit, als ber Bufammen= tog erfolgte, mit einer Geschwindigkeit bon 30 Meilen bie Stunde fuhr. Seine letten Befehle hatte er angeblich in Hobart, Ind., empfangen.

James W. Garley, ber Conducteur bes Louisville-Exprefzuges, war ber nachfte Beuge. Sein Berhor forberte wenig Neues zu Tage. Der Bug hielt nicht in Colehour an, sonbern ging bi= rett weiter. Rur 21 Minuten fpater erfolgte bie Collifion. Es war angeb= lich für Garlen unmöglich, feinen Bug rechtzeitig zum Stehen zu brigen. Die Fahrgeschwindigkeit betrug 40-45 Meilen per Stunde.

Die nächsten Zeugen waren bie Maschinisten R. B. Reeler und hart. Der Lettere hat felbft eine fchmerghafte Armverrentung bavongetragen.

Es heißt, daß ber Bug=Telegraphift F. B. Connor, bem bie Saupticulb an bem Borfalle jugefchrieben wirb, und ber bergeffen haben foll, correcte Befehle über bas Beiterfahren ber Büge gur rechten Beit abguschiden, bollftändig gebrochen ift und fich mit Selbstmordgebanten trägt. Der Inquest wird mahrscheinlich mehrere Tage in Unfpruch nehmen.

* Die Bereinigung ber Möbel= unb Teppich=Berfäufer halt morgen, Conn= tag, im Clybourn Part ihr zweites Jahres-Pienic ab.

Senfationeller Scheidungsproceft.

In bem fenfationellen Chefchei= bungsproceg bon Ranfom W. Dunham gegen feine Gattin Glifabeth find jest auch eine Anzahl Zeugen in Canton, Nord = Datota, bernommen worden, be= ren Ausfagen barauf hinauslaufen, baß Frau Dunham ber ihr zur Laft geleg= ten Untreue schuldig fei. Die Ausfagen berschiedener Zeugen find ziemlich fenfationeller Natur. Danach follen Frau Dunham und Major 2B. Allyn in ei= nem Sotel in Canton im Januar b.3. aufammengewohnt haben. Go hat bei= pielsweife das Zimmermädchen Rel= lie McCowland, welches in bem be= treffenden Sotel angestellt ift, ausge= fagt, baß fie Frau Dunham und Ma= jor Munn nicht bloß im Speifefaal qu= fammengefehen habe, fondern bag bie Genannten auch zwei nebeneinander= liegende, nur burch Schiebthuren ge= trennte Bimmer innegehabt hätten. Ebenfalls grabirenber Natur waren bie Ausfagen bes Getreibehändlers . C. Gunnell von Canton, ber Frau Dunham und Major Allyn bereits im Gi= fenbahnwagen auf ber Reife nach Can= ton und fpater im Sotel gefehen hatte.

Gin Stadtbater berflagt.

Im Rreisgericht reichte heute ein gewiffer George P. Jones eine Rlage behufs Erlangung einer Schulbforbe= rung bon \$2,690 gegen bas Stabt= rathsmitglied Louis J. Epstean ein. Es handelt sich um eine sogenannte "Promifforn Note", zu bem genannten Betrage, Die bon Epftean ausgestellt und bon Jones eingeklagt worben war. Die Rlage berlief in fofern fruchtlos, als ber Cheriff berichtete, bag Gpftean fein Gigenthum befage, burch welches bie Schuld gebedt werben tonnte. In ber neuen Klage wird nun geltend ge= macht, baß Epftean erftens ber Gigen= thumer eines Mufeums ift und Gelb an berichiebene Perfonen ausgeliehen hat, und außerdem foll er fonftiges Gi= genthum befigen, bas bie Schulb bollftanbig beden würbe.

Bleibt in Unterfudungshaft.

Un ben Folgen schwerer Berletun= gen, welche ihm bon F. Meher beige= bracht worden find, liegt Chas. Manta im County=Sofpital fcmer trant bar= nieber, und wie bie bortigen Mergte er= flaren, ift nur wenig hoffnung bor= handen, bag Manta mit bem Leben ba= bontommt. Unter ber Antlage bes An= griffes mit töbtlicher Abficht ftanb F. Meyer heute imPolizeigericht ber West Chicago Ave.=Station bor Richter

Da ber Zuftand bes berletten Man= ta ein höchft beforgnißerregender und bie Gefahr feines Tobes nicht ausge= schloffen ift, fo vertagte ber Richter Die Verhandlung bes Falles bis zum Sam= ftag nächfter Woche, um erft ben Musber Berwundungen Chas. Man tas abzuwarten. Meger wurde ohne Bulaffung von Bürgichaft in's Gefäng= niß abgeführt.

Gin falligraphisches Runftwert.

Durch herrn Commers, ben Ge= chäftsführer von Sterns befanntem Aleibergeschäft, wurde ber Rebaction ber "Abendpoft" eine Poftfarte über= mittelt, welche auf ber Rückseite folgen= be Schiller'iche Gebichte in ebenfo les= barer als eleganter Schrift enthält: "Die Glocke", das "Punschlied", "An ben Frühling", und "Das Mäbchen aus ber Frembe." Der Verfertiger bie fes thatfachlich intereffanten talligra= phischen Runftwertes ift ein Berr M. Spier, Lehrer in Groß=Bimmern, Bef=

Dem Criminalgerichte überwiefen.

Auf bie Unflage bes Ginbruchbieb: ftahls hatten sich John Smith und James Scott heute im Polizeigerichte ber Desplaines Str.=Station zu berantworten. Die Untlage lautet babin, bag bie beiben Genannten letten Don= nerstag Abend in D. Rohns Pfandleih= geschäft, Ro. 138 G. Salfted Str., ein= gebrochen maren und Uhren und Jume= Ien im Werthe bon über \$600 geftohlen hatten. Die Ginbrecher maren burch ein Sinterfenster in ben Laben eingebrun= gen, obwohl basfelbe burcheiferne Stabe geschütt war. Als herr Rohn am anbern Morgen in feinen Laben tam, fah er zu feinem Schreden, bag bie Diebe gang fürchterlich gehauft hatten. Smith und Scott wurden geftern bon ben Poliziften Gallager und Begler berhaftet, als fie etwas bon ber Beute berkaufen wollten. Beibe Angeklagten wurden unter je \$1000 Bürgschaft bem Criminalgericht überwiesen.

*Seit Wochen machten Diebe ben Northwestern-Bahnhof unsicher, inbem fie antommenben Reifenben ihrehand= tafchen ftahlen. Geftern wurden Fred Lewis und M. C. Leonard bon ben Bo= ligiften Reegan und Renlon babei abgefakt, als fie einem bieberen Landonke bie Reisetasche ftehlen wollten, und nach ber West Chicago Abe.=Polizeiftation gebracht. Richter Geberfon, bor bem fich die beiben Genannten auf bie Unflage bes Diebftabls zu verantworten hatten, berbonnerte jeben zu \$100Gelb= ftrafe und ben Roften.

* Die .Mbenbpoft" legt nicht nur auf ben Inhalt, fonbern auch auf bie außere Musftattung bes Blattes großen Werth.

Gin ichwarzes Scheufal.

frau fannie Burton in den handen eines Eustlings.

Heute Vormittag gelangte vor Richs ter Bradwell ein Fall zur Berhand= lung, ber mahrscheinlich, falls er fich in Rentuch gber Nebrasta ereignet, ein Lynchgericht zur Folge gehabt hätte.

Der Angeklagte war ber farbige Barbier Camuel Sarven, über beffen Berhaftung bereits an anderer Stelle b. Bl. furg berichtet wirb. Das Opfer bes farbigen Schurfen, Frau Fannie Burton, erschien perfonlich im Gerichts= faal. Ropf und Sande waren inBanbagen eingewidelt, welche bie Bunben bedeckten, die ihr von Harven beige= bracht worden waren. Die Frau er= gablte ihre Erlebniffe ber letten Racht in folgender Weife:

"Ich wohne in bem Saufe No. 1011 Customhouse Place, in welchem auch Harven ein Zimmer inne hatte. Er tam hin und wieder zu uns, boch habe ich im Gangen wohl taum ein Du= Bend Worte mit ihm gefprochen. Mein Batte arbeitet in einer Restauration und geftern Abend, nachdem er fich borthin begeben hatte, erichien Sarven. Er war noch keine zehn Minuten im Zimmer, als er begann, mir unanftan= bige Anträge zu machen. Ich wies ihn gurud, boch er wurde immer gu= bringlicher und schlieflich faßte er mich und fuchte mich nach bem Schlaf= zimmer zu schleppen. Jett schrie ich laut um Silfe, worauf Sarben einRa= sirmesser hervorzog und mich in ben Hals schnitt. Während ich mit ihm tampfte, faßte er bie Klinge bes Def= lers. Die Schneibe brudte fich tief in meine Sand, aber ich hielt feft und qu= lett brach ber Griff bes Meffers ab. Mein Rufen um Hilfe war von ber im Rebenzimmer wohnenden Frau D'Reil gehört worben und als biefe erschien,

ließ harven mich los und lief babon." Der Poligift Graham aus jenem Diftrict fagte aus, bag er furg nach Berübung ber That auf bem Schaus plat berfelben erschienen sei und fich fofort auf die Suche nach Harven begeben habe. Er habe ihn auf ber Treppe eines haufes an ber Jacfon Str. fi=

gend gefunden. Den weiteren Musfagen bes Poligi= ften zufolge zog Sarven, fobalb er feiner anfichtig murbe, einen Revolber, zielte auf ben Beamten und brückte ab. Der Schuß verfagte jeboch und Gra= ham fprang auf ben Mann los, um ihn am weiteren Gebrauch ber Baffe gu berhindern. Während bie beiben mit einander rangen, brudte Sarven mehrmals ab, boch auch jett noch ging ber Schuß nicht los. Jett tam ein zweiter Polizift zur Stelle und mit beffen Silfe wurde Graham entwaff= net und nach ber Station transportirt.

Bum Beweise ber Wahrheit ihrer Ausfagen legten bie Beamten ben Res bolber und bie beiben Patronen, an benen der Eindruck bes Hammerschla= ges zu bemerten war, bor. bergichtete übrigens auf bas Borber= hör und wurde unter \$6000 Burgschaft bem Criminalgericht überwiesen. Die Berletungen ber Frau Burton find nicht lebensgefährlich.

Temperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Wetterwarte bes Mu= bitoriumthurmes: Geftern Abend um 6 Uhr 65 Grad, Mitternacht 64 Grab, heute Morgen 6 Uhr 61 Grad, und heute Mittag 62 Grad über Rull.

Rurg und Reu.

* Der 24 Jahre alte Emil Blanbow, ber als hausbiener in Straffons Wirthschaft, No. 57 Congreß Str., an= gestellt ift, machte gestern Nachmittag ben Bersuch, durch Gift seinem Leben ein Enbe zu machen. Seine felbstmorberische Absicht wurde jedoch rechtzeitig entbedt und die Merate im County=50= fpital, wohin man Blandow brachte, hoffen, ihn am Leben zu erhalten. Ueber bie Beranlaffung ju biefem Selbft.

mordversuch ift nichts befannt. *Nohn McCarthy, ein befannterGin= wohner bon Ebanfton, ift heute in ber Wohnung feines Schwiegersohnes, bes herrn G. Al. Betts, bes Caffirers ber State Bant bon Cbanfton", im 21= ter bon 74 Jahren geftorben. Der Verstorbene war lange Jahre im Staate New Yort anfäffig gemefen und hatte fich als erfolgreicher Geschäfts= mann einen Namen gemacht. Die Beerdigung wird morgen- Nachmittag erfolgen.

*Alexander Farlen, welcher bor zwei Bochen einen gemiffen Batrid Clarb an ber Ede bon Ban Buren und Mood Str. burch einen Schuft lebensgefahrlich verwundete, wurde heute bem Richter Scully abermals borgeführt. Die Berhandlung mußte wieberum, und gwar auf ben 13. September, verfchos ben werben, da Cleary noch immer im County=Sofpitale fcmer frant barnieberliegt. Die Bürgschaft wurde auf \$1500 festgefekt.

*John Rofich gehört zweifellos qu ber Gorte ber erfolgreichen Tafchenbiebe, Denn, als er geftern bon Bolis gift Golben in einem Pfanbleihgeschäft an ber Mabifon Str. verhaftet murbe, fanb man eine gange Menge golbener Tafchenuhren und Retten in feinem Befig. Daß er jest in einer Belle ber Marwell Str.=Station figen muß, bürfte allerdings feine "erfolgreiche Carriere bor ber Beit jum Abschlus gebracht haben.

Verkaufsstellen der Abendpost.

Mordfeite. 3. 504, 76 Cipbourn fine. 6. C. Butmann, 249 Clybourn Abe. Sanbers Remiftore, 757 Clubourn Mbe. G. Miller, 421 R. Clarf Str. Brau Twoet, 480 Clart Str. D. Becher, 500 1f2 Clart Str. 3. B. Canb, 637 Clart Str Frau Edhard, 249 Centre Str. Frau Albers, 256 D. Divifion Str. Baly, 467 D. Divifien Str. W. W. Friedlenber, 282 Ditifion Cte. 6. G. Relion. 364 G. Divilion Etr. 8. Clart, 345 G. Divifion Str. G. DR. White, 407 1f2 G. Divifion Gtr. Nrau Morton, 113 Minois Str. Reiosftore, 149 Illinois Etr. Berr Boffmann, 264 Parrabee Str. Berbaag, 491 Parrabee Str 6. Comibt. 677 Parraber Etr. O. Beter, 105 Carrabee Etr. B. Berger, 577 Larrabee Gtr. 6. Edrober, 316 R. Martet Ste 6. Schimpffi, 282 G. Rorth Abe. Brau Betrie. 366 G. Rorth Mbe. G. Bed, 389 G. Rorth Abe. Brau D. Rreufer, 282 Gebatoid Ste. Stein, 294 Cebgwid Str M. Schacht, 361 Gebgwid Str Grau B. Wismann, 362 Cebgwid Ch Meister, 587 Sebgivid Str. Miller, 2) Willow Gtr. nosftore, 90 Wells Etr Frau Renney, 153 Wells Etr. Q. Stapleton, 190 Wells Str. Grai Janson, 276 ABells Str. Frau Blefe, 344 Bells Etr. Frau Whant, 883 Wells Etr. Frau Balfer, 453 2Belle Str. M. D. Comitt, 660 Mells Ein.

Bordweftscite. B. Comibt. 499 Mibland Abe. Dede, 412 Mibland Mbe. Beberfon, 402 Mibland Mbe. Brafb, 291 Mibland Mbe. Des. Q. Carlion, 231 Mibland Mise Chas. Etrin, 418 Chicago Mbe. 8. Carlffebt, 392 Chicago Mbe. M. Treffelt, 376 Chicago Abe. 3alob Matfon, 518 Divifion Str. B. C. Debegard, 278 Divifion Str. Jofeph Miffer, 722 Divifion Str. Dh. Donpabue, 290 Indiana Etr. . B. B. Reljon. 335 3nbiana Str. &. C. Brotner, 455 Jubiana Ctr. James Collin, 309 Mitwaufee Abe IR. R. Riderman, 504 Milwauter Mbe. Seberinghaus u. Beilfuß, 44# Milwautee Mus. DRrs. Lion, 499 Milwaufee Mbe. Des. Beterfon, 824 Milwaufe effe. & Benguer. 1019 Milingufee Hine Emila Struder, 1050 Milwantee Mbe E. W. Duller, 1184 Diffmaufee Mbe. Safobs, 1563 Milwaufee Mbe. 1. Ceblert, 731 Rorth Abe. B. Con, 829 Roble Etr Themas Gillespie, 228 Cangamen Ste

6. 2B. Sweet, 707 Bells Etr.

Südfeite. 3, Ban Derflice, 91 Mbams Gtr. M. Beterfon, 2414 Cottage Grobe The Remaftore, 3706 Cottage Grove Mbe. 3. Daple, 8705 Cottage Grove Mbe. Eratos, 110 Garrifon Str. B. Rallen, 2517 G. Salfteb Str. 23. M. Meiftner, 3113 G. Salfteb Gte. Simpfon, 3150 S. Salfteb Str. Cem. 3423 G. Balfteb Str. Reinsftore, 3645 G. Salfteb Str. 6. M. Gubers, 2525 G. Caual Str. 18. Monrote, 486 6. Etate Etr. Grau Frantien, 1714 6. State Ste. M. Cafbin, 1730 6. State Str. Frau Denneffen, 1816 G. State Str. Grau Bommer, 2306 C. Etate MB. Chols, 2442 G. Ctate Gtr. Gilenber, 3456 G. State Str. . Enepher, 3002 G. State Str. Rak. 2028 Southpart Mbe. Ming, 116 G. 18. Etr. Bienold, 2254 Bentworth Mbe. Berb, 2717 Wentworth Abe.

Bacob Coopt, 626 Baulina Ett.

Sunershagen, 4704 Wentworth Wite. Sudweftfeite. M. 3. Fuller, 39 Blue 38land Mpe 3. 6. Duncan, 76 Blue 3sland Wibe. Futhmann, 117 Blue 3sland Mm . Rury, 210 Blue 3sland Abe. 65. Stard, 306 Bine 3sland Ave. 3. F. Deters, 593 Bine 3sland Abe. Mrs. 9. Whert. 169 Canalhart Mirs. 3. Gbert, 162 Canalport Wie. 3. Büchfenichmibt, 90 Canalport Upr. Des. Lhons, 55 Canalport Mbe. Dif Dt. Bernum, 166 2B. Barrifon Ste Edroth. 144 28. Barrifon Str. Lehreth, 144 W. Hartion Str.
Thompion, 845 Hinman Str.
Noffen, 385 S. Halled Str.
N. Josfe, 388 S. Halled Str.
N. Josfe, 388 S. Halled Str.
Nag Arob, 384 S. Halled Str.
Nag Arob, 384 S. Halled Str.
Chapten und Settlind, 426 S. Halled Str.
Chapten, 456 S. Dalfted Str.
Reinsfore, 583 S. Halled Str.
Nag Richts, 664 S. Halled Str.
Nag Richts, 664 S. Halled Str.
Nag Richts, 684 S. Halled Str.
Nag Richts, 184 S. Halled Str.
Nag Richts, 185 S. Halled Str.
Nag Richts, 285 S. Halled Str. Thompion, 845 Sinman Gir.

Lane Preme
lag, Able, 845 Belmont Ave,

d. Thurm, 442 Lincoln Ave,

ron E. W. Dot, 549 Lincoln Ave,

Beging, 597 Lincoln Ave,

Beging, 597 Lincoln Ave,

Beging, 597 Lincoln Ave,

Beging, 589 Lincoln Ave,

Limbrid, 789 Lincoln Ave,

Limbrid, 789 Lincoln Ave,

Limbrauf, 861 Lincoln Ave,

Limbrauf, 862 Lincoln Ave,

Limbrauf, 863 Lincoln Ave,

Limbrauf, 863 Lincoln Ave,

Limbrauf, 864 Lincoln Ave,

Limbrauf, 863 Lincoln Ave,

Limbrauf, 864 Lincoln Ave,

Limbrauf, 865 Lincoln Ave,

Lincoln Ave,

Lincoln Ave,

Lincoln Ave,

Lincoln Ave,

Lincoln Ave, Borftabte. lington Deights: Bouts Jahns. hurn Bart: Guido Schmidt. fin: Guil Fraiund te: George Hobel,
und ate: George Hobel,
und ate: George Hobel,
und pri Baul Kraus,
und pri Baul Kraus,
und pri Baul Kraus,
tra l Bart: E. J. Gorber
ebour: F. M. Miller.
bour i. W. M. Miller.
linood Hotel Butt.
ers burgs: Jonahim Gollnew.
lond, Ind.: B. Feight.
ers burgs: Jonahim Gollnew.
lond, Ind.: B. Fiche.
lond, Ind.: B. Fiche.
lond, Ind.: B. Fiche.
lond, Ind.: B. Milley.
und Bart: G. W. Majon.
of a. M. Milley.
und Bart: G. W. Buffed.
rion: W. M. Berfed.
linge: Louian Bresont.
und Bart: G. W. Balke.
urf: W. Majner.
ind: Baul W. George.
ibe: Toos. Gat.
ibe: Too b Englishood: D. O. McCin erdale: Fred James, it on: Denne Riemann. er: J. G. Welfnor. upton de ights: G. Assnos. egon: Carl Lutter. ield: Februann u. Son. etse: T. Mad. fam: D. Gelerich.

Lafte Diem.

Ber eine Lieine Anzeige in Die ", Abenhout" einraden labt, brancht nicht gleich ein Ben-mogen ant's Gpiel zu feben.

Die Weltausstellung.

Die ausgestellten Pferde und Rinder werden nach hause geschafft.

Der heutige, fünffache festtag. Ein reichhaltiges, interessantes Programm.

Krieg im Indianerdorf.

Die Biehausftellung, foweit Pferbe und Rinder in Betracht tommen, enbete mit bem gestrigen Tage. Im Laufe bes nachmittags gelangten bie Preife gur Bertheilung, wie gum Theil in ber "Abendpoft" berichtet murbe. Unter an= berem murben auch bie frangofischen Traber vorgeführt, und ba ein gemif= fer Mart M. Dunham ber einzige Aussteller biefer Gattung Pferde mar, erhielt er fammtliche barauf entfal= lenbe-Breife.

Chef Buchanan hatte einen Preis für bas befte Reitpferb, beftehend in einem filbernen Trintbecher, ausgesett. Um biefen Breis traten in ben erften Rachmittageftunben einige hundert Reiter in Bewerbung, fo bag bie Urena wie ein Circus ausfah. Gin Rentucher Renner trug ben Sieg babon.

Im Bangen befanben fich 1000 Pferbe und ungefähr 1200 Rin= ber auf ber Musftellung. Gin großer Theil babon murbe icon geftern Abend behufs Beforberung in die Beimath berlaben und ber Reft folgt heute nach. Um 25. b. M. beginnt bie Ausstellung bon Schweinen und Schafen. * * *

Geftern befuchten 208,380 Berfonen, barunter 31,328 Inhaber bon Freipaffen, die Musftellung. Für heute wird ermartet, bag bie Bahl ber Befucher 100,000 mehr beträgt als geftern, und ba es ein fünffacher Feiertag ift, fo wird biefe Unnahme bem Refultat ziemlich nabe tommen. Schon am früben Morgen ftromten bie Befucher in bichten Schaaren burch bie fammtlichen Eingänge, und als um 10 Uhr bieMaf= fenvarabe auf ben Lagunen begann, wimmelte es an ben Ufern bereits bon Menschen. Bur felben Zeit wurde vor bem Verwaltungspalast bie Freiheits= glode eingeweiht, und auch hier brang= ten fich fo viele ber Befucher gufam= men, wie nur irgend Plat hatten. Die hier ftattfinbenbe Feier mar eine au-Berordentlich intereffante und erheben= be, und als bie fleine Alice Scott aus California ben erften Schlag an bie Glode that, erhob fich ein betäubenbes Jubelgeschrei. Die barauf jum Bortrag gelangenben, patriotifchen Lieber unb überhaupt jede einzelne Nummer bes Programms fteigerten bie festliche Stimmung bis zum Enthusiasmus. Um 12 Uhr begann in ber Festhalle ein Frei-Concert, ausgeführt bomMannerchor aus Utah, bas ebenfalls febr ftart besucht mar. Um 1 Uhr fand bie höchft originelle Parabe ber verschiebe= nen Fuhrwerte und Lotomotiven ftatt. Das Brogramm für ben Reft bes Rach= mittags und ben Abend ift folgenbes: 2 Uhr: Grand Army Barabe.

2 Uhr: Ragenbergers Concert bor bem "Deutschen Saufe." 2 Uhr: Feier im California-Bebau-

21 Uhr: Manover ber Lebensret= tungsftation.

3 Uhr: Schwimmborftellung in 211= berts Natatorium. 3 Uhr: Felblager ber Grand-Army

in ber Festhalle. 4 Uhr: Ragenbergers Concert por bem Berwaltungspalaft. 4 Uhr: Felblager ber Granb-Urmp

in ber Arena. 6 Uhr: Rameelwettrennen an bem Mibman Blaifance.

7½ Uhr: Concert und elektrisches Fontanenfpiel. 8 Uhr: "As pou lite it." 9 Uhr: Feuerwert. Aufftieg eines

Luftballons. Gine ber fonberbaren Erscheinungen auf bem Weltausftellungsplat ift bie, baß felbft bei schmachem Befuch bie Blate, an benen Fruchte ausgestellt find, ftets bon Befuchern belagert merben. Man follte meinen, bag ber nicht gerabe angenehme, burchbringenbe Beruch, welcher ben von Früchten aufge= bauten Bergen unb Ppramiben entftromt, bie Menfchen bertreiben follte, um fo mehr, als Früchte boch etwas find, mas man ichlieflich boch jeben Tag feben tann. Aber mahricheinlich find es bie aufgehäuften Maffen, Die Berfcbiebenheit ber Arten und bie allerbings felten gu finbenben monftrö= fen Eremplare einzelner Früchte, welche bie Menge anziehen. Wenigftens läßt fich teine anbere Erflärung ber Thatfache finben, bag manche Besucher, bie fich eine Woche in ber Weltausftel= lung aufgehalten haben, zwar genau miffen, wo bie größte Birne gu finden und wie schwer dieselbe ift, bagegen bon bem Borhanbenfein ber Alterthums= Schäte im Unthropologischen Gebäube feine Ahnung haben.

Berehrer bon Früchten haben übrisgens heute bollauf Gelegenheit, ihrer Liebhaberei bie Bugel fchiefen gu laffen, und zwar brauchen fie fich nicht mit bem Unfeben gu begnügen, fonbern bürfen auch zulangen, ohne baß es Gelb toftet. Wie fcon biefer Tage ange= fünbigt, bat California einen gangen Gifenbahngug boll Früchte gur freien Bertheilung gefanbt, und ba ein Drittel berWeltausftellungsgäfte überhaupt fein Obft ift und ein anberes Drittel bie Mühe fcheut, fich einer PortionBir= nen ober Trauben megen in's Gebrange ju magen, fo bleibt für bas lette Drittel bie gange herrlichteit allein. Bu wundern braucht fich freilich Diemand, wenn morgen ein großer Theil biefes Drittels gu Saufe bleiben muß, nicht, weil es Conntag ift, fonbern

aus Gefundheitsrüdfichten. * * * 3m Inbianer-Dorf am Mibman Plaifance gab es wieber einige aufregenbe Scenen, indem bie Feindfelig-

Beit eingeniftet haben, bon ban Befonneneren ber Bewohner bes Dorfes jeboch so viel wie möglich unterbrückt wurden, auf's Reue ausbrachen. Um Donnerftag Abend erhielt bas Dorf fechs neue Bewohner: Den Säuptling "Reb Breaft" und fünf Mann bom Stamme ber Winnebago's. "Reb Breaft" und "Little Bear" (ber lete tere ift ein alter Infaffe bes Dorfes) find Erbfeinbe. Die beiben hatten fich taum gesehen, als fie auch schon mit gezüdten Meffern auf einander losfturgten und fich bor ben Mugen bon etwa 150 Besuchern gegenseitig gu zerfleischen begannen. "Diamond Dirt" ber "Medicinmann" bes Dor= fes, fah ben Musbruch bes Rampfes, boch anftatt bie Parteien gu trennen, jog er fich in fein Belt gurud und tam während ber nächften fünfgehn Minuten nicht wieber gum Borfchein. Diefe Beit genügte für "Little Bear" feinem Gegner fieben tiefe Stichwunden beis zubringen. Der schwerverlette Saupt= ling fiel blutend zu Boben und es fehlte nicht viel, fo hatte fich bie graufige Scalpiricene bon neulich wieber= holt. "Little Bear" murbe inbeg rechtzeitig bon feinem Opfer entfernt und jett erschien auch "Diamond Dirt" wieder, anscheinend fehr berftimmt und entrüftet barüber, bag man ihn nicht gerufen hatte. "Little Bear", ber eben= falls aus mehreren Wunden blutete, wurde in Gewahrsam genommen und ber andere nach bem Hofpital gebracht. Der Borfall hat fammtliche Bewohner bes Dorfes wieder in friegerische Stimmung berfett und es bebarf ber fortwährenden Bewachung einer Un= gahl ber Rothhäute um weiteres Blat= bergießen zu berhinbern.

Michard Soolen todt.

Richard M. Hoolen, beffen schwere Erfrantung bereits in ber "Abendpoft" gemelbet murbe, ift geftern nachmit= tag, turg bor brei Uhr, in feiner Boh= nung, Ro. 17 Delamare Blace, geftor= ben. In ber Theaterwelt hat bie Rach= richt bon feinem Sinicheiben allgemeine und schmergliche Theilnahme hervorge= rufen. Der Berftorbene genoß bie höchfte Achtung, nicht allein in feiner nächsten Umgebung, sondern in ben weiteften Rreifen. Er mar als ein burchaus ehrenhafter, jovialen und freigebiger Mann befannt. Biele Schaufpieler find bon ihm in ber that= träftigften Beife unterftütt worben. Much für bie Sofpitäler ber Stabt unb andere Unftalten hatte er ftets eine of fene Hand. Gein Tob tam nicht unerwartet. Schon bor mehreren Wochen murbe er bon einem ichweren Un= wohlfein befallen. Er begab fich gur Rräftigung feiner Gefundheit mit feiner Familie nach bem Curorte Weft= Baben in Indiana, fehrte aber franfer als je gurud. Gein Organismus war burch ein heftiges Leberleiden voll= ftändig zerrüttet. Auch eine am Montag porgenommene Operation brachte teine Rettung. Der Rrante berlor geftern Morgen fein Bewußtfein, und wenige Stunden fpater machte ber unerbittliche Tob feinem Leiben ein nbe.

Richard M. Hoolen, auch "Onfel

Did" genannt, wurde am 13. April

1822 in Ballina, Irland, geboren. Er genoß eine gute Erziehung in benGchu= len bon Manchester, England. Der Bater wollte einen Urgt aus ihm ma= chen, aber bie Reigungen bes Cohnes menbeten fich ber fünftlerischen Lauf= bahn und ber Buhne gu. Schon in früher Jugend machte er sich einen Na= men als vorzüglicher Biolinfpieler. Im Jahre 1844 unternahm er eine Ber= gnugungereife nach Umerita. Das Land ber Freiheit gefiel ihm fo fehr, baß er mehrere Jahre verweilte und bie Leitung einer Minftrel-Gefellschaft übernahm. Mit berfelben ging er fpater nach England und Belgien, fehrte aber 1853 nach ben Ber. Staa= ten gurud. Wenige Sahre fpater über= nahm er die Leitung bes "Tom Mas guire Opera Saufes" in San Francisco. 1858 ging er nach bem Often und eröffnete im folgenden Sahre in Niblos Garten, New York, ein Thea= ter, ein Unternehmen, bas fich als fehr erfolgreich erwies. Er machte mit fei= ner Truppe berichiebene Abstecher nach Philadelphia, Broofinn und anderen öftlichen Städten. Ueberall fammelte er fich Lorbeeren und murbe ichließ= lich ein reicher Mann. 1869 nach Chi= cago zurückgefehrt, grundete er "hoo= lens Opera Boufe" an ber Clart Str. Daffelbe murbe 1871 bei bem großen Feuer bollständig zerftort. herr hoolen erlitt baburch einen großen Scha= ben. Gein Unternehmungsgeift blieb jeboch ungeschwächt. Bereits im fol= genben Jahre wurde mit bem Bau eis nes neuen Gebäubes an ber Ranbolph Str., zwifchen Clarf und LaSalle St., ber Unfang gemacht. Das Theater wurde mit Riralfn's "Blad Croot" eröffnet, und hat fich wührenb feines 22jährigen Beftehens ftets eines groß= artigen Erfolges zu erfreuen gehabt. Berrn Soolens Geichäftsführer mar mahrend ber legten Jahre Barry 3. Powers, mahrend hermann Saufer als Schatmeifter fungirte. Beibe ma= ren urfprünglich als Aufwärter in bem Theater angeftellt. Der Berftorbene hinterläßt eine Wittme und zwei Tochter, während zwei anbere Rinder ihm im Tob borangegangen finb. Die Beerbigung wird wahrscheinlich morgen Nachmittag erfolgen, boch find bie Urrangements noch nicht enbgiltig feft= gefest morben.

\$1.00 nad Milmaufce und gnrud,

nächften Sonntag, ben 10. Sept., per Dampfer "City of Milmautee"; fahrt ab: 8:30 Uhr Morgens bon Rufh Str. Brude, Late Superior = Dod. Rebrt gurud: 10:50 Uhr Abenbs nach Ban Buren Str. Dod.

* Salvator-Bier ber Conrab Seipp Brewing Co.wird in Flafchen Familien feiten, Die fich hier schon feit langer | in's haus geliefert. Tel. Couth 860. Buffalo Bill's ,, Bilder Beften". Ginweihung der Endfeite - Turn-Die intereffanten Borftellungen in

Buffalo Bills "Wilbem Beften" bil= ben noch immer ben hauptanziehungs= puntt nicht allein für bie Bewohner Chicagos, fondern für alle Fremben, bie jum Befuche ber Weltausftellung bier= ber fommen. Die verfloffene Boche mar eine besonders erfolgreiche. Biele ber= borragende Berfonlichkeiten, barunter bor Allen bie Gouverneure bon Rem Port, bon Bennfylbanien, Marylanb und Wisconfin mit ihren Staben maren bei ben Schauftellungen zugegen. Dberft Coby und Berr Galisbury find unabläffig bemüht, burch ein reichhalti= ges und abwechfelnbes Brogramm ih= ren Aufführungen bie alte Angiehungs= traft zu erhalten. Großes Intereffe er= regt noch immer bas por etwa 3 Wo= chen zum erften Male aufgeführte Schauftud "General Cufters lette Ut= tade," ju bem man bie großartigften Borbereitungen getroffen hatte, und bas bon jest an bis gum Schluß ber Saifon einen ftanbigen Theil berBorftellungen bilben wirb. Biele ber activen Theilnehmer jenes Rampfes, ber mit ber bolligen Bernichtung Genral Cufters und feiner helbenmuthigen Schaar endigte, barunter bie Indianer= häuptlinge "Roch Bear", "Painted Horfe" und "Plenty Horfes" befinden fich unter ben Mitwirfenben. Oberft Cobn felbst hat an jenem Feldzuge als Chef ber Runbschafter hervorragenben Untheil genommen und ift barum wie tein Anderer mit Allem vertraut, mas mit ber entfeklichen Ratastrophe in irgend welcher Berbindung fteht. Die Befucher können alfo fest babon über= zeugt fein, daß jebe Scene diefes gro= gen Schauspiels mit realistischer Na= turtreue gur Darftellung gelangt. Auch bas übrige Programm wird nach wie por bes Intereffanten in Siille und Fülle bringen. Die borguglichen Erercitien ber beutschen, englischen, frangöfischen und amerikanischen Cavalleri= ften werben ftets mit großem Beifall aufgenommen. Dasfelbe gilt bon ben Aufführungen ber wilben Indianer, "Cowbons", Mexicaner und Rofaden, bie fammtlich eine Ehre barin fuchen, ihr beftes Ronnen einzufegen. Täglich finden zwei Borftellungen ftatt, um 3 UhrNachmittags und um 8UhrAbends. Die Specialzüge ber Minois Central-Bahn, ber Gubfeite Sochbahn und bie elettrifchen Strafenbahnwagen fahren birect bis gur Arena. Billette find im

thet, No. 31 Monroe Str., ju haben. Germania Rebecca-Loge.

Vorverkauf in McIntofh's Biblio-

In Osmalbs Garten, an ber 52. und Salfteb Str., beranftaltet morgen, am 10. September, die Germania Re= becca Loge No. 45 J.D.F., ein großes Bienic und Sommernachtsfest. Um= faffenbe Borbereitungen find getroffen worben, fo bag man mit Recht auf einen glangenden Erfolg rechnen barf. Für Bolfsbeluftigungen und Unter= haltungen aller Art ift in befter Weife Sorge getragen worben. Daß es auch an einem guten Tropfen nicht fehlen wird, berfteht fich bon felbft. Wer al= fo einige vergnügte Stunden verleben will, ber verfaume es nicht, fich gu bie= fem Fefte einzufinden.

Lehnhardte Bolfetheater.

Am vorigen Sonntag wurde bieSai= fon in Wendels Opern haus mit ber aukerit gelungenen Auffuhrung des bes fannten Voltsftudes "Chrliche Urbeit" in jeder Begiehung erfolgreich er= öffnet. Für biefen Conntag ift eines ber porgüglichften Tenbengftude: "Die Spigenfonigin", gewählt, welches mit feinen lebensmahren Charafteren ba= dend wirft. Berr Ostar b. Brecht mirft als Gaft mit und wird bon ben Damen Simfon, Bartelli, Henben und von ben Berren Baul Lehnhardt, Giepel und Schweiger unterstütt werben. Das Stud ift reich mit Befangenummern ausgestattet. Die beifällige Aufnahme bes erften Studes wird ficher auch bie morgenbe Borftellung ju einem Erfolg

Reuer Durd: Bug.

Die Nidel Blate = Gifenbahn zeigt hierburch an, bag, anfangenb mit Sonntag, ben 3. September, Bug No. 4, welcher zwischen Chicago und Clebeland. und 20. 8, welcher zwischen Cleveland und Buffalo fuhr, qu ei= nem einzigen burchlaufenben Bug ber= schmolzen murbe; berfelbe berläßt Chicago um 7:35 Borm. und erreicht Buffalo um 3:40 am folgenben Mor= gen. Die Bufammenftellung biefes -Buges wird Stanbard-Rauch= und Tag-Maggons, sowie Schlaswaggons, von Chicago bis Buffalo, einschliegen. Di= rette Berbinbung bon Buffalo aus nach allen Buntten bes Oftens. Baffagier= Bahnhof Ede Clart und 12. Str.



Die hartnädigften Saut- und Ropfhautfrautheiten, bie ichlimimften Formen von Scrofeln, ichlechte Gafte im Blut und giftige Beimifdungen jeglichen Ramens und jeder Art in bemfelben werben burch Dr. Bierce's Golden Medical Discovery vollständig ausgerottet. Bei jeber Rrantheit, die burch Unthäigfeit ber Leber ober unreines Blut verurfacht wirb, ift es das einzige fo treffliche und wirfungsvolle Mittel, bag bafür garantirt merben fann. Benn es Ihnen nicht hilft ober Gie nicht furirt, fo erhalten Gie 3hr bafür begahites Gelb gurud.

Grind, Rrage, Schuppen, naffende Flechten, Rothlauf, Beulen, Rarbunfein, Drufenanschwellungen, Gefdmilre und Gefdwülfte und ähnliche leiben jeglicher Art werben burch baffelbe gründlich und für immer furirt.

Salle.

Um Sonntag, ben 17. September, wird bie Gubfeite-Turnhalle, Ro. 3143-3147 State Str., burch bie Subfeite=Turngemeinbe und ben Besangverein "Frohsinn" in feierlicher Beife eingeweiht werben. Der eigent= lichen Feier geht eine Parabe poran, bie um 2 Uhr Nachmittags fich bon Freibergs Salle aus, unter Borantritt einer Mufittapelle, in Bewegung fest. Großartige Borbereitungen find getrof= fen worben, um ber Jeftlichfeit einen glangenben Erfolg gu fichern. Das Programm ift ein außerorbentlich ge= mabltes und reichhaltiges. Die mufita= lifchen Aufführungen fteben unter ber Leitung bes mobibefannten Mufitbi= rectors, Brof. G. Ragenberger. Das Festcomite besteht aus ben Berren: 2. Schultheiß, D. Beinebrob, Fr. Geift, Goedel, A. Claffen, R. Febbelte ämmtlich bon ber Gubfeite=Turnge= meinbe - ferner Fr Commer, William Wendland, D. Müller B. Schneiber, D. Deift unb 3. Creffelt bom Gefang= pereine "Frohfinn". Den Schluf ber Festlichkeiten bilbet ein großartiger Ginmeihungsball, ber um 8 11hr Abends feinen Anfang nimmt. Der Eintrittspreis für Nicht-Mitglieder ift auf 50 Cents bie Berfon festgefest

Brieftaften.

Fr. M., Gilb-Chicago. - Machen Gie unter ben Beiden ein ftart qualmendes Geuer an. Das wird Weisen ein ftark qualmendes Feuer an. Das wird icon belien. "tho on ment. — Einer unferer Lefer war so freundlich, und mitzuweilen, bah die betreffende Kolner Britde am 3. October 1839 eingeweitht vourde. Kolner Britae am 3. Letover 1839 eingeneind vonerbe.

E. M. — Eine ber geleinnten dutischen Keitungen in Vittsburgh ist der "Freiheitsfreund". Werignes "Menager "Freiheitsfreund", Vittsburgh, Pa." — Natürlich wird man Ihnen die Milatter schieden.

E. — Die Jeit, wo Sie noch Ausstellungssätze unterbringen fonnten, ist längk word i.

6. F. - Die biefige ofterreichifde Conf lat b fins bet fich im Saufe Rr. 80-82 Gifth Abe. Ratuelich wird bort auch deutsch gesprochen. f. R. — Gie tonnen fich mit vollem Richte felber beim Commiffar goone im Bundesgebaide an bie S Glarf Str. Semugtbung verschaffen, und gant wegen Berfendung einer Karte beleibigenben Ingalts bar.g.

Die Boft. C. E. - Die Ausstellung bon Sunden auf Der "Borlos Fair" bat man endgulftig aufgegeben. "W. G. — Da ein Hausbefiger die Berechtigung tat, der Killer auf einem Grundfild zu balten, fo nuch er auch einen Alah file den Dünger baben. So lange der lehtere nicht angehäuft wied, ift tein stich-haltiger Erund für Beichwerde vorhanden. . M. - Sie muffen barüber im ftabtifchen Etra-Departement Erfundigungen einzichen. R. M. - Melben Gie fich bei bem Abjutanten ies Regiments, Beren George C. Gobet, Ro. 480

Wöchentliche Brieflifte.

Rachitebend veröffentlichen wir bie Lifte ber auf bim biefigen Boftamt eingelaufenen Briefe, falls bi je, eit innerhalb gwei Wochen, vom untenftebenen Strau an gerechnet, nicht angeholt werden, nerboen fie la v ber "Deab Vetter» Office in Wajbington gefanot. Chicago, ben 9. G:pten:ber 1893.

1 Abam Agnes, 2 Abameit John, 3 Abiffebie John, 4 Albert Philipb, 5 Alter B. 6 Angelo S. 7 erene broft E Mig. 8 Arnot Guftav, 9 Arnftein & E. 10 Ante Daniel (2).

und Daniel (2).

11 Baleiog Aiott, 12 Bachnann Jübor, 13 Barr Q.

14 Bahren Wagvoan, 15 Beejarowig Anoreas, 15 Barrow R, 17 Bannieh E, 18 Bas Jan, 19 Bandieh Julius, 20 Beefer Alfolas, 21 Bander H. 17 Bandieh Julius, 20 Beefer Alfolas, 21 Bander H. 25 Berton Frig. 23 Benggapun Avois, 24 Bernan M, 25 Berton Frig. 25 Betaf Andreas, 27 Ben Henry, 28 Ben H. 29 Bischausfi Leon, 20 Biss Maris, 31 Bintast is, 3 Andreas, 28 Binne Ang. 38 Bisofeil Abolf, 34 Binne frie, 3 Andreas, 38 Bisofeil Abolf, 34 Binne free, 38 Bisofeil Abolf, 34 Bison free, 38 Bisofeil Abolf, 37 Bison free, 38 Bisofeil Abolf, 37 Bison free, 38 Bisofeil Abolf, 37 Bison free, 38 Bison feil Bison free, 38 Biso

Franz, 55 Buich Emma.

56 Capreffin L, 57 Chancelweft Jan, 58 Chund Josef, 59 Chilli dafter, 60 Ciolfon Marvanna. 61 Coban Mr. 62 Coban Z. 13 Conf Mai, 64 Cubz f L, Cuita Bojcich, 66 Cullm. nu Bhilide.

67 Deatic Timo. 68 Danajfa Martin, 69 De Chanart Urthur, 70 De Choinadt Bonislas, 72 Delban, Jojef, 73 De Remoul F C, 74 Dembera Fir betch, 75 Denten Arternoar, 76 Desetal Martin, 77 Ge del Alientich, 78 Decet J. 79 Diol Ungulis 80 Densional, Wife, 81 Dorner Chas, 82 Derjail Janto, 83 Deathen C, 84 Decis Estailfan 85 Decet Mastin, 85 Trave B, 87 Deceinst Thomas, 88 Deople Masterno, 80 Deople Mart. 93 Cherroth Mus 91 Gert Mar, 92 Goelftein Mar, 93 Cetenroth Aug 94 Gibeljon Mr. 95 Einipar Sulba, 93 Emmeith Gilfa, 97 Grack Anna, 98 Entinger Ratherina, 99 Er-bes John, 100 Cholo S.

Des Joon, 100 Grate Der Freibe, 103 Fartic fr., 104 Feber Abrahm, 105 Ferber M. 106 Feber Anston, 107 Filipowiczobi Anton, 108 Finiter Gr., 104 Filipower Chas, 113 Fonte Ammito, 114 Foste M. doel, 115 Francisfould Murcas, 116 Francisfould Murcas, 116 Francisfould Murcas, 117 Franz Unton, 118 Fredand J. 119 Freib Mari, 120 Freud Janup, 121 Freibmann Musl, 122 Filipom, Balbine, 123 Friifon Onto, 124 Full Mole, 125 Fund Catharine

Malbine, 123 Gritich Orto, 124 Gull Noit, 125 Gunt Eatharine.

126 Gafensti doi:f. 127 Gafaha Ando, 128 Gafeanine A. 129 Ganger Elwine, 130 Geehard Millioto, 131 Geffer Chell. 132 Genfer Regina. 133 Geefhovic Golden (21), 134 Gerfdorfth L. 135 Giorg Defene, 133 Gifen Mr. 128 Gife Pauline, 131 Gifen Mr. 128 Gife Pauline, 131 Golden (13), 130 Gerfdorfth L. 135 Giorg Defene, 134 Golden (13), 142 Golden (13), 143 Golden (14), 143 Golden (14), 143 Golden (15), 144 Golden (14), 145 Golden (15), 155 G

158 Sugman M Ris. 169 Guzif Stefal.
100 Haman Mar, 161 Had John, 162 Hamman M.
168 Hamberg E. 154 Hamberg Mr. 165 Hammer! E.
166 Hamberg E. 154 Hamberg Mr. 165 Hammer! E.
166 Hamber Milhelm, 167 Hamberg Febry, 168 Harnick John, 161 Hamfert Emil. 179 Heimen Ge., 171
Had Marie. 172 Heidmann Gunden, 173 Himmann Amguft, 174 Heisiefer M Mrs., 175 Heiser M Heie. 176 Himman Em.
167 Ham E. 177 Heid N. 178 Kindell V. 179 Hingt. 68 Ham.
168 Hammer M. 168 Hambert. 181 Hammer Mm.
168 Hambert M.
168 Hambert M.
169 Hinden Mibert. 181 Hambert M.
169 Hambert M.
169 Hambert M.
169 Hinden Mibert. 181 Hambert M.
169 Hambert M.
169 Hinden M.
169 Hambert M.
16 nugam, 191 dubat underes, 192 gut dei deim.
193 Arept V Mrs. 194 Junds Nils S, 195 Inform Minnis, 196 Junge Ctto, 197 Jacobian Edward, 193 Icobiodu John, 198 Jagodsinsti Kon., 199 J.: sta-wiaf W, 201 Jasyuf Joief, 202 John Christian, 233 Jugunicu Meis, 204 Johannes Am, 205 Jonif Theor-dor, 206 Jucif Wilhelm.

Junnica Met., 204 Johannes Am, 205 Jonif Theodor, 206 Juch Wilfelm.

207 Karamerer Batter, 208 Kibn S., 209 Kamisensti Franciszef, 210 Kaminski Bon W tr. 211 Kin Teifola, 212 Kambaf Gottlieb, 213 Karlinsti W Mr. 214 Kin Teifola, 212 Kambaf Gottlieb, 213 Karlinsti W Mr. 214 Kin E. 214 Kin Barten Willer tonie, 260 Arnie John, 261 Auft in Weight, 265 Arnie Ramm, 268 Autromfa P. 214 Auffa Majf, 265 Autosfa Mojetich, 266 Aury Martha.
207 Laginfrein Arlel. 208 Ladeite Mr. 360 Comette, 270 Cambanefi Mincenth, 271 Lapid Ajfid, 272 Laure Fred, 273 Laufeter Mill (2). 274 Erbrun Mr. banne, 275 Cefinveder Geo. 278 Crimburg C. 279 Cewin Mr. 229 Condowic Whom, 281 Cendowic Creek (2). 224 Cendowic Whom, 283 Cird Ghas, 284 Liddre dry Arn., 285 Cimmer Mr. 286 Ciddre dry Arn., 287 Marthau S. 200 Albert, 289 Cidre Martinus, 290 Lock F. 291 Coh John, 292 Cut Anna.
283 Nachonial Andreas, 284 Magnus & 6, 285 Nalman S. 286 Mante Fran, 297 Mary Anna. 288 Martine Johanna, 291 Machie Jan., 200 Mart Conife. 301 Madre Clara, 302 Mener Mr. dry Anna. 288 Micros Asalma, 300 Michielst Fran, 316 Meis if dry Jan., 311 Meist dry College Const., 302 Michielst Fran, 316 Meist dry College Const., 318 Meister Cardon, 300 Michielst Fran, 316 Meist dry College Const., 318 Meister Cardon, 300 Michielst Fran, 316 Meist dry College Col 35 Collmann Albert, 336 Obrenberger 3ba, 237 Opobin Edward, 338 Orth Mary.

39 Lollinan Albert, 338 Cortocepte Job. Colopolia Edward, 288 Crth Marb.

39 Bawlowski Frent, 340 Ballainid Beiveman. 341 Baluncik Rifola, 342 Baliedi Sipunon, 243 Natie Baul, 344 Baliosifa Jan, 345 Batros Marn, 346 B velosif Bree, 347 Berl Sam, 348 Belosifo M. 249 Berters Doil, 350 Beter Marie, 331 Pett Unguite, 352 Petris Beter, 333 Petrszewick John, 354 Brifolur Rathias, 355 Beirtrocher So. 357 Paiairin Mr. 553 Beitrowski Stanifan, 359 Bilat S. 360 B nier Juli, 361 Wiper Ung. 362 Bold Andrew Market, 363 Bold Booreth C. 365 Boltriaard Cimetid, 363 Bold Mintoni, 370 Bolig Andrew, 371 Bolom John, 372 Bolt Mintoni, 370 Bolig Andrew, 371 Bolom John, 372 Bolt Mintoni, 370 Bolig Andrew, 371 Bolom John, 372 Bolt Mintoni, 370 Bolt Bolt Moday, 372 Bolt Mintoni, 373 Bolt Mintoni, 373 Bolt Mintoni, 374 Bolt Gan, 375 Bomorski Jan, 376 Bon Dobn, 377 Bolt Gart, 375 Bomorski Jan, 376 Bon Dobn, 377 Bolt Gart, 375 Bomorski Jan, 376 Bon Dobn, 377 Bolt Gart, 375 Bomorski Jan, 376 Bon Dobn, 377 Bolt Gart, 375 Bomorski Micenty, 379 Brazer M. 300 Bris Link Milhelm, 381 Brealle Julia, 382 Brisker Mar.

Verstopfung

fruchtbar am Ropfichmergen, Gamerthoiben, Dosp pfie, Schlaflofigfeit, fchlechtem Athem, belegter Bunge, Mppetitlofigfeit, Sautfünnen, Edmaren und ichlichtein Blut im Allgemeinen, und feine Opfer werben mit werthlofen und icablicen Geheimmitteln, beren Silfe nur borübergebend ift und einer ichlimmeren Berfio: pfung Blag macht, jo getäufcht, baß Bebermann wiffen follte, wober fie fommt und warum bie Ct. Bernard Rrauterpillen ein rationelles Scilmittel von bleibenber Birfung find. Mergte miffen, beh bie Beber bas große demifde Laboratorium bes Rorpers ift, wo bas Blut aufgenommen und gerfegt wird feine ernabrenben Bestandtheile abgesonbert und nach ben perichiebe den Organen vertheilt merben, und ber unnüge Abfall ausgeschieden wird. Run, wenn aus irgend einer Uriache unreines Mint nach ber Leber gefandt wird und Dieje überarbeitet ift, fo bauft fich ber Abfall an, bie Abern in ben Gingemeiden werben berftopft, Die Leber und bie Ricren merben trage, es folgt Berftopfung und ber gange Rorper ift frant. Das ift bie gange Bes idichte in wenig Worten. Die alten St. Bernhardi: ner-Dionche fanben biefe burd Erfahrung aus und ftellten bann ihre grogartigen Dillen in ber Abficht gus fammen, reines Blut gu berichaffen und bie Leber gu entlaften, und weber ber noch nach ihrer Beit ift ihnen irgend etwas in ber Argneifunde gleichgefommen. Alle Apotheler verfaujen fie ju 25 Cents per Schachtel. 7

383 Prill Carl. 2014 Prinz Willifch, 385 Prymoard Thomas, 383 Paichic Marr, 387 Paulta & E.

388 Rabinovitich Abradum, 380 Rarfowski Johna.
390 Revnantt Ernn, 391 R tank Gar, 382 R it chaite i Frank, 33 R schmieter & ream. 194 Reinete M. 195
Rent C Karl, 393 Reinete per Arc, 297 Reich Franz, 383 Richelburg Iv. 389 Robe Franz, 400 Rockin Richard St. 208 Robe Rockin Richard C. Andrewski, 401 Rockin Richards, 401 Rockin Richards, 401 Rockin Richards, 403 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 403 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 403 Rockin Richards, 404 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 403 Rockin Richards, 404 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 403 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 403 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 405 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 405 Rockin Richards, 405 Reinethal Cite, 405 Reinethal Richards, 405 Reinethal Richards, 405 Reinethal Richards, 415 Rundal Republished Richards, 415 Rundal Republished Richards, 421 Richards, 422 Rich Cowerd, 417 Rumay Leopold, 418 Rumfon Gerich 419 Rumcyas Zozef, 420 Rufferbolz Jalins, 421 Ros baregoff Ignac.

6 Borrb. 417 Mannay Lewold. 418 Manthon Geren 419 Manneyas Josef, 420 Muherbolz Jalius, 421 Mosbarczuff Janac.

422 Sajbal John, 423 Sallenbach John M. 424 Salontus B. 428 Sanders Khilips. 429 Sander M. 424 Salontus B. 428 Sanders Khilips. 429 Sander M. 427 Santus B. 428 Sanders Khilips. 429 Sander M. 427 Salontus B. 428 Sanders Khilips. 429 Sander M. 428 Sanders Miller M. 428 Salontus B. 428 Sanders Miller M. 428 Sanders M. 428 Salontus Bereit, 42 Salottus Gereit, 430 Salontus M. 431 Salontus Bereit, 42 Salottus Grand, 438 Salontus M. 431 Salontus Christian Phone M. 441 Salontus Bereit, 441 Salottus Grand, 422 Salottus M. 441 Salottus Bereit, 441 Salottus M. 443 Salottus Mrs. 444 Salottus Mrs. 443 Salottus Mrs. 444 Salottus Mrs. 445 Salottus Mrs. 446 Salottus Mrs. 446 Salottus Mrs. 447 Salottus Mrs. 446 Salottus Mrs. 447 Salottus Mrs. 448 Salottus Mrs. 447 Salottus Mrs. 448 Salott nin dazimet, 308 Syda Tafunia.

509 Tambedurg Tafunia. 510 Tannur Anton. 511
Taroja Front. 512 Teitelbaum Mu, 513 Thebig Th
T Mes, 514 Thiame Minna, 515 Thi aer Cafimer.

510 Thomaton M M. 517 Thomas Urunin. 518 Tunivousif Jacob. 519 Topya Undr. as. 520 Teter Cuilir.

521 Tente Etanifum. 522 Tambendone Mag. 521
Ture Chadel, 524 Turti Stanifum.

Turel Chadel, 524 Tysti Stanistam.

525 Pradel Righa. 526 Avere Thomas. 527 B jijada Anclau, 523 Chieft Carl, 529 Ciliasse Amon.

530 Bindhager Geo. 531 Roelger Mr. 532 Logi: Alwine. 533 Boole M. Tr. 534 Bolders Mr. 535

Bolve Alma.

541 Ma ich Lubrit 537 Phalles Lee, 538 M rivos i

543 Ma ich Lubrit 537 Phalles Lee, 538 M rivos i

543 Ma ich Lubrit 537 Phalles Lee, 538 M rivos i

543 Ma ich Lubrit 537 Phalles Lee, 538 M rivos i

543 Ma ich Lubrit 537 Phalles Lee, 538 M rivos i

544 Ma ich Lubrit 54 Ma ich La 544 Meich 3 547

Philip Morie, 548 Meich Moles, 549 Merchian Ag. 544

Philip Morie, 548 Meich Moles, 549 Merchian St.

Chance Sof Menkirth Impaire, 551 Meinner B. 537

Philip Morie, 538 Miliant Schon. 556 Med brit 3, 55

Philip Morie, 538 Miliant Ama. 55 Weit most

Raimer, 550 Mellicht Schon. 550 Med brit 3, 55

Philip Morie, 548 Med Medical Amon. 55 Weit Most

Franciscet, 562 Wostpools Trans. 553 Weifert Bas

lenkin, 554 Weinfools Johann. 55 Weif Sens.

568 Zalchman M. 567 Zaremba Miliati, 588 Zala
1688 Zalchman M. 567 Zaremba Miliati, 588 Zala-568 galdman M. 557 Jaremba Mifotal, 568 Jala-siensfi José, 59 Jann Grant, 570 Je terr 1900. 571 Bieforosti Rasper, 572 Richere W eta. 573 Bie fe Dermann, 574 Zmarjm Wojciech, 575 Joen Matie.

Cheibungeflagen

wurden solnende eingereicht: Charlotte Ann gegen Robert Beitten, wegen Berlassen: Berndard gegen Koja Drister wegen Gebernde: Selen M. eggen F. Etwood Gibbs, wegen Erausankeit: Mures G. gagn Thores Friedman, wegen Granfankeit: Kreinen gegen Worris Friedman, wegen Granfankeit: Ekilis A. gegen Marian Guiberjon, wegen Aerlassens, ogen Marian Guiberjon, wegen Aerlassens, gegen Michard D. Park, wegen Aerlassens, gegen Michard S. Mark, wegen Graniantes. Tie folgenden Teftete wurden bewilligt: swon Natie L. Aesten, wegen Berlassens, don Gorilieb Karchowska, wegen Berlassens.

Seirathe-Licenfen. Folgende Beiraths-Licenfen murben in ber Office bes County-Clerfs ausgeftellt:

Folgende Heiraths: Licensen wurden in der Cff bes Country-Circks ausgestellt:
Emitan Jodnjon, kilde Carlion, 24, 21.
Albert Willenbrod, Emma Boedte, 22, 21.
August Grner, Kennte Alemenberg, 26, 19.
Autoond du Krit, Marty Helton, 30, 24.
Deury Frink, Kare Schmitz, 25, 19.
Lanual Cimmons, Kole Ann Meddig, 24, 23.
August Limbons, Kole Ann Meddig, 25, 26.
Carl Authorion, Silba Tarenn, 35, 37.
Marciel Jaskowski, Anna Cuellinski, 28, 29.
Franz Milisteinicz, Emma überns, 23, 22.
Oscoze Zanlor, Martie Aldrich, 40, 27.
Frand Rebiter, Handis Agried, 33, 35.
Simon Edition, Agust Frond, 21, 16.
Frank Patile, Ibreis Gabil, 24, 22.
Citybe Glaberlin, Mayn Artman, 22, 19.
Thomas Anderens, Anna Alis, 24, 24.
Citybe Glaberlin, Mayn Artman, 22, 19.
Thomas Anderens, Anna Alis, 24, 24.
Citybe Babarih, Bertha Edmith, 23, 10.
Bedillo Ribina, Maggic Garner, 26, 28.
John Aramid, Louise Gaftrad, 31, 30.
Phomas Mindens, Anna Alis, 24, 24.
Citybe Babarih, Fertha Edmith, 23, 10.
Bedillo Ribina, Maggic Garner, 26, 28.
John Cirtenbra, Gruefine Ravite, 30, 21.
Anchon Einon, hyrichte Barret, 32, 30.
John Aurgek, Pridat C'Agaz, 33, 34.
Jofe Raise, Aberta Bairte, 27, 22.
Bhilli Brown, Annie Berghtom, 36, 29.
Charles Carrifen, Garrie Gerlin, 23, 20.
Thomas Moore, Man Backe, 23, 20.
Growells Larrifen, Garrie Gerlin, 25, 19.
Augusten, Mannie Berghtom, 27, 20.
Pront Ilrpanowic Erno Ghielana, 28, 18, 20 a.
Bernan Rindert, Romite Frankiner, 27, 25.
Areman Rindert, Romite Frankiner, 27, 26.
Areman Rindert, Romite Frankiner, 29, 28.
Abennas Chinn, Minnie Frankiner, 29, 29.
Reguler Lawis, Zamuel Moddish, 30, 38.

murben folgende ausgestellt: A. B. Lill. zweisid.
Prick-Alais und Baiement, 1017 George Str., 18400;
B. 3. Junun, zweisid. Kerme-Alais, 1251 Lunan
Ave., 18300; X. D. Bierce, dreisid. Frame-Flots,
35. Str., nade Langlin Av., 18500; J. B. Renned,
3weisid. Frame-Flots, 683 Badaid We., 1890;
3weitid. Fraitenion, zweitid. Prick-Alais and Paiement,
31 Chous Wee., 1810;
3weitid. Frick-Alais, 185 Santhorner We., 1800;
3weitid. Frick-Volley, 1800;
3weitid. Frick-Volley, 1800;
3weitid. Brick-Flots und Baiement, 530 Burfing
Etc., 18200;
3wick-Flots und Baiement, 3330 Ernon Ave.,
1810,000;
3wer Kruckger, zweitid. Prick-Flots
3weitid. Baiement, 20 Rendull Str., \$1000.

Martibericht.

Chicago, ben 8. S:ptember 1893 Diefe Breife gelten nur für ben Brogbanbel. Bemife. Rathe Beeten, 40.75-\$1.00 per Barrel. Geff.rie, 9-15e per Lukub. Safat, 25-50e per Barrel. Reue Kartoffeln, 55-68e per Busbel. Zwiedeln, \$1.50-\$2.25 per Busbel. Kohi, \$1.00-\$1.16 per Kifte.

Sühner, 99-10e ber Bfund. Truthübner. 10-11e ber Bfund. Enten, 9-10e ber Bfund. Ganje, \$3.00-\$6.00 ber Dubend. Batter. Befte Rabmbutter, 24c-25c per Blund,

Rajt. Cheddar, 8-81 ber Bfund. Giar. Grifde Gier, 14-14h: per Tutenb. Grüdte.

Mepfel, \$2.00-\$4.00 per Barrel. Dieffina-Citronen, \$4-\$5. Rr. 1, Tintothy. \$10.50-\$11.00. Rr. 2, \$9.50-\$10.00. Reuer befet. Rr. 2, 27-28c. Ar. 3, 26-27fc.

BilligePiane.

Wir haben eine Angahl gebrauchter Tas fel-Bianos, die wir zu Preifen vertaufen, welche im Bereiche After liegen. Dies find gute, branchbare Instrumente und für irgend Jemand, der Platz dafür hat, thun fie denfelben Dienft als ein Upright Piano, das von \$125 Lis \$200 foftet.

Jeset die Liste. exter. 820 | 1 Prestor. 825 merson. 825 | 1 Brown & Perkins. 825 ond. \$40 | 1 Arion. \$25 ghte. \$55 | 1 Bauer. \$70 allet & Davis. \$60 | 1 Steck. \$90 allet & Davis. \$45, 805, 875 Mue find mit bentliden Biffern marfirt.

Berfaumt Diefen Berfauf nicht. W. W. KIMBALL CO., Babalh Ave., nafe Jackfon Str. J. B. THIERY, benticher Berfaufer.

Bedingungen: \$5 baar u. \$4 Abjahlungen.

Upright Pianos (weing gebraucht)... \$126-3195 Ergeln (gebraucht)... \$25-\$40

HOLETWOOD gotten bieten Gud abs folute Giderfieit mit großem Gewinn.

84 La Salle Street fauft man bie billiaften Passageschreine.

Bremen, Antiberben, Motterdam, Umfter bamburg, Bremen, Antiberben, Motterdam, Amfter bam Stettin, Sabre Baris zc. Deutiches Rechtsbureau. Bollmachten mit confularifden Beglaubis gungen, Erbichafto : Collettionen, Boftauss jahlungen u. f. w. eine Spezialität. General-Mgentur der Banja-Linie swiften Hamburg-Montreal-Chicago. Gertra gut und billig für Zwifdendeds Baffagiere. Reine Umftegeret, fein Caftie Garoen ober Ropffeuer. - Raberes bei 21pb.0

ANTON BŒNERT, Generalagent, Rachtsconsulent & Notar. 84 LA SALLE STR.

Vassage - Scheine pon und nach allen Blagen in

Deutschland, Deflerreich und der Schweig Spottbillig.

Boffmachten, Erbichafts - Gingiefungen Reichs-Post unfere Specialität.

C. B. RICHARD & CO.,

62 S. CLARK STR. (Sherman House). Countags offen bon 10-12 Uhr.



BESTE LINIE BACIFIC-KÜSTE. Vier Züge Täglich



Schadenersaksorderungen

für Unfälle durch Gifenbahnen, Stragenbabnen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Colleftion ohne Dorfdug oder Beldausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Bimmer 405, 84 La Salle Str. (OXFORD BUILDING.)

HAYMARKET CROCKERY HOUSE.

191 28. Randolph Str., Halstod Str. Das einzige Geldäft Diefer Art an Der Beftfeite.

Gine Auswahl - von fiber - 30mg, 6m, bbf 500 verschiedenen Gläsern ju den billigften Preifen.

Hofbrau-Glas......70c das Dtd. Kupferne Mage, 6 Stude nur Berfiehrt in juverlaffigen Gefdaften ! Frank's Collateral Loan Bank.

Offices: { 163 Clark Str., zwischen Madison & Monroe. 259 State Str., zwisch. Jackson & VanBuren. Zas guverläffigfte und billigfte Saus in Chica,, v, um Gelb auf Diamanten und Schmucklachen zu leihen. Richt abgeholte Diamanten für die Galfte bes ge-mebilichen Breifes. 10mg, fmm, 13

Brauereien.

Telephon: Main 4303. PABST BREWING COMPANY'S Maidenbier für gamilten Gebraud.

Daupt:Difice: Ede Inbiana und Desplaines Em H. PABST, Manager.

MCAVOY BREWING COMPANY, Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Brafibent. 11jaljmbbf Adam Ortseifen, Bice-Brafibent. H. I. Bellamy. Gefreiar und Echapmeifter.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Office: 171 N. Des plaines Str., Cde Indiana Str. Braueret: No. 171—181 R. Desblaines Str. Palhaus: No. 186—192 R. Jefferson Str. Erdars: No. 18—22 B. Indiana Str. 15aglf

MOLLYWOOD greisegenefion, Eidee MOLLYWOOD am Bahnel der G., B. Radm. Conntag.

Abendpoft.

heint täglich, ausgenommen Sonntags. nue geber: THE ABENDPOST COMPANY. enbpoft" : Gebaube 203 Fifth Ave. Swifden Monroe und Abams Str.

CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

jebe Rummer 1 Cent ber Somntaagbeilage . . unfere Trager frei in's Caus geliefert ich, im Beraus bezahlt, in ben Ber. ich nach bem Muslande, portofret \$5.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

Gin Boridlag jur Gute.

Es ift noch gar nicht so sehr lange bag man eine Weltausftellungs für ein Butterbrob batte taufen nen und babei hätte ber Bertäufer geglaubt, ein ausgezeichnetes Be= gemacht zu haben. Jest fangen Actionare schon an, ihre Antheil= ine, bie fie gu unterft in irgend ei= unbenütten Raften gelegt hatten, porzuholen, fie fein fauberlich ab= tauben und bereit zu legen für ben a, daß man "die Dinger doch noch mal brauchen könnte." Der Besuch Weltausstellung hat fich in fo beender Weise gebeffert, bag bie glichkeit nicht ausgeschloffen ift, es n e, nachdem die hypothekarisch ge= erten und die von der Stadt aus= ebenen Obligationen bezahlt sind, gar" für die Actionäre noch etwas allen. Man hat guten Grund zu Unnahme, daß bon jett ab bis Schluß ber Weltausstellung ber uch ftetig zunehmen wirb. Die gen, welche jett täglich von austs zur Ausftellung tommen, ma= nachdem fie heim gefommen, nug= Reclame für bas großartige Un= hmen. Jeber ber Chicago befrieberlaffenben Fremben wird uns feiner Bekannten Schiden. Richt g zu biefem erfreulichen Erfolge die Beranstaltung von Ehren= oder ttagen für einzelne Nationalitäten, naten ober Stäbte, für Bertreter immter Berufstlaffen u.f.w. beige= gen. Der "Milwautee Seebote" cht nun ben immerhin erwägens= then Vorschlag, ber biesjährige utsch=amerikanische Tag" (6. Dc= er) folle bom gesammten Deutsch=

eutsch=amerikanische Tag ber eLtausstellung" gefeiert wer= Das genannte Blatt schreibt: "Je-15. Juni, welcher als "beutscher " mit so riesigem Erfolge gefeiert be, galt bem Ruhme ber alten Sei= th, die fo Großartiges zum Erfolge Weltausstellung beitrug. Der 6. tober aber follte feierlich begangen ben gur Erinnerung an bie Unft ber erfien beutschen Coloniften ameritanischem Boben (6. Dcto= 1683) und gur Ghre ber Deutschen Umerika, welche zu allen Zeiten so porragend mitwirkten an der macht= en Entwickelung biefes Lanbes. ein beutsch-ameritanischer Welt= flellungstag würde zweifellos ein altiger Erfolg werben. Zwar ngt die Zeit; aber wenn die beutsch= erikanische Presse die 3dee einmübefürworten und bie Ausführung ich forbern wurde, fo war

ber Ber. Staaten als ber

ft bis gum 6. October weitaus bin= byb, um jenen Tag zu einer ich=amerifanischen Rundgebung zu talten, wie eine folde unfer Land h nicht fah. Den Deutsch-Umeri= ern Chicagos mußte es überlaffen ben, bie "nöthigen Borbereitungen treffen. Die beutsche Preffe bon Chicago

n biefen Blan, welcher ber Belt= Sftellung und ber Stadt gum Bor= gereicht, nur billigen und bieAus= rung besfelben unterftüten. Wenn schöne Gebanke gur Ausführung nmen foll, bann muffen aber bie no= gen Schritte zu feiner Berwirkli= ing unbergüglich geschehen. ware es übrigens mit ber Ber= altung bon Ehrentagen für bie ei großen Parteien bes Lanbes, mit m bemotratischen und ei= republifanischen Zag? Betteifern ber Unbanger ber bei= Barteien, bie bochfte Befuchergahl erreichen und baburch bie größte mlarität (menn auch nur schein=) zu beweifen, tonnte ein hubsches mmchen für bie Beltausftellung bringen.

Beffers Bump-Plan. Der populistische Senator Peffer wie unferen Lefern aus ben tele= phischen Congrekberichten befannt ben Senat und bas Land einmal ber mit einem feiner wunderbaren Itbeglüdungsplane erfreut. Geine rlage verlangt eine Bewilligung von 0.000,000 für Schaffung einer na= nalen Erziehungscommission und zu einer wiffenichaftlichen Schule Diffrict Columbia. Außerbem len \$800.000,000 in Auminium= ngen (Silber scheint ihm noch gar ht werthlos genug zu fein) geprägt ben und bie Binfen biefer Gumme aur Erhaltung biefer Universi=

bermenbet werben. Gelbsterkenntnig ift ber erfteSchritt Befferung". Der Umftanb, bak ffer einfieht, woran es ihm und ben puliften am meiften fehlt, an Er= ung und wiffenschaftlicherBilbung, echtigt zu schönen hoffnungen. 800 Mionen bas ift eine schöne runbe imme, aber wenn fie genügen wurde, in ber wiffenschaftlichen Schule Populiften einige volkswirthichaft= Grundprincipien und gefunden enschenverstand einzubläuen, so mare immerhin nicht schabe um bas Geld. onbers, ba es ja nur Aluminium

Bu welchem Binsfuße basGelb aus ehen werben soll, barüber schweigt Deie Peffer'sche Bill aus. Da aber lumet wohnen, fo Gelb "selbstverständlich" nur an Lutas-Hospital.

Farmer im Allgemeinen und an populiftische Farmer bon Kanfas im febr Besonderen ausgeborgt werden foll, so wird herr Beffer ben Binsfuß mohl nicht fehr hoch wünfchen. Mehr wie 13 bis zwei Procentchen würde er wohl faum zugeftehen wollen. Den braven Farmern bon Ranfas wird ber Beffer'sche Pumpplan jedenfalls fehr be= beutend einleuchten. Gie konnten mit bem Alluminiumgelbe, bas fie gu 2 Procent borgen, ihre 6= bis 8=procen= tigen Hypotheten abzahlen und bann luftig weiterpumpen, fo lange bie 2llu= miniummungen aushalten. Rur ichabe, daß die Borlage, welche biefen ibealen, wenn auch nicht ftrict wiffenschaftlichen Pumpplan enthält, in bem Urchin ei= nes Senatscomites einen fo fiigen Schlaf schlummert, baß es Sunde ware, sie baraus zu erweden!

Bundesoberrichter Blatchfords Madfolger.

New Porter Blätter bringen bie Nachricht, baf ber Prafibent höchft wahrscheinlich ben bortigen Rechtsan= walt William B. Hornblower gum Nachfolger bes unlägft berftorbenen Bundesoberrichters Blatchford ernen= nen werbe. herr hornblower ift ein Cohn bes Reb. William S. Sorn= blower bom theologischen Seminar in Alleabenn, Ba:, wurde in Patterfon por 42 Sahren geboren, grabuirte im Jahre 1872 im Brinceton College und murbe im Jahre 1875 Mitglieb bes Rem Dorfer Barreau. Er ift Chef ber Abbocaten=Firma Hornblower, Byron & Zaplor, Die fich einer ausgebehnten Rechtspragis erfreut, und feit Jahren mit herrn Cleveland eng befreundet, ber ihn wegen feiner Fahigteiten an= geblich fehr hoch schätt. In New York glaubt man ziemlich allgemein, baß herrn hornblowers Ernennung früh genug erfolgen wirb, um es ihm gu ermöglichen, feine Privatangelegenhei= ten zu beforgen und ichon bei Beginn bes Octobertermins bes Bunbesobergerichts feinen Gig einzunehmen.

Bur Geidäftslage.

Die "Philabelphia Times" hat biefer Tage bie Groß= und Rleinhandler jener Stadt über ben Stand ber Be= schäfte ausholen laffen und erstattet nun nachftehenben Bericht: "Sändler in Ellenwaaren, Gifenwaaren, Schuhen, Spezereien u.f.w. find einstimmig ber Unsicht, bag bas Schlimmfte vorüber und eine Mera bes Gebeihens im Un= juge begriffen ift. Der Rleinhanbler reicht bem Großhandler bie Sand, und ber Großhändler hinwiederum beglüd= wünscht ben Fabritanten, baß fie bei ber Aussicht auf eine bauernbe gefunbe Gelbmährung auch auf's Reue gewinn= bringende Märtte für ihre Waaren finben werben. Bon je gehn Raufleuten, welche bie "Times" befragte, fprachen neun ihre Bufriedenheit mit ben jebi= gen Stanbe ihres Beschäftes aus und bas Bertrauen, bag es fich mit berBeit ftetig beffern werbe. Die Gelb= unb Beidaftstrifis führen fie fammt unb fonders auf ben Mangel an Bertrauen guriid, ber burch bas Cherman-Gefet und die unfinnige Gilber-Agitation berurfacht worben fei."

Lofalbericht.

Mit Recht emport.

Die Bürger Auftins find außerft em= port über die Töbtung bes Bierhand= lers C. G. Unberfon burch ben Boligi= ften Wall, und haben in ben letten Tagen mehrere Berfammlungen abgehal= ten, in welchen die That bes Letteren auf's Entichiebenfte berbammt murbe. Es wurde beschloffen, von ber Town= behörde Ciceros bie Suspendirung bes Poliziften zu verlangen und außerdem Schritte zu thun, die Angelegenheit vor bie Großgeschworenen zu bringen. Bon Seiten ber Freunde bes erichoffenen Unberson wird Alles gethan werben, um ben Boligiften gerichtlich gur Rechenschaft zu ziehen. Wie in ber Abendpoft" feiner Zeit berichtet, hatte Poli= gift Wall ben in feinem Buggh auß= fahrenden Anderson irrthumlicherweise für einen Pferbebieb gealten und ihm eine Rugel burch ben Ruden gejagt, welche ben Tob Andersons zur Folge

Bom Grundeigenthum=Martt.

Während im Allgemeinen bie Beschäfte ziemlich still liegen und Alles über Gelbmangel flagt, find bie Berichte über ben Grundeigenthumsmartt ein Beweis dafür, daß die Ausfichten nicht gang so trube find, als fie bon mancher Geite bargeftellt werben. Bon ber wilben, unbefonnenen Spefulation, wie fie fich zu Zeiten bemertbar macht, ift allerdings nichts zu fpuren, bage= gen werben allwöchentlich große Gum= men in einzelnen Grunbftuden ange-Die bon einigen Grunbeigen= thumshändlern erworbenen und neu ausgelegten Unfiedlungen an ben Stadtgrengen erfreuen fich befonbers starten Zuspruches. Thatfächlich ift bies auch bie befte Unlage für bie paar hundert Dollars, die ber Gine ober ber Anbere erspart hat, benn trop ber brüdenben Berhältniffe ift teine Musficht bafür borhanden, baf bas Grundeigen= thum im Allgemeinen an Werth ber=

Gin Opfer feines Leichtfinns.

Die fo oft gerügte Unfitte fleiner Anaben, auf in Bewegung befindliche Strafen= ober Gifenbabnguge gu fpringen, hat wieberum zu einem ernften Ungludsfalle Beranlaffung gegeben. Der gehnjährige William Rerber bersuchte gestern Abend auf berBrude bes Calumet-Fluffes einen Frachtzug ber Michigan Central-Gifenbahnlinie gu befteigen, berlor aber babei feinen halt und fturgte zu Boben. Gein lintes Bein wurde burch bie Räber bes Wagens bollftanbig germalmt. Der ungludliche Rnabe, beffen Eltern in Ca= lumet wohnen, fanb Aufnahme im St.

Die Bertheilung desUnterftühungs-Wonds.

In ber geftern abgehaltenen Sigung bes Comites gur Bertheilung bes Un= terftühungsfonds für bie Binterblie= benen ber bei bem Rühlfpeicher-Brand berunglückten Feuerwehrleute fam ber Bericht bes Special=Comites gur Ber= handlung, welcher fünf verschiebene Borichlage bezüglich ber Bertheilung ber Gelber enthält. Den folgenben Ber= theilungsplan erflärte bas Special= Comite für ben empfehlenswertheften: Für die Wittwen und Kinder ber ber= unglückten Feuerwehrleute follen auf Grund bes allgemeinen Bertheilungs= plans je \$4000 ausgesett merben; ba= von follen jeder Wittwe \$2000 in baa= rem Gelbe ausbezahlt werben, und \$2000 entmeber in sicheren Werthpa= pieren angelegt ober bei einer Truft Company beponirt werben; außerdem foll für jedes Rind die Summe bon \$2000 bei Seite gesetzt werben, welche Summe im Falle ber Großjährigfeit zur Auszahlung tommt.

Das Bertheilungs-Comite hat in runber Summe \$105,000 gur Dis= position. Davon find bereits \$3000 für Begräbnißkoften und zur Bestrei= tung kleinerer augenblicklich bringen= ber Musgaben bermenbet worben. Bezüglich der bei bem Brande beschäbig= ten Feuerwehrleute macht bas Special=Comite folgenbe Empfehlung: Thomas P. Barry, ber einen Bruch bes handgelenkes erlitten, \$2000 baar; William Malonen, \$500 baar; J. W. Davis, Sig. Nordrum und Frank Bielenberg, je \$100 baar.

Für bie minorennen Rinber ber tob= ten Feuerwehrleute merben Bormun= ber eingesett werben. Alles in Allem werben etwa \$24,800 in baarem Gelbe gur fofortigen Auszahlung tommen, und ber Reft \$80,200 bei berfchiebenen Truft Companies für bie Sinterblienen beponirt werben.

Barnung für Reliner.

Die hiefigen Rellner mögen bor einer Schwindelgefellschaft gewarnt werden, bie unter bem vielversprechenden Ramen "Provibencia" ihr Gewerbe betreibt, und als beren Gefchäftsführer fich ein herr A. R. Tieta ausgibt. In Birtlichteit exiftirt bie Firma gar nicht. Der würdige herr Tiega, ber ficherlich einen ganz anbern Namen hat und bon fehr guter hertunft fein foll, berfpricht ftellenlofen Rellnern in irgend einem feinen Reftaurant ober ei= ner Schantwirthschaft eine lohnenbe Unftellung und läßt fich baraufhin ftets eine größere ober fleinere Gumme - je nach ber Leichtgläubigkeit feiner Opfer - im Boraus bezahlen. Natur= lich erweift fich später bie gange Ge= schichte als plumper Schwindel. Der feingekleidete Gauner behauptet gewöhnlich, baß er im Triacca=Reftau= rant auf bem Weltausftellungsblage als Gefchäftsführer angeftellt war, unb prabit mit allerlei bornehmen Befannt= schaften. In ber That mar er nur menige Tage als Rellner in bem genann= ten Lokal beschäftigt, mußte aber we= gen Schwindeleien entlaffen werben.

Wird wahrscheinlich fterben.

Ein gemiffer August hempert, wohn= haft 221 N. Dakley Str., wurde ge= ftern Nachmittag beim Ueberschreiten ber Gifenbahngeleise, westlich bon ber Ringie Straßen=Brücke, von einemBaf= fagierzuge ber Chicago & Northwe= ftern Babnlinie überfahren und fchmer verlett. Das linte Bein mar unter= halb bes Knies fast bollständig abge= ichnitten worden. Der Berunglückte wurde nach bem Alexianer-Sofpital beforbert, wo eine Umputation bes berletten Gliebes borgenommen werben mußte. Er burfte taum mit bem Leben babontommen. hempert hat eine zahlreiche Familie und war felbft feit längerer Zeit beschäftigungslos.

Gigenthümlider Ungludsfall.

Das Opfer eines ichweren Unfalles wurde gestern Abend Anthony Storm, ber Greifmagenführer eines Mabifon Str. Rabelbahnzuges. Er hatte feine Car an ber Ede ber Sangamon Str. gum Stehen gebracht. Beim Unfahren ichlug bie Greifftange gurud und traf ben Unglücklichen mit folder Gemalt in bie linte Geite, bag er bewußtlos qu= sammenbrach. Man schaffte ihn nach feiner Wohnung, Ro. 1037 Mabifon Str., wo fofort argtliche Silfe gur Stelle war. Sein Zuftand gibt zu ern= ften Beforgniffen Beranlaffung.

Rom Büchertifd.

Von Roelling & Rlappenbach, 48 Dearborn Str., ift gu beziehen: "Die Runft bes borguglichen Gebachtniffes". bon Dr. Rafael Bellbach, Wien. In unferer ichnelllebigen Beit, welche in besonders hohem Mage verpflichtet, je= ben Augenblid möglichft gewinnbringend auszunugen, ift eine auf ber Sobe bes Fortschrittes ftebenbe Bebachtniß= lehre gewiß beachtenswerth. Gine folche bietet bas borliegente Buchlein, bas auch ber gefelligen Unterhaltung bien= lich ift und fich in recht gefälliger Form prafentirt. - Gin anberes beachtens= werthes Wert, bon welchem uns burch bie oben erwähnte Buchhandlung ber erfte Band zuging, ist "Ein Jahrhuns bert ameritanischer Cultur", werthvols les Begleitbuch für Chicago=Befucher. Augerbem erschienen bei Roelling & Rlappenbach: "Meifterwert ber Speife.t und Getrante", bon Bluber und Beter= mann, "Illuftrirtes Gefunbheitsleri= con" bon Dr. Jofeph Raff, und "Erfte Bilfeleiftung bei Ungludsfällen und plöglichen Erfrantungsfällen bis gur Untunft bes Urgtes," bon Dr. F. Riefewetter.

Bon A. Beefe & Co., 341-351 Dearborn Str., Chicago, ging uns ei= ne wirklich prachtvolle Bintagung "Das beutsche Saus" zu. Das herrliche Bilb wird für jeben Deutschen eine ichone Erinnerung an bie Musftellung bilben und eignet fich auch jum Berfanbt als Gefchent für Freunde und Bermanbte in Deutschland.

Geftrige Brande.

Durch bie Explofion eines Gafolin= ofens brach geftern Abend, turg bor acht Uhr. in ber Mohnung bon Dr. 3. S. Cor, No. 671 D. Grie Str., ein Feuer aus, wodurch haushaltungsge= genfianbe im Berthe bon \$75 gerftort murben. 3. R. Brown, ber Gigenthümer bes Gebäudes, erlitt einen Scha= den von \$50.

Ein ziemlich bebeutenbes Schaben= feuer entstand gestern Nachmittag in Frant Atfins Rurzwaarenhandlung, Ro. 56 48. Str. Die Flammen fanben in dem großen, leicht brennbaren Baa= renvorrathe willtommene Nahrung. Erft nach einstündiger harter Arbeit war der Brand unter Controlle gebracht. Der Gesammtverluft wird auf \$5000 ge= schätzt und ift nur theilmeife burd Berficherung gebectt. Die Entstehungsur= fache bes Feuers ift unbefannt.

Gegen 5 Uhr geftern Nachmittag wurde die Feuerwehr nach bem Stalle von G. W. Zieger, No. 22 D. Chicago Abe., gerufen, wo auf bisher unaufge= flärte Beife ein Brand gum Musbruch gefommen mar. Das Feuer griff mit folder Schnelligfeit um fich, bag an eine Rettung ber bier in bem Gebäube befindlichen Pferbe nicht gedacht werben tonnte. Sie tamen elend in benfflam= men um. Außerdem murben brei Fracht= wagen, sowie ein leichtes Fuhrwert bouftanbig gerftort. Der angerichtete Schaben wird zum Mindeften \$1000 betragen. Einige Nachbarn behaupten, baß fich eine Angahl junger Burichen furg bor bem Musbruche bes Feuers mit brennenben Pfeifen in bem Stalle umbergetrieben batten.

In bem zweiftodigen Gebaube No. 1250 47. Str. entftand geftern Abend ein unbedeutender Brand, ber bon ber fchnell berbeigerufenen Feuerwehr in furger Zeit geloscht murbe. Patrid D'Toole, welcher bas haus bewohnt. beranfcblagt feinen Berluft auf \$200. Der Schaben ift burch Berficherung gur

bollen Sohe gebeckt. Un ber D. Indiana Str. murben geftern Nachmittag mehrere Ställe und Schuppen burch eine Feuersbrunft eingeafchert. Die Flammen brachen querft in einem der Frau A. Freed gehörigen Stalle, No. 2423, aus und ergriffen in wenigen Augenblicken ben benachbar= tenRohlenfcuppen bon FrauG. Mills, Ro. 2421. Beibe Gebäude murben faft bollftanbig gerftort. Der angrengenbe, zweistödige Stall von C. S. Whiting murbe im Betrage bon \$35 gefcabigt. Die Entstehungsurfache tonnte bisher nicht aufgetlärt werben.

Erlitt fdredliche Brandwunden.

Von einem höchft bebauerlichen Unfalle wurde geftern Nachmittag bie in bem haufe No. 310 State Straße als Dienstmädchen beschäftigte AbaClearn betroffen. Gie hatte in einer buntlen Rammer eine Lampe angezündet und bas brennende Streichholz achtlos bei Geite geworfen. Dagfelbe fiel ungludlicher Beife auf eine am Tugbo= ben ftebenbe Gafolintanne. Der leicht brennbare Stoff entgundete fich, und in wenigen Mugenbliden ftanben bie Rleiber bes Mädchens in hellen Flam= men. Das laute Silfegeschrei rief bie Sausbewohner herbei, benen es burch übergeworfene Deden gelang, ben Brand zu erstiden. Die Unglüdliche, welche entfetliche Brandwunden am gangen Rörper, bor Allem an berBruft und am Ruden babongetragen hatte, wurde nach bem County=Hofpital be= förbert.

Geriebene Schwindlerin.

Die Polizei forfcht feit einiger Zeit nach einer geriebenen Gaunerin, die un= ter ber Angabe, daß ihr Mann trank liege, und daß fie felbft ben Unterhalt für ihre zwei fleinen Rinder nicht beichaffen tonne, um Almofen bittenb, bon haus zu haus geht. Dabei wird aber jebe Gelegenheit zum Diebstahl wahrgenommen. Die Frau wird als eine eima 30jährige, hubiche Berfon geschilbert, bie ein blaues Calico-Rleib tragt. Gines ihrer Opfer ift eine ge= wiffe Frau Gray, wohnhaft Ro. 422 Marshfielb Abe., ber zwei Diamantringe, im Gesammtwerthe bon \$100, entwendet murden. In einzelnen Fallen hat bie Schwindlerin eine Stellung angenommen, um fich bann nach weni= gen Tagen unter Mitnahme verfchiebe= ner werthvoller Gegenftanbe heimlich aus bem Staube zu machen.

Gur Jahnleidende.

Das Inftitut, No. 363 State Str., bekannt unter bem Namen "The Peoples Dental Parlors", fann allen Denen, welche an Zahnschmerzen lei= ben, beftens empfohlen werben. Das= felbe wird bon Dr. C. Graham, einem anerkannt tüchtigen Bahnargt, geleitet, und mehrere gründlich gebilbete Bahnargte, barunter eine Dame, ftehen ihm als Gehilfen gur Seite.

Die Behandlung ber Bahne in Diesem Inftitut ift eine vollständig schmerglose und die Preife find mäßig. 2118 Gpecialität gelten bie bier in Unwenbung fommenben, ungerbrechlichen, natürlich aussehenben Blatten, welche für benfelben Preis eingefest werben, ber an anderen Orten für gewöhnliche Gum= mi-Platten geforbert wird.

Rehmt por bem Grubftud "Bromo-Gelber" und ihr fühlt wie neu geboren.

* Unter \$800 Burgichaft wurde Dilliam Buncheon, ber berüchtigte Bauernfänger, welcher ber hiefigen Boligei übrigens unter einer Reihe anderer Ramen befannt ift, geftern bon Richter Bradwell bem Criminalgericht überwiefen. Der Gefchaftstniff" bes gerie: benen Schwindlers war befanntlich Birthfchafterinnen für feinen angebliden hushalt ju engagiren und ben armen Betrogenen ihre Roffer abzuneh-

* Schwächliche Berfonen berrichten bopbelte Arbeit burd Morie.

Die Butheraner.

Um nächften Montag, Nachmittags um 2 Uhr, beginnt im Runftpalafte am Geeufer ber Congreß ber Lutheraner. Der Congreg bauert bis Dienftag Abend. Rachstehend benannte Rebner merben auftreten:

Montag Nachmittag: L. M. Heil= mann, D. D.; Prof. E. D. Wolf, D. D.; Getthsburg, Ba; Paft Abolph Stöder, D. D., aus Berlin; Prof. S. A. Ort, D. D., L. L. D., Springfielb, D.; W. Parfon, D. D., Wafhington, D. C.; Brof S. F. Bredenridge, D.D., Springfield, D.

Montag Abend: M. B. Samma, D. D., Baltimore, Mb.

Dienstag Morgen: Prof. C. Jenfen, D. D., Breflum, Deutschland; Prof. 3. D. Geveringhaus, D. D., Chicago: Brof. J. W. Richard, D. D., Gettys= burg, Ba.; Prof. S. Dhfinger, D. D., Carthage, Il.

Dienftag Nachmittag: Paftor 3. 3. Tornerfen, Chicago; 28. S. Dunbar, D. D., Lebanon, Ba .; G. Scholl, D. D., Baltimore, Mb.; B. L. Conrab. D. D., Philabelphia.

Dienstag Abend: M. Cheeleigh, D. D., Fort Wafhington, Ba.; E. R.Bell, D. D., Cincinnati, D.; St. Sartmann, D. D., Baltimore, Mb.; Paftor 3. 9. Lenker, M. M., Grand Island, Reb.

Bereine-Mugelegenheiten.

Der "Giibfeite Dannerchor" er= mählte in feiner halbjährlichen Gene= ralberfammlung nachstehend benannte Beamte:

Brafibent: Ebmund Roch. Bice=Brafibent: Beter Mener. Correspondirender Gefretar: Beinrich Granholt.

Finang=Sefretar: Rubolph Schult. Schatmeifter: Subert Jann. Bummelichatmeifter: Auguftalbach. Archivar: Reinhold Schellenberg. Collector: Nic. Fifcher.

MIS Dirigent murbe Berr Professor Ludwig Rauch einstimmig wieberge-

Mus ben Jahresberichten geht her= vor, daß ber allgemein beliebte Berein auf gefunder financieller Bafis fteht und bort bas beutsche Lied und bie beutsche Gemüthlichkeit gepflegt wird. Der Berein halt feine Gefangsabenbe regelmäßig jeden Mittwoch Abend bon 8 bis 10 Uhr in ber geräumigen Ger= mania-halle bes herrn h. 3. Geber, No. 2311 Wentworth Abe., ab.

Houds garina beilt.



Mrs. Eva Covert

"Ich befand mich in einem fehr bedrückenden und ent utbigenben Buftand, hatte gar feinen Appetit; ich ief mur. Hoods Carlaparilla ju gebranchen, ich that es und die Holie ift. Ich din vollftändig gefund. Ich hab feine Kohffenergen mehr fichase gut. das Getlind der Mattigfeit ift verschwunden und din ich frisch und energisch. Ich fann zei jeder Madkeit tächtig eifen und mein Gewicht ist dom 95 auf 105 Mund geftiegen. Frau Eva Cobert. Bath, Steuben Co., N. P. Coods Billen furiren Ropffcmergen.

\$1.00-MILWAUKEE CHRISTOPHER COLUMBUS

m Fuge ber Ban B Jeden Sountag um 9 Uhr Morgens. Midfahrt um 6 Uhr Nachu. \$1.00 für den Mounde Trip...

großes Pic-Nic und Sommernachts-Seft - ber -

Germania Rebecca-Loge Nr. 45. I. O. F., am Sountag, den 10. Sept. 1893. in OSWALD'S GARTEN, 52. und Halsted Str. Tidet: 25c @ Berion.

Ralender für 1894. Breis 15c, ft bei allen Bücher-Naenten, Zeitungsträgern und bem Unterzeichneten zu haben. A. Lanufermann, lagfabw 76 S. Ave., Room 1. Bither-Unterricht

Der Fidele Bote.

wirb in Rahns Bither-Afademie,

765 Chybourn Abe., in gründlider Weife ertheit. Bur funfunatigen Unterrigt in ber Woche find im Cangen uns 50 Gents ju gablen. Goodartiger Erfolg! Beit über 100 Sauter befuchten bie Anfalls Althern werben für bie Anfang eigt uneuigeftlich geliefert. Rechaft Cipbonra Ave. Car. 2014a

Deutide Bolfstheater. Sonntag, ben 10. Bept .:

Apollo-Theater : "Liebe kann Alles." Aurora-Eurnhalle :

"Die Strohwittwe." Müffers Saffe : "Die B'widerwurz'n."

Sorbers Saffe, 710-714 Bine Island Abe Countag, den 10. September: Unter Regie bon Dir. Moris Gabn: Maria Theresia. Diftorifches Breistuftipiel bon M. Dialler.

Freifergs Operufaus. Bubmig Grobeder Director. Das Fchükenlies'l Große Gefangepoffe.

Senner-Theater. Ede 12. und Waller Ctr., nahe Blue Island Abe Postillion von Müncheberg.

Schnhardts Bofkstheater:

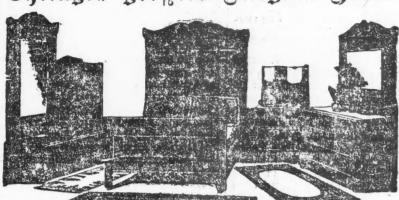
(Wendels Overnhaus.) Sountag, den 10. Geptember 1893: Die Spihenkönigin, ober: Die Tochter des Cocialiften.

HOLLTWOOD 22 Minuten von Chi-

STERLING FURNITURE CO.,

90 & 92 W. MADISON STR., nahe Jefferson Str.

Chicagos größtes Bargain-Haus.



Sd

Schlafzimmer-Einrichtungen von \$10.00 aufwärts.	
Parlor-Sets\$20 marts.	Buffet \$8 auf-
Counges \$4 auf. garts. Solding Betten \$20 auf. warts.	Briffel Ceppidze, 50e marts.
Schankelstähle \$2.50 anf. warts.	Ingrain 25c auf.
Seine Stühle 25c marts.	Rugs, neuefte Mufter 75c maris.
und Taufende at	iderer Bargains.

Kochöfen 88 aufwärts. Parlor-Defen zu asten Preisen.

Alle Jaushaltungs-Regenflunde für Baar oder auf Abzahlung. \$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Möbel, Teppiche ic. ju Baarpreifen.

STERLING FURNITURE CO.

90 und 92 2B. Madifon Cir., nabe Jefferfan Etr.

Offen Abende bis 9 Uhr und Countag Bormittage. 26agibm

Tobee-Mngeige.

Freunden und Befannten jur Radricht, bag unf:re geliebte Tochter Bertha Stoeven im Alter bon 20 3abren, 2 Monaten und 13 Agen gestoeben ift. Die Beerdigung findet am Sonntag, ben 10, September, Nachmitags I Ubr. vom Tranerbaufe, 73 R. Bravitt Str., nach Graceland fatt. Die trauerus ben hinterbliebenen, 30bn und Caroline Stoeben . Eltern, nebft Beidwiftern.

Todes-Mingeige. Freunden und Bekannten die traurige Nadrift, tag mier geliebter Sobi und Bruder Dr. Fred. S. Bird mier geliebter Sobi und Bruder Dr. Fred. S. Bird mei er am Donnerstag Abend 9.20 Uhr im Kiter von 24 Jahren und 2 Nomaten nach im zen bereten Leiben und Operation selig im herrn entschlifen sich Beretung Sonntag, den 10. Sept., Ih Uhr Nachmittags, vom Traurshaufe, 22 Gatl Str., nach La Banifacius Archof. sta Salle Kie. "nach Er. Banifacius Archof. sta G. Bird meier, Bater. Ernest in e Pird meier, Rutter, Cophie. Rutter.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht, bag mein lieber Sobn Warry Rabman am 7. September, im Alter von II Jahren und 9 Monaten verfchieden ift. Die Beerdigung findet fatt Sount Teaterbaufe, 74 22. Place, nach Malveiein. Die fieftrauernde Mutter Link, of Nachmark, 22 in flet nach Malveiein. Die fieftrauernde Mutter Link, ist flab man.

Todee-Alngeige.

lieftrauernde Mutter Lizzie Rahman. Walter und Eduard Rahman, Söhne. Todes-Ungeige.

Den Mitgliebern ber Holfftung Coge No. 28, D. D. S. jur Radpricht, daß die Gatrin iniferes Brubers & 18 en 28 b of er gefuben ift. Be tbliquig nächsten Sonntog, ben 10. Sept., nach 26. Greenwood. Berjanmlung in ber Logenhalle puntt 10ft libr.

Gus. Ganbimann, Braf. Todes:Mingeige.

Berwandten und Freunden die traurige Nachricht, das Gott der Herr auch unfer ältestes iuniggeliebtes Sohnchen George im Alter von 1 Jahr 7 Monnaten und 8 Tagens zu sich genommen bat. Die Beerbigung findet statt am Sountog Wittag um 1 Uhr, vom Trauerbause, 140 G. North Wese, nach Baldbeim Kichbof. Die trauernden hine bliedenen Kaspar und Emma Ott, geb. Rastens, Eltern.

Todes:Mingeige. Achtung! Grittli-Berein Chicago. Die wertben Priber bes Grutli-Berein werben hiemit eingelaben, fich morgen, Sountag, ben 10. Cept., Mittags 12.30

Todes:Anzeige.

Freunden und Defannten die traurige Radricht, bis meine liebe Gattin Anna Granten bo bach, geb. Strobel, am Freitag Bormittag um 10 Uhr, fante entichta'en ift. Die Beredigung findet fatt Sonntag Bormittag um 11 Uhr, vom Trauerbaufe, 619 Cen re Ave., nach Balbbeim. Um fille Theilnadme bitten bie trauernden Sinterbliedenen, Balentin Frantenbach und Rinder.

Begrabniß-Anzeige. Die Mitalieber bes Schweiger Mainnerchors, Ac ibe insbesondere, find hiermit ersucht, am Sonntag Rachmittag, 14 Ubr. fich beim Trauerbaufe, 22 Carl Str., einzufilden, gur Toelfnabme an bem Beardhaft bes mittag, 14 inte, no beim grauerbatte, 22 bart etr., eingefinder, jur Toftfinabne an bem Begrödbift bes berftorbenen Freundes F. G. Bird meier. 3. Man 13. Ranbent. 6. Bofd, Ectetat.

Dantjagung.

Allen Freunden und Befannten, die fich so gabireich an bem Begradbift neines verftordmen Mannes be-theiligt haben, insehendere den Brüdern der Ant-Bieweloge Rr. 167. Orden ber Mittell Alor, so-vie der Plattedutichen Gilbe Jmmeniparum, meinen beften Dart.

Or Chodosch-Gemeinde. Einziger Gottesbienft an ber nordfeite nach beutichem Ritus. Sonntag, ben 10. Ceptember: Abenbaebet: 6 Ubr.

Montag und Dienftag: Brubgebet: 7 Uhr. Deutsche Brebigt: 10 Uhr. Ginlaftarten @ 81 ber Berion find fo lange Borrath reicht. Countag Bormittage bon 9-12 und Mbeneb vor bem Gottesbienfte im Zetfale ber Phos nig-halle, 324 D. Dibifion Gtr., ju haben.

Portrag ADOLF STŒCKER

CENTRAL MUSIC HALL, State und Randolph St Countagnachmittag um 4 lihr. Gintritt frei. - Alle Deutschen eingelaben.

Einweihungsfeier SOUTH SIDE TURNER-HALL, 3143-3147 Etate Etr ...

burch bie Sudfeite Eurngemeinde unb ben Sefangverein Froffinn. Sountag. den 17. September 1893.

Jebammenschule 512 Roble Etr., nahe Milmaufee Ape.,

eröffnet ben nachften Curfus am 12. Sept. Raberes bei Dr. Malot, bafelbit. -mo

An Die Fleifder von Chicago! Mir fauren, ichlachten, fublen und fie ern Come.ne für ben Abjad. Bir biten um Ihre Austrage und garantiren prompte Rebienune. The Turner-Springer Co., pauptoffice Ecke 40. u. Halsted Sir., Tet.: parbs738

MIDWAY PLAISANCE.

Nachmittags u. Abends: Großes Militär

Doppel-Concert

Garde Infanterie-Capelle unter Leitung bes tonigl. preugifden Dinfit-Directors ED. RUSCHEWEYH. - und ber -

Garde du Cerps-Capelle, unter Leitung bes foniglichen Stabs - Trompeters G. HEROLD.

Einziger schattiger Garten

in der Weltansstellung. Anarkannt befle Küche bei populären Breifen

In der Burg: Elegantes altdentiches Wein-Reftaurant. - Großes ethnographiiches Mufeum .- Waffenfammlung .- Große Germaniagruppe. - 50 figuren in hiftorifcen Crachten. - Gruppe typifder

beutider Bauernhäufer.

Buffalo Bill's Wilder Westen und Congreg ber wag: balfigften Reiter ber Welt. 62, unb 63. Str. gegenüber ber Weltansftellung. Joden Tag, do Rogen dier Sonnan-scheln (Comings unichtist), um 3 und 830 Kichm. Trodentier, reinfer, schönfter und bequeusfer Leignigungsblat in Chicago. Ke a fum Bejuch geeignet. 20 Jug von allen Cisendahien. an Affem

Uebertrifft Alles in der Welt! Die Chladt am ,, Bittle Big forn" ober "Cuffer's letter Angriff."
Gintritt So. Rinber unter 10 Johren 26c. Logen und Logen Gipe junt Berfauf in Megntofis Bebiothef, 31 Monroe Str. — Mejtaurent zu populären Penjen auf bem Mlabe.

Alt-Wien.

S giebt nur ein Wien.

Caglich von it Uhr an Concert von Hazai Matzi's ungarischer Kapelle. Mbende pon 4 Mbr grotes Militar:Congert bes Boffapellmeifters

G. M. ZIEHRER,

mit feiner fechaig Dann ftarfen Militarfapelle ber Cod: und Dentidmeift: zaus Dien. bir

Nürnberger Bratwurst-Glöcklein, Inhaber: FRANZ TRIACCA. MIDWAY PLAISANCE. Bu jeder Tageszeit:

Nürnberger Bratwürfle mit Sanerkrant. Schönhofens Edelweiß Se per Glas.

Hagenbecks Zoologische Arena. MIDWAY PLAISANCE
Bun ervon dreiftrte wide Thiere, Löwen 38
Bierde u. f. w.—stöfte Samulung fel:
1enet Afen und Papageien.
4 Horstellungen tigste. Morgen, Sonntag, Eintritt 25c.
Restaurant mit populären Preisen.

OOD SALARIES BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Varhington Street, Cor. Within Ave., Gringen BUSINESS AND SHORTMAND COURSES. Largest in the World: Magnifecent Ontalogue Free. Can visit World's Fair grounds Saturdays OOD POSITION

130 Moilon Saefahrt nach St. Joseph u. Benton Garbot, Rich, auf ben eleganten Damplern "Gitt of Chicago" nub "Chicora". Abfahrt v. 30 Worg, Richtlunft bier L. 30 Rorg, Vi. 40 für Runbfaurt. Sonntagd übsfahrt 10 Vorg., Richtlunft 10 Abd. Runbfahrt V. 50, übende Ablahrt un 11 libr mit Anlichtig ay die Chicago & West-Anlichigan Badu und Bit 4 uad Bantten in Nord-Vindigan Badu und Bit 4 uad Bantten in Nord-Vindigan mad Indiana. Dock und Office Waddh Ude. — I. 6. Kradam. Brall.

HOLETWOOD gendesBaller. Grober

CHANGE OF MENT OF MENTERS THE

Bergnügungs-Begweifer.

nbitorium-America. ut a mbra—The Operator, ut is Wisen—Midway Plaijance.
Usign ff a lo Vill's Wilder Western—63. Str. C bicago Opera & ousser - Ali Bada.
C olumbia Theater—The Charip Vall.
Deuts des Dors—Midway Plaijance.
Grand Opera & ousser - Midway Plaijance.
Grand Opera & ousser - Midway Plaijance.
Os a gen beds Arena—Midway Plaijance.
Os oleys Theater—Wealth.
Me Aiders Theater—Wealth.
C hiller Theater—The Old Somettead.
E hiller Theater—The Wirl Isft behind me.
Trocadero—Musiken mod Tanger.
The Control of Analysis of Control of Control

Gin abgefcobener Ronigsfohn.

Aus Baris wird unterm 27. August geschrieben: Mis bor Kurzem fich hier bie Gemüther über Giam, bie Ufer bes Metong und bie fogenannten Schan= ftaaten aufregten, mifchte fich in ben Spalten bes Figaro auf einmal ein Pring bon Rambobscha in bie Erörte= rung, ber auf ben frembartigen Namen Dong Schafr hörte und im Quartier Latin mit feiner Gemahlin in einem gang befcheibenen Gafthofe zwei eben= falls bescheibene Zimmer bewohnte. Er war ein wirklicher Sohn bes Rönigs Norodom, fchien aber für bas Pari= fer Pflafter geboren. Denn er erflarte fich als schwärmerischen Freund Frant= reichs, nahm überhaupt ben Mund gewaltig voll, log wie ein Boulevardier über feine Bergangenheit, bot sich als Befehlshaber für bie frangöfische Straferpedition gegen Siam an und nachte fich anheischig, bas ganze siame= fische Staatswesen umzustürzen und fich als treuer Lehnsträger Frantreichs bann auf ben erlebigten Thron gu fegen. Perfonlich mar G. R. So= heit ein ganz kleines, bewegliches Herr= chen von nichts weniger als einehmen= bem Weußeren, bas bukchaus nicht bas Beug zu großen Thater zu haben ichien. Bei feinem foniglichen Bater mar Prinz Dong Schaft womöglich noch schlechter angeschrieben, als bei ben frangöfischen Behörbem in Togting, und ba König Norobom bie ernste Absicht hatte, ihn im Betretungsfalle hinrichten au laffen, und ber frangofische Beneralgouverneur ihn wenigstens hinter Schlof und Riegel gefet hatte, fo war er zuerft nach Sicemi burchgebrannt unb bort nach herfommen ftanbesgemäß unterhalten worden. Es scheint aber, baß ihm Bangtot auf die Dauer nicht gufagte. Rachf acht und Tiide trieben ihn nach Paris, und er erschien hier bor ein paar Monaten, um nach Gitte bes fernen Oftenet feinen erhabenen Bater und die fran gofifchen Colonialgewalti= gen bei ber beimifchen Regierung angufchmarzen, und zu berbachtigen. Das Colonialanit hatte bezüglich feiner fcwarmer ifden Frangofenfreundschaft recht ung'anflige Berichte und Rotigen. Telegrap bifche Unfragen ergaben bas Uebrige, un'b ba außerbem bie Regie= rung gar Veine Beranlaffung fah, ben Rönig bon Rambobicha zu ärgern, und Se. Majeftät fich unbedingt weigerte, für feiner, ungerathenen und auffaffi= gen Coba einen Grofchen herzugeben, jo wurde biefer zunächst in allerStille schleunvaft aus bem ftanbesmäßigen Aufworid von täglich 300 Franken, ben er fich brei Tage lang auf Pump geftattet hatte, in bie bescheibene Bauslichteit bes tleinen Gafthofes im latei= nifchen Biertel in ber Rabe ber Colo= nialschule versett. Gin junger Anamite bon biefer Anftalt wurde ihm als Dol= meticher augemiefen, und tein Menich hatte vielleicht von feinem Dafein erfahren, wenn bie erotischen Befanntichaf= ten, die bas Prinzenpaar im fchen Biertel gemacht, nicht feine Aufschneibereien in Sachen Siams in bie Blätter getragen hätten. Jest begann ber Ronigsfohn eine Beute ber Inter= effen und ein Dorn im Fleische der Co= Ionialbehörden zu werben, und es war mit Sicherheit borauszusehen, bag in Paris nicht feines Bleibens fein würde. König Norobom wollte ihn um feinen Preis mehr in Kambobicha ha= ben und ihm ebensowenig anderswo ein Jahresgehalt aussehen, und da ent= schloß man sich hier zulett, ihm in Alge= rien einen ruhigen Wohnfit und eine Benfion bon 12000 Fr. auszusegen. Da= bon wollte aber ber Bring, bem feine to= niglichehoheit und bie Ginflüfterungen bon Leuten, die ihn auszubeuten hoff= ten, ernstlich zu Ropfe gestiegen waren, nichts hören, felbft bann nicht, als man erft mit garten Anbeutungen und bann im Ernfte Gewaltmaßregeln in Mus= ficht ftellte. Und fo wurde gulett bas Maß boll, und geftern begab fich Dr. Sahn, ber früher in Rambobicha Re= fibent war und anamitisch spricht, mit bem Director Goron bon ber Polizei= prafectur und einem Dugenb Poligi= ften in bas Quartier Latin, um ben Pringen Dong Schafr in feinen Gemä= chern zu bedeuten, daß fein Aufenthalt in Paris zu Ende und die Stunde der Abfahrt getommen fei. Der tleineherr gerieth in große Aufregung und erhob in gebrochenem Frangofisch Ginfpruch, rebete bon Freundschaft für Frankreich und erklärte, nur ber Gewalt weichen zu wollen. So nahm man ihn zulett turz und gut in die Arme und trug ihn hinunter auf die Straße, wo sich um ben Wagen und die wartenben Boligi= ften eine Anzahl Reugierige verfammelt hatten. Auch biefen rief ber fleine Fremdling noch allerlei bon Freund Frankreichs, Gewalt, Niedertracht zu und schwenkte bagu bas Officiertreug ber Ehrenlegion, allein man hob ihn ohne weitere Umftanbe in ben Bagen, und biefer rollte mit ihm babon bem Bahnhofe zu. Theilnahmlos blidten bie Umftebenben bem ihnen unberftanblichen Vorfall zu. Die Prinzessin, die noch weniger Frangösisch versteht, als ihr Gemahl, ift junachft gurudgeblie= ben. Sie weint über einer Raberei und wird getröftet von einer redfeligen Dame aus Martinique, bie in ber Rabe wohnt. Erft in einigen Tagen foll bie arme fleine Sobeit von Kambobicha ihrem Gatten nach feinem neuen Auf-

* Tropbem bie "Abendpost" that: fächlich teine Concurreng bat, bemüht fie fich, ben Lefern immer Befferes gu bieten. Diefe Beftrebungen werben

enthalt Tlemcen folgen.

Der Balfürenritt.

Unfere Fachichriften bringen faum iemals Mittheilungen überTheaterma= fchinerie, und fo miffen wir über bie Erzielung ber Bühnenwirfungen bei ben Opern im Allgemeinen und ben Wagner'schen im Besonderen nichts Ge= naues. Unbers bei ben Frangofen. Namentlich für ben Parifer bilbet bie Bühne ben Mittelpuntt bes Lebens, und es ift ihm die Ratur nur eine mehr oder weniger gelungene Nachbildung einer Theaterbeforation. Beim Un= blid einer schönen Landschaft pflegt ber Parifer auszurufen: "Tiens, un becor b'opera comique", und er fenn= zeichnet bamit feinen absonberlichen Standpuntt treffenb. Der "Brome= theus" entnimmt ber, Science Muftre" bie folgende Beschreibung ber sceni= fchen Voraussehungen bes Walturen= rittes:

Bei ber Darftellung ber Scene mit bem Walturenritt find zwei Schwie= rigfeiten zu überwinden. Die Wolfen muffen eine halbe Stunde unaufhor= lich am himmel borübergiehen, mah= rend die auf benfelben reitenden Bal= füren nur bon Zeit sichtbar find. Beibe Wirkungen werben wie folgt erzielt: Die Wolfen find nicht auf eine Sin= tergrund=Deforation gemalt, sonbern auf freisrunde Glasscheiben, welche bor elettrischen Lampen freisen, bie hinter ben borberen Berfatftuden an= geordnet find. Die Wolfenbilber mer= ben auf biese Weise auf bie Sintergrund=Deforation geworfen und es wird burch bie Bewegung ber Scheiben bie Täuschung hervorgerufen, als be= wegen fich bie Wolken. Wir haben es hier alfo mit einfachen Projettions= apparaten zu thun. Die hintergrund= Deforation ift hellblau bemalt und besteht aus Gaze, fie ift alfo burchfich= tig. Dahinter herrscht bolles Dunkel. Der Zuschauer sieht also bas Gestell nicht, welches hinter bemfelben aufgebaut ift. Diefes Geftell ift 30 Meter lang und nimmt bie gangeBreite ber Bühne ein. Der Baltenbelag oben ift mit Schienen belegt, auf welchen mit Rabern berfebene Solapferbe, burch ein Gewicht gezogen, in ben paffenben Augenbliden bahinrollen. Auf ben Pferben aber reiten bie Statiften, mel= che bie Walfüren barftellen. In bem Augenblick, wo fie bahingiehen, werben fie durch zwei feitlich angeordnete Scheinwerfer fo scharf beleuchtet, baß fie burch ben Wolfenschleier und bie Gazebekoration in den erforderlichen nebelhaftenUmriffen für ben Buschauer fichtbar werben. Die Täuschung ift fo bolltommen, wie fie überhaupt fein fann. Bermuthlich murbe in Ban= reuth ebenso berfahren.

Anzeigen-Annahmestellen.

Mordfeite:

Mar Comeling, Apotheter, 388 Wells Str. Gagle Bharmach, 115 Cipbourn & ve., Gde Barrabe Str. Enbee Str. Beber, Apotheter, 445 R. Clarf Str., Ede Divifion. M. D. Sante, Apotheter, 80 D. Chicago Abe. Ferb. Schmeling, Apotheter, 506 Wells Str., Ede

Schiller, Apotheter, 300 meins Str., See Schillen, Remsfiore, 282 O. Northado. R. Suiter, Apotheter. Center Abe. und Orchard. G. F. Clack, Apotheter, 887 Salfted Str., nabe Centre. und Larrabee u. Division Str. Greig Brunthoff, Apotheter, Ede North und Gubfon F. Q. Mhlbern, Apotheter, Ede Wells u. Dibi-

Genry Reinhardt, Abotheler, 91 Bisconfin Str. 6. 3. Bafeler, Apotheler, 557 Cebgwid Str. unb

und Kush Str. Seenty Goetz, AvothAve.
Dr. G. F. Wichster. Abothefer. L46 Hullerton Ave.
Dr. Kellner, Apothefer, Arradve u. Blachawstr.
M. Teuppel, Apothefer, Ede State und Ohio Str.
F. Tanke, Apothefer, Ede Wells und Ohio Str.
F. C. Kurz, Apothefer, 283 Mush Str.
G. G. Krzeminski, Apothefer, Palfteb Str. und Rorth Ave. Bincoln Bharmach, Apothefe, Bincoln und Gul-

8. 28. Boatd, Apothefer, Ede Cipbourn und Guls Suft. Wendt, 69 Eugenie Str.

Be ft feite:
F. J. Lichtenberger, Apotheler, 883 Milmaufee ave., Ede Division Str.
L. Boltersdorf, Apotheler, 171 Blue Jeland Ave.
B. Bauen, 220 Center Ave., Ede 19. Str.
Seurn Schröder. Apotheler, 453 Milmaufee Ave.,
Left Chicago Ave.
Otte S. Saller, Apotheler, Ede Milmaufee und
Rorth Aves.

Rorth Aves.
Otto J. Hartwig, Apothefer, 1570 Milwautes Ave.,
Ede Weitern Ave.
Wen. Schutige, Apothefer, 913 W. North Ave.
Rudolph Stangohr, Abothefer, 841 W. Division
Str., Ede Walhtenam Ave.
J. B. Kerr, Apothefer, Ede Rafe Str. und Brhan

Strafe.
B. Klinkowström, Apotheter. 477 W. Divifton U. Rafziger, Apotheter. Ede M. Divifton und Mood Str. Behreus, Apotheter, 800 und 802 S. Salfted Str. Ede Canalport Ave.
3. S. Salimet, Apotheter, 547 Blue Island Ave., Ede 18. Str.

Mar Seidenreid, Apotheter, 890 90. 21. Str., Ede Sonne Abe. Spotheter, 631 Centre Abe., Ede 19. B. Jentich, Apatheter, Gde 12. Str. und Ogben

3. M. Bahlteid, Apotheter, Milmaulee u. Genter Aves.

Sale Pharmach, Milwaufee Ave. u. Roble Str.

3. Berger, Apothefer, 1486 Milwaufee Ave.

3. Kasbaum, Apothefer, 281 Mue 39land Ab.

Oto Colhan, Apothefer, 21. und Houlina Str.

3. Brede, Apothefer, 383 W. Chicago Abe., Ede

Roble Str.

Roble Str.
B. Gloner, Apotheter, 1061-1063 Milwaufer Ab.
B. Jofenhand, Apotheter, Alhland u. North Ave.
L. M. Trueht, 264 S. Halled Str., Cafe Harrison.
Buhlhan. Apotheter, North u. Western Aved.
B. Biedel, Apotheter, Chicago Ave. u. PaulinaSt.
Ibiana Bood & Coal Co., 917 Mu Jeland

Abe.
3. S. Sint, Apotheter, Armitage und Redzie Abe.
Solzinger & Co., Apotheter, 204 W. Diadifon
Str., Ede Green.
B. G. Apotheter, Ede Abams und Sangamon Str.
B. Bachelle, Apotheter, Taylor Str. u. Maristield Abe. fteld Mue. Rrembs & Co., Apotheter, Galfted und Ran-

bolph Str. Südfeite: Otto Coltan, Apothefer, Ede 22. Gtr. und Archer

Abe.

S. Sambman, Apotheter, Ede 25. u. Paulina Str.

B. B. Trimen, Apotheter, Sche 25. u. Paulina Str.

H. Frimen, Apotheter, 522 Waddiff Nee, Ede
Harmon Court.

B. K. Forlythe, Abotheter, 3100 State Str.

B. K. Forlythe, Apotheter, 629 31. Str.

H. Hibben, Apotheter, 420 28. Str.

Moelhh B. Branus, Apotheter, 3100 Wentworth

Ne. Ede 31. Str.

B. Hifford, Apotheter, 258 31. Str., Ede &. Bienede, Apotheter, Ede Wentworth Mbe. und

Julius Cunradi, Apotheter, 2904 Archer Abe. Gre Deering Str. Pantheler, Rorboft-Gde 85. und Dalfteb Gtr. Louis Jungt, Apotheter, 5100 Afhland Abe. A. 3. Rettering, Apotheter, 28. und halfteb St. G. E. Rrenhler, Apotheter, 2614 Cottage Grobe

Ave.

"B. Kitter, Apotheter, 44. und Halteb Str.
Bing & Co., Apotheter, 43. und Wentworth Ave.
Beulevard Pharmach, 3400 S. Alfred Str.
Beulevard Harmach, 32. und Wallice Str.
Bealace St. Pharmach, 32. und Wallace Str.
Robert Riesling, 1136 38. Str.
Chas. Cuuradi, Apotheter, 3815 Archer Ave.
C. Crund, Apotheter, 363 Str. u Archer Ave.
Co. Barwig, Apotheter, 37. und Palfted Str.

M. G. Buning, Apotheter, Galfteb unb Welling-ton Gtr. ton Cir. Oulter, Apothefer, 723 Cheffield Ave. D. M. Dobt, 801 Incoln Ave. Chas. Dirid, Apothefer, 303 Belmont Ave. Chas. Dirid, Apothefer, 303 Belmont Ave. Declau & Brewn, Apothefer, 1162 Aincoln Ave. D. Salentin, 1899 R. Appland Ave. R. Brown, Apothefer, 1985 99. Apland Ave. Mag. Challe, apothefer, Baroin and Ceminary Ave.

"Abendpoft", tägliche Auflage 39,000.

Aura und Ren.

* Ein Comite, welches die New Dor: fer Gläubiger ber hiefigen Firma 3. 5. Walter und Company vertritt, wird tommenden Montag in Chicago ein= treffen, um fich perfonlich bon bem Stanbe bes Geschäftes, bas befanntlich in ben Sänden eines Maffenbermalters ift, ju überzeugen. Wie es heißt, ift bas Comite, an beffen Spige Cornelius R. Blig fteht, ermächtigt, mit ber Walter= ichen Firma ein Abtommen zu treffen, für ben Fall, bas bie Firma ihnen befriedigende Bedingungen gu geben ber=

* Mit einem Rafirmeffer fturgte fich Samuel harben geftern Abend gegen fieben Uhr auf Frau Fannie Burton. in ber Wohnung ber Letteren, No. 101 Cuftom Blace, in ber "liebenswürdi= gen" Abficht, ihr ben Sals abaufchnei= ben. Die Angegriffene wehrte fich aber tapfer ihrer Haut und bie ihr am Salfe beigebrachten Berlepungen finb nicht bebentlicher Ratur.

* Auf gerabezu wunderbare Weise ift ber 15 Jahre alte William Balt bem Tobe entronnen. Der Junge fpielte geftern in ber Rabe feiner elterlichen Wohnung, No. 978 N. Halfted Str., als er ploglich aus einer Sohe bon 45 Fuß herunterfturzte. Seine Spielta= meraben fchrieen laut um Silfe. Es ftell= te fich aber heraus, bag ber Junge, bon fleinen Contufionen an ber Geite abgefehen, unverlett geblieben mar.

Kleine Anzeigen.

Berlangt : Männer und Anaben.

Berlangt: Gehalt oberCommission bezahlt an Agenten, sür den Berkauf des Patent Chemical Ink Erafing Beneil, die neueste und nühlichste Ersindung; rabeitet die volledmen innerehald wei Sesunden, arbeitet die mit Zauderel. 200 dis 500 Aroenen Prosit. Agenten verdienen \$50 die Woche. Wir winschen benfalls einen General-Agenten sie eine helfiumten Bezirt, um Unter-Agenten anzuschlen. Eine feltene Geiegenbeit, Geld zu machen. Schreibt um Bedingung und Probesendung. Montroe Eraser Mfg. Co., X. 17, La Erosse Wis.

Berlangt: Ein Junge orbentlicher Citern, um erfter Claffe Boliter-Beicott ju erfernen; auch einer als Fi-nifber. 498 R. Clarf Str.

Berlangt: Gin Schloffer, ber felbftanbig arbeiten inn. 379 G. Baulina Str. Berlangt: Gin guter erfahrener Baiter. 261 6.

Berlangt: Gin junger Mann als Bortier im Bar-bier-Shop. Berbeiratheter wird borgezogen. Nach-gufragen Sonntags bon 1-3 in 537 Wieland Str., 1. Floor, Berlangt: Gin Bader als 3. Sanb. 807 2B. Divifion Str.

Berlangt: 3 Baiter für Reftaurant. 967 R. Clart Ctr.

Berlangt: Gin guter Framemacher bei Louis Chr-barbt, Fullerton und Beftern Abe. Berlangt: Brobbader, 2te Sanb. 4932 Afblandibe. Berfangt: Ein Carriage-Bafder; nur folche brau-den nadyufragen, die ibre Sache berfteben. Chas. Burmeifter, 308 Larrabee Str. Berlangt: Gin junger Mann, ber alle Arbeit im Saloon thun tann und englisch fpricht. 74 La Salle

Berlangt: 3m Apollo-Theater, Sonntag Morgen 10 Uhr, zwei gute Siganweifer. Berlangt: Gin Junge an Brob, ber in Baderet gearbeitet hat wird borgezogen. 902 Milwautee Ube, Berlangt: Gin Mann, Saldon rein gu machen. Berlangt: Gin Junge ber icon an Cate gearbeitet bat. 151 Centre Str.

Berlangt: Gelernter gweiter Roch; gelernter Rellser. 180 Ranbolph Str. Berlangt: Erfte Sand Brobbader. 599 6. Sals fieb Gtr. Agenten, um eingemachte Früchte und Brivatfamilien ju bertaufen. 489 2B.

Berlangt: Gin Caffirer für Butder-Gefcaft. B. Lehning, 11,146 Rofeland, bei Bullman. fimo Berlangt: Junge Manner, bas Telegrabhiren für Gifenbahn gu erlernen und Stellungen als Telegrabhis ften, Tidete, Erpreße und Stations-Agenten gu übernebmen. Bu erfragen: General-Offices, 175 Fifth Abe., Ede Monroe.

Berlangt: Erfter Claffe nuchterne, intelligente beut-iche Agenten. Befte Gelegenheiten für bie richtigen Manner. 3. C. Bennett, 234 La Salle Str., Zimmer 41, 4. Flur. Berlangt: Anaben, das Telegraphiren zu erlernen an unferen Linien. Gebalt: \$50, \$70, \$70, \$50, \$10 und \$100 monatlich, wenn tücktig. Telegraph Subres intendent, 175 Fifth Abe.

Berlangt: Sandwerfer und Dienstiente, welche Löhne jum Ginfaffiren haben. Reifie Auslagen für Roften, 81 S. Clart Str., Zimmer 17-19.

Berlangt: 500 Eifenbahn-Arbeiter in Floriba an ber aflantischen Küfte, gutes Klima, stetige Utbeit, Kur \$10 erforbetlich um bortbin zu kommen. In Roß Labor Agency, 2 S. Market Str., oben. Ilalmt Berlangt: Leute für ben Berlauf bes "Luftiger Bote" Rafenbers für 1894. S. Rraufe, 203 Fitt Abe.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Baden und Fabriten. Berlangt: Eine tilchtige Berläuferin im Ord Goods. Store, fowie ein aufgewedtes Madchen, nicht unter 17 Jahren, um das Geichäft zu erlernen. E. heibhues, 886 R. halsted Str., Ede Center. Berlangt: Dabchen bei Sand ju naben an Shop-roden. 2508 S. Canal Str. Berlangt: Gine berfette Laundres, für die gange Bode. Schlafen außer dem Saufe. 473 Elm Str.
Berlangt: Ginige gute Dannen Agenten für einen feinen Artifel; boher Berbleift. 865 Clybourn Abe., 3. Floor. Sonntag bis 12 Ubr. Berlangt: Madden, um Bufchneiben und Rleibers machen gu erlernen. 734 Clubourn Ave. ffa Berlangt: Mehrere nette, faubere Maden gum Auf-warfen. Bictoria-Tunnel, 342 G. State Str. 5fplm Berlangt: Mädden, das Telegraphiren zu erlernen in unferer neuen Officin, Saloir \$50, \$60, \$70, \$80, \$90, \$100 monatlid, wenn tüdtig. Telegraph Suber-intendent 175 5. Ave.

Berlangt: Bier gute Mabden für Ruchenarbeit. — Rachzufragen um II Uhr Schntag Morgen, bei Sil-ler & Woblgemuth, State und Jacon Str. Berlangt: Gin reinliches frifch eingewandertes Mad-den findet einen guten Alay. 6923 Ebenne B., Part-fide, nabe ber Weltausftellung. Berlangt: Gin gutes beutiches Madchen fift allg:-meine Saugarbeit in fleiner Pamilie. Referenzen berlangt. Abreffe: 3249 Rhobes Ave. Berlangt: Gin gutes bentiches Madden für Saus-arbeit in einer fleinen Fauilie. 1471 Chaecomb Court, Buena Bart. Rehmt Evanfton Abe. Car. Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemeine Saus. arbeit. 631 Gedgwid Str., erfter Glat. Berlangt: Ein ordentliches Madden für gewöhnliche Sausarbeit. Rieine Familie. 724 44. Str., nabe Michigan Abe., Flat 5. Berlangt: Dabden für hausarbeit, 8327 6. Berlangt: Rinbermabchen, nicht unter 16. 582 La Berlangt: Gin Mabchen filt leichte Causarbeit. 576 R. Clart Str., 2 Treppen. Berlangt: Madden für Sausarbeit; guter Blay. Auf Conntag borgufpreden. 680 Clipbourn Abe. Berlangt: Gin gutes Mabden im Dining-Room. 330 La Salle Abe., im Cafe. Berlangf: Madden für allgemeine Sausarbeit. 559 La Salle Abe., B. Flat. Berlangt: Sofort ein gutes Madden für Gausars beit. 101 Berry Abe. Berlangt: Rabchen für allgemeine hausarbeitz fleine Familie. Bu erfragen 511 44. Place. Berlangt: Köchtige Wäden, Kiche und haus, bet hobem Lohn. Er Grand Ertelinebernittlungs-Bureau, 322 Sebgwiff Str., Edr Sigel Str.

Berlangt: Ein gutes orbentliches Mabchen für allgemeine Sausarbeit, welches zu Soufe folgien fam; guter Lubm wird begabtt. 300 BB Sate, im

Berlangt: Frauen und Dadden. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Sausarbeit.

Berlangt: Mädchen, die tochen, waschen und bits geln fonnen; auch eine Frau für die Pantry. 375 Clybourn Abe. Berlangt: Gin Mabden bas alle Sausarbeit ber ftobt. 398 Lincoln Abr., im Store. Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausar= eit. 63 B. Erie Str., Saloon. Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 819 R. Clarf Str.

Berlangt: Gin Madden bei 2 Leuten. 3531 Sals fieb Str. Berlangt: Madden von 15 Jahren in einer Ga-nilie. 3535 G. Salfted Str.

Berlangt: Mabchen für Sausarbeit. 821 Davis tr., nabe Rorth Abe. Berlangt: Englisch iprechenbe beutsche Mabden gum Bimmer aufraumen und waschen. 182 24. Etr.

Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 213 Bladbamt Etr. Berlangt: Möden für gute Privatjamilien und Ge-fchäftsbaijer. herrichaften belieben vorzusprechen in Miedlinds Stellenvermittlungs-Bureau, 587 Larrabee

Berlangt: Gin beutiches Madden für Sausarbeit. Grifc, 161 G. Salfteb Str. Berlangt: Ein Madchen für allgemeine Sausarbeit. 41-43 G. Chicago Ave. Berlangt: Gin Dabden für allgemeine Sausarbeit. 2829 Archer Ave. frja

Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit, 4016 Wright Str., Stod Parbs. frfa Berlangt: Dentides Madden für allgemeine Sauf-arbeit; muß englijch iprechen. 1556 Lill Ab., swijchen fria Lincoln Abe. und Salfted Str. Berlangt: Eine altere Frau, nicht über 50 Jahre für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. 55 Berlangt: Deutsches Madden für allgemeine Saus: arbeit. 532} 2B. Ban Buren Str. bfrfa

Rerlangt: Gute Mabden für Privatfamilien und Boardingbaufern, Stadt und Land. Derricatien be-Boardinghäusern, Stadt und Land. Serrichaften lieben vorzusprechen 187 G. Salfteb Str., Scholl 41b.1m Berlangt: Berrichaften, welche gute Mabden braus chen, und Madchen, welche gute Plate wollen. Borgus fprechen bei Frau Peters, 283 E. North Ave. 4fplw

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; muß mafchen und bugeln fonnen. 579 La Calle Abe. -ja

Berlangt: Gute Mabchen für Privatfamilien und Boarbingbaufer für Stadt und Land. Gerrichaften belieben vorzusprechen. Duste, 448 Milwaufer Ave. Berlangt: Cofort, Röchinnen, Mabden für Sausarbeit und zweite Arbeit, Kindermadden und einge-wanderte Madden für die besten Aläge in den seinsten familien an der Sibsseite, bei bobem Lohn. Frau Gerson, 215 32. Str., nabe Indiana Abe. Berlangt: Gute Röchinnen, Madden für groeite Ar-beit, hausarbeit, und Rindermadden. Serricaften belieben borgufprechen bei Frau Schleiß, 159 B. 18. Str.

Mabchen finden gute Stellen bei bohem Lohn. Dras. Gifelt, 147-21. Str. Friich eingewanderte fogliich untergebracht. Stellen frei. 18jnli

Stellungen fuchen: Manner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Gesucht: Ein zuberlässiger Catebader, erfte Sand. wünicht einen anftandigen Play. Abreffe: 28. 533 Throop Str. frfa Gefucht: Gin erfahrener Bader fucht Stellung als fifte ober zweite Sand. Abreffe: 206 Rorth Abe., bei chmieding.

Gefucht: Stelle im Restaurant, jum Fleifch-Schneis ben und OrbersRochen. U. 41, Abendpoft. Gefucht: Gin junger Dentider, 20, tüchtiger Dico-rateur ber Manufactur:Brande, jucht Stellung. Gift. Offerten unter: 5. 30, Abendpoft.

Befucht: Ein junger Mann, welcher brei 3abre in einem Liquor: Beichaft gaarbeitet bat, fuch Stelle als Bartenber, ober Reller-Arbeit, Offerten: D. 17, fra Gefucht: Ein junger Mann, welcher vier Sabre in einem Liguore-Gefchaft gearbeitet bat, fucht Stelle als Bartenber. 2915 Lod Etr., nabe Archer Abe.

Gefucht: Gin guberlässiger, beutscher, junger, b'e beiratbeter Carpenter, befannt in ber Stadt, jucht irs gend welche Befchäftigung. Offerten: D. 42, Abendp. Gefucht: Guter, fleißiger Painter fucht Arbeit. -

Besucht: Ein kräftiger, vor drei Monaten eingewans berter Deutscher, 38 Jahre alt, guter Correspondent und Rechnungsssiberer im Deutschen und Volnischen, sinch beliebige Beschästigung; versteht auch gut mit Pferden umzugeben. Offerten: U. 45, Abendock. Gefucht: Junger Mann fincht Stelle in Reftaurant, wo er tochen belfen und sonftige Arbeit ber ich en mus; mar ichou lammere Zeit in faldem Geftaft thatig. — Schneiber, ≱22. G. Walfbington Etr.

Gefucht: Gin junger beutider Mann fucht fofort beständige Arbeit; fann gut in Saloon, Restaurant und Beingeschäft arbeiten. Abreffe: D. 23, Abenbpoft. Gefucht: Bladimith fucht Stelle für Reparatur ober fonftige Arbeit. 612 BB. 13. Str. Gefucht: Gin fleißiger, ftarter Junge, 15 3ahre, wunicht einiges Gefchaft ju erlernen. 4 Leblie Str.

Gesucht: Deutscher Diener, mit besten Zeuanifien, ber auch Saus: und Gurten-Arbeit versteht und fich vor feiner Arbeit ichent, sucht Sedung. Abreffe: F. Brauer, 1614 State Str., bei Rauper. Gesucht: Ein junger, felbitanbiger Mafchinift, ftetis ger Atheiter, mit 12iabriger Erfahrung in Soliarceis tungs-Majchinen feglicher Art, jucht einen paffenben Blat; ift auch erfahren an Dampl- und elektrifden Majchinen. Offerten: U. 17, Abendpoft.

Gefucht: Gin beutiches Mabchen fucht Arbeit; fann gut maichen und bugeln. 587 Larrabee Str. Siplm

Befucht: Gin junges Mabchen, bas langere Zeit im Blumengeicaft thatig war, wunicht Stellung. 368 Larrabee Etr.
Gefucht: Gine tüchtige Bufinehlunch-Röchin fucht Blat, over in ber Ruche mitzuhelfen. Offerten: 15, Abendpoft. Gefucht: Eine junge beutiche Frau, Die fammtliche Sausarbeit verfteht, fucht eine Stelle als Saushalterin. Drs. Roggi, 5750 Wentworth Abe., im Store.

Gefucht: Stelle als Saushalterin, tann auch gut nas ben. Offerten &. 19 Abendpoft. Gefucht: Gin junges Mabden fucht Stellung bei einer Mobell-Riefoermacherin an ber Norbieite. 1442 Roscoe Boulevard.

Gefucht: Gin Türglich eingemanbertes beutsches Fraulein, in allen bauslichen Arbeiten genau bertraut, judt Stellung bei feinerer Dame ober alterem herrn. Angebote bitte unter: D. 320, Abendpoft. Befucht: 2 Mabchen (frangofifch und englifch fpre-chenb), fuchen Stelle fur allgemeine Sausarbeit. Ra-beres 259 Rufh Str., Rotion-Store. Gefucht: Maiche ins haus zu nehmen. Freu Manch, 128 Ordard Str.
Gefucht: Eine Frau jucht Maiche in und außer bem haufe. 155 haftings Str., hinterhaus.

Gesucht: Eine junge Frau sucht Bafche in's Saus. 317 Carrabee Str., Bafement. Befucht: Eine erfahrene Köchin fucht Stelle jum Qunchfochen ober im Reftaurant. Rachaufragen bon 8-10 Uhr Abends im Drugstore, 115 Chibbourn Aue.

Gefucht: Eine altere Frau fucht Stelle als Saus-balterin ober bei Mochnerin. 141 Cornell Ste., Frau Roch. Gefucht: Gine tlichtige Röchin filt Reftaurant ober Lunchroom fucht fofort Stellung. 275 Larrabee Str. Gefucht: Gine junge Frau fucht Bafche in's Saus. 42 Barbner Str., binten, oben.

Gefucht: Gerrichaften wollen gefülligft wegen guten Dienitverionals vorsprechen in Le Grands Intelligence Office, 322 Scognid Str., Ide Sigel. Reine Bes gablung berlangt bewor Zufricbenheit. Geincht: Aelteres Rabchen jucht Stelle als Saus-balterin in Meiner Familie ober einzelnem befferen Serru. Bu erfragen 2122 Purple Str., hinten, oben:

Gefucht: Familienwaiche wird gut gewaschen und gebügelt. 342 Cleveland Abe. Geincht: Gine Frau fucht Blate jum mafchen. 351 Ordard Str., binten, oben. Gesucht: Gine junge Frau sucht Arbeit; fann ma-ichen und alle hausarbeiten verrichten. 27 Bedber St. Gefucht: Junge gebildete Dame mit iconer Sand-idrift, jucht Stellung als Gesclischafterin ober Er-gieberin bei Rindern. 70 Rorth Abe., Bajement, Gefucht: Frau wünscht Bafche in's Saus. 105 Burling Gtr.

Gefucht: Bafchplage. 515 haftings Etr., 2 Trep-pen, borne. Gefucht: Junge gefunde Frau fucht Stelle als Saugamme. 4548 Laftin Str. bfr

Beirathsgefuche. (Bebe Ungeige unter biefer Rubrit foftet für ei einmalige Ginfchaltung einen Dollar.)

Deiratbögesind: Gin Sandwerfer, 30 Jubre alt, mit gutem Auskommen, wundt bie Befanntidalt eines ebrbaren, bangelischen Radodens, bebufs Berbeira-thung. Offerten unter: U. 32, Abendpoft. Seirathsgesind: Eine respectable junge Wittwe wünicht die Bekanntichaft eines gebildeten, respectable währten im Alter von 35 dis 45 Jahren mit stetigem Berdient zu mehren dienen. Abresse mit näheren Angaben. Abresse winsch die Bekanntichaft eines bezweit and die Beitschaft die Bedientschaft eines bezweit, anständigen deutschen oder deutschen die Robens zu machen zweit den die Bestellt den die Bestellt der Wickelauft werden deutschaft werden die Verlagen deutschaft der die Verlagen deutschaft der die Verlagen deutschaft der die Verlagen deutschaft deutschaft der die Verlagen deutschaft der die Verlagen deutschaft deutsc

MOLIAWOOD Sunberte legen ihre bolly wood an.

Berfonliches.

(Angeigen unter Diefer Hubrit, 2 Gents bas Bort.) Mleganbers Gebeimpoligei:Mgen: ur. inl 38 Mabijon Str., Gde palited Str., Alleganders Gepeinisseige auf eine Beite Ger. In mer lei M. Radijon Sir., Ged dafted Sir. Immee 21, bringt irgend etwas in Ersabrung auf privaten Wege, 3. B. jucht Berschundene, Oaten, Gattinnen oder Berlebte. Alle unglichtigen ichte statten des Freibers für unterjuchten bei Gedultigen und Kecknische Gewindelte unterjucht und die Falle von Liebstad, Känderei und Schwindest unterjucht und die Edultigen zur Rechnische gegen. Wolfen Sie irgendvor Gehöchte unt wecht eine machen, so verden wie Ihnen zu Ihren und kechte berbesten. Irgend ein Familieruntsplied, wenn auche House und Treiben genaue Berichte geliefert. In irgendvolchen Berlegendetten sommen Sie zu uns, und wir wechte der der eichtigen Schriften Gerifte für Sie ind die eine kacht werden bei eichtigen Schriften für eine in uns, und wir wecht der der eichtigen Schriften für Eierhun. Freier Rath in Rechtsfachen wird erheiten für eite fün die einzie beutsche Bolizei-Agentur in übicago. Auch Sonne sige beutsche Polizei-Agentur in Chicago. Auch Contags offen bis 12 Uhr Mittags. 9ag

Trimmers, Bügler, Baisters, Maschinen: und dambindochen! Jur Besprechung sonint nach 703 Nilmauster Abe., Sonntag, den 10. September, Nach-nittags 2 Uhr. Im Auftrage der Branch No. 1. Ctto Ralbe, Butcher, wird erfucht, vorzufprechen 72) 2. Baulina Str. | frja

Rechtsangelegenheiten brombt beforgt. Löhne col-lectiet, Schobeneriahlagen. Rath frei. Jimmer 610 100 E. Washington Str. Jipin Bliffch-Elasts werben gereinigt, gesteamt, gefüttert und modernisit. 212 S. hallted Str. 194ebn Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damens Grifeur und Berrudenmacher. 384 Rorth Abe. 19jali Löhne, Roten, Rentbills und ichlechte Schulden aller Art collectirt. Reine Jahlung obne Erfolg. W. Bradby, Counth-Conftabler, 76 5. Abe., Jimmer 8. 14aglut

Unterricht.

Arbeitssohn wird prompt und gratis collectirt. 212 Milwaukee Ave. Offen Conntags. 240cli

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort. Angeigen unter biefer Audrik, 2 Gents bas Wort.)

North Chicago Busineh College, 444 Garfield Wee, nahe Cleveland und Lincoln Aug.: döchft erfolgerich und von Aug.: döchft erfolgerich und von Aug. Der der der die eine Liefer Schulen. Borsteber diefer Schule ist, ein anderen Schulen. Borsteber diefer Schule ist, ein den Tode von D. B. Broant in 1892, der erfahrenste Handelschaft und Leiter in Amerika; dat Fischbrige Criadrung: war 7 Jahre Leiter von D. B. Broant & Stratton College, Chicago: er kann junge Leute in dier Monaten edensto weit bringen, als dies die übersfüllten "Down-Town-Schulen unter jungen und unserfahrenen Lebtren in 6 bis 9 Monaten vermögen.

Lage und Abendelschaften. Zeht offen. Buchführung, Schönichreiben, Arithmetif, englische Branden, Ste osgraphie und Topeweiting, u. f. i. Verfolgreich. grabbie und Topemerttingtu. f. ib. Erfolgreichft: M'e fbobe im Unterriebt, Beuriche in turger Zeit englisch preceden und fehreben zu erlernen. Im weitere Ausselfunft und Ereulare fomme ober abressure man: C. C. Cooptan, Principal, 44 Garfield Abe.

untericht in Englischen für Herren und Damen, sechs Stunden wöchentlich, für Leren und Damen, sechs Stunden wöchentlich, für Et per Monat. Wir baben mehr Lebrer und mehr Schiller, als alle anberne Schulen biefer Urt in Gbicago. Unsere langisdrige Friadrung bestähigt uns, die besten Unsere langisdrige Eriadrung bestähigt uns, die besten Unsere Jahren werden, und die 603 Schiller des bergangenen Jahren werden, dass der Reginnelmusser bereichen, baf sie böllig betriebigt wurden Lage oder Abenhöhnlen, Einzele oder Alassenlutzericht, sowie Special-Lebrer für Unterweisung im Buchalten. Maichinentdreiben, Zeichnen, u. i. vo. John Gud Erculater. Jahr in Jeit zu beginnen. Allsfins Buflines Gollege, 407 Milwauter Abe., 266 Chicago Abeat

Biano= und Orgel=Unterricht, auch Theorie und Darmonielehre wird in beuticher, englischer und pol-nischer Sprache gründlich ertheilt, in und außer bem daufe. Nordweft Mufifchule, Brof. Chas. Gisenbut, Direftor, bom Wiener Conferbatorium. Studio, 333 Milwautee Abe., Ede Centre Ave.

Braftifchen englischen Sprachunterricht (Privatftun-ben 50 Cents) errheilt herren und Damen ber erfah-rene Sprachlehrer Moeller, 585 Larrabee Str. biboja Englisch lehrt in 20 Stunden ein ersahrener Lehrer. Brivatftunden und Alassen-Unterricht. 2716 Madoih kve., oben. inwod Unterricht in der englischen Sprache für Deutsche \$5.00 site I Monate in der Columbian Trade & Businek School, 130 Madison Str.

Brof. hermann hanftein bat feine Claffen in funfts gewerblichem und technischen Zeichnen vom Chicago Utbenäum (18 Jahre bafelbft) nach ber Columbian Trabe & Bufineh School, 139 Mabtjon Str., berlegt. Bither= und Guitar-Unterricht ertheilt Gug. Angft, 412 Glentwood Abe. 9iplm Grundlichen Rlavier-Unterricht ertheilt 3. Beib 1,

Alergilides. (Angelgen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Wort.)

Dr. Gathaway & Co., leitenbe Specialiften in Männers, Frauens, geheimen, Hauts, Aluts und nervößenkrontheiten. Confultation frei, Nebeichen ge-liefert. 70 DarbornStr. Stunden: 9 Morg, bis 9 11b. Sonntags 10—4 Ubr. Deutsch gesprochen. Lefet unfete großeUnseige in nächfereUnsgabe der Abdp. Zöjldbilj Garben City Dental Parlors, Ranbolph Str. und bifth Abe. Jähne frei gezogen, garantiet ohne chmerzen. Feines Set Gebik, goldplattiet, \$7. Bers ucht unfere berühmte Classic, Rubberz-Platte, undrechs bar und nienals wund machend. Bringt biefe Un-zeige für zwei Silber-Gullungen.

Frau en frant be it en erfolgreich behandelt. Blädrige Erfadrung. Dr. Ad ich, Jimmer 20, 113 Roums Str., Ede von Clark. Sprechftunden nem 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. 201nbrs Frau C. E. Haeufer, Frauenarzt und Geburtschelferin, ertheilt Rath und hilfe in allen Frauenkrankbeiten. 211 Wells Str. Office: Stunden 2-5 Uhr Rachmittags. Radmittags. Siplim Angenehmes heim für Damen mahrend ber Ents eindung. 144 Bb. 13. Str. Bornobiel, hebamme.

5ip, 110 Geichlechts-, Saut-, Blut-, Rieren- und Unterleibs» Rrantbeiten ficer, ichnell und bauernd gebeilt. Dr. Chlers, 112 Bells Str., nabe Obio. 2liabm \$50 Belobnung für jeden Fall bon Hauttrattbeit, granulirten Augenibern, Ausschlau und Schwertschen, den Collivers Dermitze Calbe nicht beilt. So bie Schachtel. Ropp & Sons, 199 Ranbolph Str.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Berlangt: Barfner in Manufactur Comptoir-Geschätt, fofort, große Berdienfte, \$400, gaift: Jitereffen, bringt Referenzen. Borgusprechen 1311 Militoute Ave., 8. Flur.

Partner berlangt: Ein lediger, erfabrener Butcher mit wenig Capital für eingerichtetes Eroderp-Geichit und Meat-Market. Abreffe: Q. 21, Abendpoft. Partner berlangt: Bon Gigenthümer einer guten Erfindung (landwirthichaftliche Maschine). Abressire U. 10, Abendpost.

Bartner verlangt: \$200 faufen halben Untheil in Manufactur Confectionerp-Beichaft. Großer Gewinn. B. F. 47, Abendpoft. Pianos, mufitalifche Inftrumente. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Ein ausgezeichnetes, gebrauchtes Equare-Biano, febr billig; ober ju bermiethen. 9.0 B. Lafe Etr.
Bu bertaufen: Billig, Tiefenbrunner Concert-Bither, mit Roften und Zubehör; fehr fraftiger Ton. 587 R. Beftern Abe.

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. (Ungeigen unter biefer Rubrit. 2 Cents bas Bort.) Bu berfaufen: Gute Pferbe; muffen billig berfauft werben. 979 Milmaufee Abe. bidofrja Bu bertaufen: Gin Egpregwagen mit Pferd und Bes fcbirr. 363 26. Str. frfa Bu berfaufen: Spottbillig, Pferd, Bagen u. Buggv. 190 Centre Str. frfa Bu verfaufen: Gin gutes, ichweres Bferb. 1578 R. California Abe. Bu bertaufen: Fuhrmert mit Arbeit, G. Bater Str. Abreffe Q. 18, Abendpoft. Bu berfaufen: 3wei gute Buggp= ober Delive Pferbe. Rein Gebrauch bafur. 272 Biffell Str. Kommt Sonntag.

Fonnt Solntag.
Bu vertaufen: Sofort, billig, gutes gefundes Pferb, Top-Bugob, Geichter, Sonntag Morgen. 206 Com-mercial Abe., zweites Haus von Armitage Abe. Bu vertaufen: Billig, ein Bferb, 5 Jahre alt. Bei F. Burt, 252 R. Afbland Ave. Bu bertaufen: Ein junges ichwarzes Pferb (fromm) ober nehme fieines Bont in Tauich. Rachzufragen 710 Belmont Abe.

Bu bertaufen: Sofort, febr billig, Begguasbalber nach Deutichland, zwei gute Bonies. 216 Avondale Ave., 1 Blod bom Abondale Depot. Bu bertaufen: Pferb, Magen und Buggt, fowie Platform: Bagge. 857 Belmont Abe. Bu verlaufen: Ein feines Wagenpferd für \$'500, werth \$100. Bu erfragen Montag Morgen bei Ticton C. R. Co., 275 Wabaib Abe.

Bu berfaufen: Ein gutes Pferb, Gefchirr und Basgen; billig. 367 B. Chicago Abe. Bu vertaufen: 3mei Buggies. 499 R. Wood Str. Bu verlaufen: Gin beinabe neues Top-Buggy; foottbillig. Mansbach, 898 R. Salfteb Str. Bu berfaufen ober ju bertaufchen: Feine Ulmerhunde und weiße Legborn Subnet. 796 Cortland Str., nab: Ballou. (North Abe. Car.) Bu berfaufen: Cote junge Möpfe. 24 Gothe Etr. Bu berfaufen: Gin gnter Bachthund, billig. 11 27.

Bu taufen gefucht: Rau'e ju jeber Beit fprechenbe Bapageien. A. Brig, 543 R. Martet Etr. Satson-Gröffnung! Große Auswahl ber so belieb-ten Harzer Kanarienvögel, Sänger, sprechende Ba-pageien, Wothobgel sowie alle Sorten Tauben, Kajue, importitren Samen; alles zu billigsten Preisen. 104 Blue Island Ave. Sonntags offen. Bu bertaufen: Einige ber besten Erzeugniffe bet Ber. Staaten: G-Baffogier-Ertensions und Canopp-Lop - Surreds, Seibers, Aenstingtons, Detvor-Aboe-tons, Carrloges, Buggies, Garts, Jump-Seats, Ge-ichier, j. i. i. i. alle Geotten Magen vorrübig und auf Bestellung gemacht. Auf Jeit, wenn gewünicht, Lepa-raturen und Unftreichen. 2308—2218 State Str. C. 2. duff. Gefdäftsgelegenheiten.

Bu berfaufen: Gine gute Mild:Route. 618 Rocin: Bu bertaufen: Grocery-Store. Ausgezeichnet: L'ge, gute Aundichaft, feines Marrentager, wome Ginrichtung, ju einem niedrigen Breife. Reine Agenten. - Ab, Abendpoft. Phylimbinicoju

Bu berfaufen: Bute "Staatsgeitungs" Route. (50) Bentworth Abe., oben. Au verfaufen: Gin Ed-Saloen, in einer ber belebt teften Begenben an ber Morofeite. But: Getegenb it fir batticen verfratheten Mann mit wenig Gelb. Aberefic: 3. 28, Abendpoft. Bu verfaufen: Billig, South Chop; guter Play für Schub-Store. 524 Larrabee Str.

Ju bertaufen: Für nur \$150, an Zeit ober baar, fleines Grocerds, Delikatessen: Caidde, Zabate, Cigarrens, Bäderels und Spielwaarengeschät niv. in einer guten beutschen Ababarschaft, gegenüber einer großen Concertballe und in der Rähe einer großen Koncertballe und in der Rähe einer großen Aublite-School: verbunden mit einer schonen Abohung, Mierbe \$18, dezahlt bis zum 1. nächken Monats. Rachzustagen 1210 Lincoln Ade.

Bu miethen ober gu taufen gefucht: Gin fleiner Meat-Martet im norblichen Stabttbeil ober Lafe Biew. Gefällige Abreffen unter: 11. 44, Abendpoft, im Bu verfaufen: Gine gutgebende Baderei mit Pferd und Wagen, billig. Ciferten U. 11 Abendpoft. Bu verfaufen: Cigarrens, Tabafs, Candy: und Rosion-Store. 2722 Ballace Str.

Bu berfaufen: Umftände halber, ein Tabats, Cigarstens, Candys, Rotions und Väder: Store mit Annadme bon Raundrys und Koblen: Reffellung, für nur \$173. Gute Nachderigaft, billige Miethe und nabe b.r Schule. 934 Lincoln Abe. Su faufen gesucht: Gegen Baar, eine englische Mrs-Bu faufen gesucht: Gegen Baar, eine englische nicht gengeitungs-Route: verbunden mit Abend-Route nicht ausgeichloffen. 5012 Morgan Str. jamo

Bu vertaufen: Gin Mildgeichaft; 6 Rannen. 581

Bu berkaufen: Ginftige Gelegenbeit, wegen Ab-reife nach Deutschland verkaufe mein gut frequen-tirtes Reftaurant. Ro. 101 W. Randolph Str. — Sebr billig. Bu verkaufen: Reftaurant: flottes Geschäft. Dies ift ein Bargain. 208 B. Abams Str. Bu bertaufen: Spottbillig, ein guter Grocerp-Store. achzufragen 190 Center Str., 1. Glat.

Bu berfaufen ober bertaufchen: Grocert: Store fil illige Cottage und Lot; will Unterfchied bezahlen 188 Lincoln Abe. \$435 theilweife an Abzahlung, für einen \$1000s Grocerbe-Tore mit Pferd und Wagen. Billige Mies the. 57 Milton Ave., nabe E. Chicago Ave. \$500 faufen ben beftgablenden Grocern Store.

Bu bertaufen: Gin 18 3abre altes Schuhmacher- G:s fchaft. Raberes 254 Wells Str. Bu verfaufen: Billig, Schlofferei und Reparatur-Ju vertaufen: \$650 faufen gutgebenden Groceip-Stor: mit gutem Pferd und Wagen, billig für \$1200. Bu erfragen 124 Burling Str. mija

dillig, einer von meinen zwei gutgehenden Salvoni Rachzufragen 238 S. Zefferson Str. — i

Bu bertaufen: Unter gunftigen Bebingungen, mich rere gute Ed. Saloons. Burben biefelben auch gegen Lotten ober andere gute Siderbeit austaufden. Bu erfargen bei O'Donnell & Duer, Bavarian Bruning Co., 40. und Ballace Str. 28agbm

Ru bermiethen und Board. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Berlangt: Boarbers. 499 R. Wood Str., nahe Diefion Str. Bu bermiethen: Ein bubich möblirtes Bimmer bei fleiner Familie. 33 Goethe Str., Seiten-Eingang, lints, einen Blod von Wells Str.=Cablecar. Bu permiethen: Store mit 5 Bohngimmern, billig. 355 Bolf Str.

3u bermiethen: Fin freundliches Jimmer, mit Gas-belenchtung, billig: privat; separater Eingang. 310 E. Rorth Abe., 1 Areppe.

Bu bermiethen: Ein Front-Barlor mit Foldings Bett, gut möblirt, sowie ein Frontbett-Jimmer, separat; für einen Seren. Auch ein schoner beller Mittelroom für zwei anfländige Seren nit Abbezimmer; bluig, in einer aus 2 bestehenden auffanbigen Familie. 227 Elybourn Ave., 1. Flat, Front. Untere Glode zu läuten.

Bu bermiethen: Möblirte Frontgimmer mit ober ohne Board. 703 R. Lincoln Etr. Berlangt: Boarbers. 644 Blue 3sland Abe. 9ipl Bu bermiethen: Bwei fleine, helle und freundlie Bohnungen, 3 und 4 3immer. 1779 R. Clart Str. Bu bermiethen: Gine freundliche, belle 4:3immers Mohnung, nabe Weftern und Melmaufee Ave. 33 Moffat Str.

Bu bermiethen: 2 leere Bimmer, ein möblirtes für leichten Saushalt. 645 R. Bart Abe., 2. Glat. Berlangt: 2 Boarbers in Brivatfamilie. 1053 Bincoln Abe., 1 Ereppe. Berlangt: Boarbers bei alleinftehender Frau. 263 Parrabee Etr.

Bu bermiethen: Coones Frontzimmer. 321 furs rabee Etr. Bu bermiethen: 2 fcone Bimmer für \$4. 159 E. Morth Abe. Bu bermiethen: Gingelne möblirte Zimmer. 150 Bu bermiethen: Gin möblirtes Frontzimmer. 507 Cebgwid Etr.

Bu bermiethen: Freundlich möblirtes Frontzimmer, Babezimmerbenugung und Raffe, an einen herru. \$1.50. 353 Gedgwid Str., 3te Etage. Bu bermiethen: Logis für zwei Mabden. 667 R. Paulina Err. Bu vermiethen: Gin icones Bimmer bei einer Bitt-we, 1076 Milmaufee Ave.

Bu bermiethen: Möblirtes Jimmer, billig. 58 Chsbourn Abe. 3u vermiethen: Möblirte Frontzimmer für Jwci, auf Bunfich Board 128 Bedder St., 2 Treppen. simo Bu bermiethen: 545 Wells Str., brei Bimmer mit Front an Wieland Str. \$3. Bu erfragen morgen. Bu bermiethen: Chone moblirte Front- und fleine Bimmer in Pribathaus. 343 Wells Str.

Bu bermiethen: Möblirte Bimmer, auch für Sauss baltung. 288 5. Abe. Bu bermietben: Gerren konnen möblirte Zimmer bei einer Mittwe erhalten. 497 Wieland Str., nabe Wells Etr. Ju bermiethen: Forntbettzimmer an einen foliben Mann, \$4 ben Monat. 158 R. Union Str., nabe Milwaufee Ave.

In bermiethen: Jwei schöne Jimmer und Stall an eine kleine Familie. 192 Washburne Ave.

Bu bermiethen: Ein leeres und ein möblirtes gim mer bei einer Bittwe. 153 B. Indiana Etr., Room 4. Bu bermietben: Fimmet für einen ober gwei Berren, mit Babebenüthung und Board. Riemperer, 109 61:2 beland Ab., nabee Rorth Abe.

Bu bermiethen: Möblirte Bimmer, \$1.00 per Boche. 135 Milmaufce Abe. Berlangt: 4 Boarders, \$3.75 die Woche, gute beut: fce Roft. 522 R. Part Ave. — ja -ja Bu bermietben: Freundlich möblirte Bimmer mit Board und Benugung bes Babegimmers. 232 Cheftenut Str., Top-Flat. Berlangt: 3mei anftanbige Boarbers; Frontzim-ner. 364 Larrabee Etr. Diria

Gefucht: Kinder in Pflege ju nehmen. Gute B:= handlung zugefichert. 236 Laurel Abe., Maplewood. bofrfa Berlangt: Boarder in Privatfamilie. 382 Clybourn Coplm

Bu miethen und Board gefucht. (Augeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Mobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Rubrif, 2 Cents bas Bort.)

Ju vertaufen: Möbel, bollftändige Cinrichtung, neu. Salbes Jahr im Gebrauch. Für halben Koftenbreis. 406 B. Chicago Ave. Ju erfragen 289 B. Chicago Ave. A. Groff. Bu bertaufen: Billig, eine faft neue Boardinghaus: Ginrichtung; auch einzeln. 628 28. 21. Str. ffa Bu bertaufen: Dobel, billig. 485 Belben Abe., Bu bertaufen: Billig, wegen Abreife, Rochofen, Betten, Tifche, Rabmaichine u. f. wo. 2932 Bort- land Abe., binten, unten.

Bur bertaufen: Sofort, gute, noch neue Dobel. 670 Burling Str. bofria

Grundeigenthum und Saufer. (Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

Columbia Improvement Co. eignet 60,000 Land in Mittel- Wisconfin und bat en ber

Saubtfloor: 163 G. Randolph Str., Gde La Calle.

nt Abe.

gen Neine Anzahlung und leichte Bedingungen, sowis ein Istödiges Bridhaus mit Basement. T. 28. Boste, Eigenthümer, 2955 Emerald Ave. 12ap,mis,bw

Bu bertaufen: Gine 100 Acres Farm bei Panatab In berfaufen: Eine 100 Arces-farm bei Manatah, M. Jud., dabon 10 Arces Socialand, E. Obstädinne aller Art, quies Gaus und Scheine, famintliche Faringeralbe, Aich und Pferde. Die denne, famintliche Faringeralbe, And.

Privia der Werner, Abanatah, Ind.

In verlaufen: Berzugsbalber, fehr billig, Itodiges Brickbaus. 526 Albam Abe., Donglas Bark.

Bu vertaufen: Gin gutes 2ftödiges Gramebaus : Fortichaffen. Bu erfrag n bei Ernft Stod, 374 G. Bu berfaufen: 2 Farmen ju \$1100 und \$1600. Radgufragen 963 R. California Ave. 3u berfaufen; 3weiftodiges Saus und Lot, 3 Blod von Strafenbahn und 2 Blod von Gijenbahn, berben ju einem Bargain verfauft werben wegen Abreife. 431 School Etr.

In verkaufen: Neues, breifiodiges Saus, vermieth:t ür \$43 monaftich. 2 Biods von Miswaufte Abr.-gablecar. Preis \$3800. Nachzufragen 843 2B. North

\$2400, — \$1700 gabibar \$5.52 ber Boche an Pauberein, Reft auf lange Zeit, faufen neues, modernes baus, 6 Zimmer, 908 Wolfram Str. Bormiprechen Sonntag gwidden 10 nun 3 Uhr. L. henrh, Eigenshimmer, 401 Tacoma Blog. Bas baben Gie umgutauiden gegen \$12 0-Anroeit an Saus in Late Biem? Cfferten: U. 20, Abendpoft. Bu berfaufen: 3ftod. und Bajement-Pridhaus, im guter Beichaltsgegend, Baderei ichen iche Jahre im Jaus, Miethe \$70 per Monat, Nr. 2509 S. Safelfeb Etr. Eigentbumer: G. Denerling, 31 Mogart Etr.

\$1000, Salfte an Beit, taufen ein gutes Sotel. 38 immer. 127 R. Clart Str. -fe "Bu berkaufen: In Weft Ausliman, Cot 5, Blod 5. Breis \$1250; Angabiung \$300, Reft \$30 ped Monat. S. 1, Abendpoft.

Calle Ctr., borgefprochen babt. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bu berfaufen: Die beften und billigften Lotten, Die

Aunzeigen unter bteite Audrit, 2 Gents das Abort.)

Auf Möbel, Planws, Pferde, Wagen u. f. w.

Kleine Anleiben
bon \$20 bis 100 unifere Specialität.
Wir nehmen Ihmen die Wöbel nicht weg, wenn wit die Anleibe machen, sondern lassen dieselben in Ihrem
Lesis,
Auf dass das größte deutsiche Geschaft
Aus der des deutsiche Geschaft
Aus größte deutsiche Geschaft
Aus guten, ehrlichen Teutsichen kommt zu uns, wenn Ihre Geld borgen wollt. Ihr werder es zu Auren
Ihre Geld borgen wollt. Ihr werder es zu Auren
Vortheit sinden, bei mit vorzussprechen, ebe Ihr anders
vortheit sinden, bei mit vorzussprechen, eb. Ihr en ab.

Den French, 128 La Calle Str., Bimmer 1.

Benn Ihr Gelb zu leiben wünscht auf Möbel, Bianos, Pferbe, Wagen, Rutiden u.f.w. fbrecht vor in ber Of-ftce ber Fibelith Mortgage Loan Co.

Geld gelieben in Betragen von \$25 bis \$10,000, su ben niedrigften Raten. Prompte Botenung, ohne Defefentlicheit und mit bem Borrecht, bag Guer Eigerthum in Gurem Befig verbleibt. Fibelith Mortgage Loan Co.

Incorporirt. 94 Bafbington Str., erfter Flut, swifchen Clart und Dearborn,

ober: 351 63. Str., Englewoob. West Chicago Loan Companh.

Barum nach ber Sibseite geben, wenn Sie Geld in Jimmer 5, Hapunarter Theaters Gebünde, lof West Madison Etr., ebenie billig und auf gleich leichte Bedingungen erbalten können! Die West Chicago Loan Company borgt Ihnen irgend eine Zumme, die Sie winichen, groß oder flein, auf Hausbaltungs-Möbel, Pianos, Pierbe, Wagen, Carrlages, Lagerbausscheine, Waaren, oder irgend eine anbere Sicherbeit. West Chicago Loan Company, hapmarket Theater-Gebäude, Jimmer 5, W. Madison Str., nahe Halfed. 24ipli 311 berleiben: \$50,000, bei monatlichen Jahlungen. \$15.84 3ahlen Capital und Iinfen jurud in 72 Monaten. Ciffice von Henry C. Reo, 445 B. Chicago Ave. 3u berleiben: \$400 auf erfte Mortgage. Chriftian Reller, 215 2B. Divifion Str. Ju verfausen: \$1000 erste Mortgage an A 1 Brosperth, billig, lauft noch zwei, Jahre, Mar Lange, 158 (mo

Bu leiben gefucht: \$1600 auf borgiglich gelegenes Lafe Biem Grundeigenthum mit allen Berbefferungen. Offerten: U. 3, Abendpoft: Sjep, Im

Bu verkaufen: Masten-Garberobe, Trimmings, Bels betins, Seibenstoffe n. f. w., billig, wegen Abreife. Rachgufragen Sonntag. 279 Sedgwid Etr. Nachzufragen Sonntag. 279 Schawick Str.

Ju verkunfen: Uhrmacher-Wertzeuge. 502 Carratie fert., oben.

Jivangsverfauf, Montag, ben 11. Sept.: Großer Borrath Groceries, Käfter Mehl. Svraud. Giftg, Acis, Juder. Kiften, Zeife, Staffer, Maich, Kannen und Flajchen-Waaren, u. i. w., fowie Bins, Spelves, Counters, Eischeant, Waagen. Pult, Awnina, Seconnters, Gischeant, Avagen. Pult, Awnina, Seconnters, Gischeant, Angen. Pult, Awnina, Seconnters, Gischeant, Angen. Pult, Amnina, Seconnters, Gischeant, Angen. Pult, Amnina, Seconnters, Gischeant, Eisenburgen, u. j. w. Alles muß zusammen oder im Einsgelenen befinimmt verfauft werden. 119 Auftin Awe., Ede Green Str.

Alte und neue Caloons, Stores und Office-Cinarichtung, Wall-Cafes, Schaufäften, Labenrijche, Selving und Grocerv-Bins, Gisichtante. 289 E. Rorth Ave. Union Storer Firture Co. 220g1;

Bu verfaufen: Grocerp-Cintichtung gu irgend einem Preis. 190 Centre Str. fria Bargain: Feiner Booltifd, \$75; elegante Ginrids tung, Saloon-Figunes, Calb-Regifter, Tifche, Stuble, feiner heigofen. 108 2B. Abams Str. ffa

*20 faufen gute, neue "Sigb-Arm"-Räbmaschine mit finis Schublaven; siini Jadre Garantie. Domeftic \$23, Reiv Jome \$25. Singer \$10, Wheeler & Wilson \$10, Chritge \$15, White \$15. Domeftic Office, 216 S. Halts Office. Alle Corten Rahmaidinen, garantiet für 5 3ahre, Preis von \$10 bis \$35. 246 S. Galfteb Str., Ed Congres. B. Coutevenier.

Dan Lraucht fein

DYNAMIT um ben Schmut los ju werben.

nehme

Jedermann gebraucht

Bahnarzte gum Reinigen falfcher Bahne. Jagnargte gum Reinigen falicher Zählte.
Spieurgen gum Policen ihrer Infrumente.
Inderbäder gum Schenern ihrer Pjannen.
Danbwerfer gum Blanthnachen ihres Berfsengs.
Machdinisten gum Puten von Waschinentheilen.
Bfarrer gur Renvolrung alter Kapellen.
Küller gum Reinigen von Grabsteinen. Ruechte an Bferbegeschirren und weißen Pferben. Sausmädden gum Schenern ber Moemorboben. Anstreicher zum Glatimachen der Wände. Künftler zur Reinigung ihrer Paletten. Köchinnen zum Reinmachen von Küchen-"Sinfe".

Männer, warum seid Ihr schwach? Sabt 3hr Medicinen probirt und fie haben Gud nicht gehalfen ?

Dr. Sanden's Cleftrischer Gürtel und Sufpenforium für A NEVER PAILING CURE TO THE die entfrästet sind und an nervöser es all WEAKNESS MEN Edwaige, Samenschwäige, Samenbergungen der Berluft der Ran-

schwache Männer

Lufte, Jmpotenz oder Berluft der Man-nestraft, Ahenmatismus, Rüdenläh-mung, Ricrenleiden, Rervosität, Shlaf-losigfeit, Gedägtnißichwäche und allgemeinem

Unwohlsein, an den leiden. Hir Solche nur eines Berludes der Wirfing don Expensive und Allgemeinem Bolgen. Hir Solche nur eines Berludes der Wirfing don Expensive und Brafteben und Brafteben und Brafteben und Brafteben und Brafteben und Brafteben der Wirfing don Expensive Rebenstraft — die Elektricität ift — deraudt, und die Unschlingsweile keit, Spannung und Redard von der Braft dezer die Benenkt von der geschen der Erfentle Beite Unde, und Gefundstellen der Geschlingsweile der Enter der Geschlingsweile der Enter der Geschlingsweile der Geschlingsweile der Geschlingsweile der Geschlich der Geschl

Rheumatismus und berlorene Braft.

Bir haben biefe geheilt - wir fonnen aud Gie heilen.

Rerbengerrüttung und Echwäche.

Rewsenzersättung und Schwäcke.

Mew York, 24. Okt. 1892.
Dr A. T. Sanden. Werther Gerr:—Bor eins drei Jahren kaufte ich einen Ihrer elektrischen Gürtel bediefe Schwerzen von Abenmatismus, das es mir zuweilen unmöglich von zu gehen, und ich immer Rebenskäfte ertragen und ich wißte uch werden Verligt und phylische ertragen und ich wißte ich mich gefüg und den der nachen ich den Mirtel einen Monat lang getragen hatte, sühlte ich mich gestig und phylisch viel färker und kryze Zeit Paker var ich gang geheilt.

Der elektrische Wittel Pr. Gauden A. Der eleftrifche Gartel Dr. Canden's

Der elettrische Gitrtel Dr. Catidet's
Meine vollftändige galvanische Batterie in Gitrtelform arrangirt, so daß er leicht während der Arbeit oder
Rube getragen werden kann; er erregt einen linderniden continuirtiden Etrom, der fofort durch alle gesowächten Theile gespirt wird, anderniolls zahlen wir \$5,000. Er hat ein verbesserte clestrisches Euspenforium, die vodlithätigke Borrichtung, die jemals geschwächten Männern gegeben wurde und wir garantiren
abstrt, oder wir geden das Geld zurüch. Sie find von verschiedener Stärke, um alten Estadien von Schwäckernststänken bei jungen Leuten, solchen von mitterem Alter und Greisen sich anzugapassen von Schwäcken in zwei dis drei Vonaten acheilt.
Unser naches klustrites dentigies Kambslet sollte von Jedermann, in jüngeren, mittleren deren
Ahren gelesen verden. Es wird verstegelt, tostenstei versandt.
Wan wende sich an den Erstuder und Fabrikanten:

Dr. M. I. Canden, 58 State St., Chicage.

Für vollftandig ichmerglofe Zahnarbeit.

The People's Dental Parlors,

363 State Str., Guboft-Ede Barrifon Str.

THE PEOPLE'S DENTAL PARLORS,

Mur ein Blod von Siegel, Cooper & Co.

Hebt dieses auf für ibatere Benukung. Alte Blatten revarirt. Dr. G. Scaham, Präsident; Dr. G. W. Lawrence, Geschäftsleiter. Deutsche Bedienung.

Gin Mann aus bem Botte fpricht.

welche die beste Zahnarteit in ichmerzlofer Weise zu sehr mäßigen Preisen wünichen."

Der Wasserdoktor

(Dr. CRAHAM)

behandelte, wie befannt, feit ben letten Jahren mit größtem Erfolg alle die hartnädigen, hoffnungsfofen, beiglieten und langfabrigen Rrantheiten und Leiben

Cieben Lieblings Debifamenten.

in benjeuigen Kransheiten, wozu sie geeignet und füt berein gründliche Aur sie bestimmt find.

— Tauseinde biefiger Hamilien bestätigen mit Bank- lagungs-Zenguissen die munderdare Deilkraft feine bon bin berföulich zweren, bei erreicht wurden, nachden alle anderen schlien.

— Der Wasser- Ottor bereitet seine eigene Redigitund sieden beiden und fieht bestalb mit der Apothele in keinelle Beebindung.

Office: 363 G. State Str.,

CHICAGO. - - - ILL.

Sprechftunden: 11-2 Uhr, Abends G-8 Uhr, Soun-

DR. SCHROEDER,

-

824 Milwaukee Av., nahe Divifion Str.,

Beste Gebiffe \$6-\$8, Tahne schmerzlos getagen, Jahne ohne Platten, Gold- und Silberfüllungen zum halben Preis unter Ga-tantie. Sonntags offen. 150bbil

Brattifder Jahnarst, 18 Clybourn Ave.

Getufte Gebiffe, bon natürlichen gabnen nicht au untericheiben. Golb. und Emaille. Fillung en gu mögigen Preifen. Generg. tofes gabugieben. 23no, boja, ti

Dr. COODMAN,

Bahnarst, bor. - Ange etablirt und burchaus gu-berlaffig. - Befte und billigfte Sabne in Chicago. Schmerglofes Gullen und Ausgieben gu halbem Preife.

MOLLYWOOD are Execution fahrt ab bom Unions Pepot 1 Uhr 55 Constag.

Dr. ERNST PFENNIC

Benn ihre Rabne nachgefeben wer-ben muffen, fprechen fie guerft bei

Office: Dr. GOODMAN,

110100

der beffe und

zuverlässigste Sahnarzt Chi-

früher 413

Milmankee

ilteten und langjährigen Krantheiten und Leiben i der lei Geich lecht 8 durch die in Deutich, jowie hier jo bewährte Methode von Unterjuchung

Schneibet bies aus für fpateren Gebrauch.

Revolution in der Beilkunde.

Gine Erfindung bon weit= tragender Bedentung.

Die Seilung verfdiedener Rrant. beiten auf höchft einfache und billige Weife bewerfftelligt.

Rückehr zur Natur das Losungswort!

Bie ein Maturprodukt, bas in einigen Gegenben Deutschlands gesunden wird, fich leicht gu Saufe von Schermann herstellen und vortheilhaft in ben meiften Krantheits. fällen verwerthen läßt.

Daffelbe findet Anwendung: Bei Fettsudg, Leberleiben, dronischer Leibesverstopjung, Samorrhoiden, Fisteln, Nervosität, Männerschwäche, unnatürlichen Entleerungen, wie Broftatorrhoe, Spermatorrhoe, 2c., Baricocele, eiterigen Ausslüffen, Ohrenleiben, Taubheit, Neuralgie, Rafen- und Sals-Ratarrh; außer. bem bet allen Frauenfrantheiten, wie Bleich fucht, Gebärmutter-Leiben, Beißfiuß, Rinder lofigfeit, Sufterie u. f. w.

Wer Ach für unfer neues beilverfahren, das von ben herborragendfien Nerzien der alten und neuen Welterprobt und für gut befunden wurde, interessur-ber schicke seine genaue Abresse nebit Breismarte, wo-rauf wir ihm eine ausssührliche Beschreibung über berkellung und Anwendung dieser neuen Ersindung frei ausenden merden.

MEDICINAL GAS CO.,

835 Broadway, New York, N. Y.

Ireie Consultation

rühnten Speziatisten bes "Chicago Medical Institute".
Diete Intitut ist die einzige dom Staate Illinois
autoriste Anstatu und garantier eine volle und permanente Kur in allen Nieren-, Lungen-, Leder-, Blasen-,
Haut. Blut- und Geschlichts-Krankheiten. Mænnerschwæche und alle ziogen jugeiblicher Ausküdweitungen werden drompt beseitigt.
Blutvergistungen sererbte oder durch schlechten Umaung derborgerusen, werden ohne d.n. Gebrauch dom
One af ist der gründlich furit.
Frauen-Krankheiten, weißer Huk und Gebärmutterleiden auf im mer furrt.

Alle Leidenden follten fofort diese berühmten Mergte confultiren. Gin Brief ober Besuch kann viel Beid verhüten. Sprechft unden von 9 Uhr Morgens bie 7.30 Kbende. Somttags von 10—12. Es wird Deutsch gesprochen und geschrieben.

CHICAGO MEDICAL INSTITUTE, 157 und 159 S. Clarf Str., bbofa

Private, Chronische Mervoje Leiden

sowie alle Haute, Blute und Geschlechtstrant-hei en und die ichtimmen Folgen jugendlicher Aus-Aussichweitungen. Rerventschwäche, verlorene Mannestrait u. f. w. werben erfoldend don den lang eladirten dentichen Kersten des Illinois Medical Dispensary behandelt und unter Garautie für im-mer furit. Francerfrankheiten, allgememe Schwäche, Geödrimitterleiben und alle Unregelmäßig-feiten werden vormpt und ohne Operation mit bestem Erfolge behandelt.

Arme Lente werben frei behandelt und haben für Argneien su bezalben. – Consultationen frei Kuswärtige werden drucklich behande t. – Sprechftun-den: Bon 9 Uhr Morgens die 7 Uhr Kidends: Cons-tags von 10 die 12. Adoress

Illinois Medical Dispensary. 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.

Franen-Alinit.

(Unter Leitung bon gefestichen, alten erfahrenen Merg-ten und Mergtinnen.) 742 Milwankee Ave., nahe Noble Str. Sprechftunden bon 9-5, frei bon 9-11 Uhr Borm. Abends 8-8 Uhr.

Neues, wissenschaftliches Natur-Heilverfahren! Operationen - feine foabliden Res

Otzinen.

Bebeumatismus, Hämortvoidal-deiden, veraltete Aebel, Gedarmuttscheiden, Unfruchtbarfert. Zumor. Weißfluß. Unregelmäßigfeiten 22. durch unfere neue Heiffluß. Unsereimäßigfeiten 22. durch unfere neue Heiffluße unter Garantie geheilt. Hoffmungsfoie Fälle weiten wir zuräd und nehmen kenn Beachlung. Aruntlucht ohne Borwissen. Fettsucht bei Mannern und Frauen, garantirt unschlich ich für immer kurrt.

Dr. A. ROSENBERG flüst fic auf Stichrige Prages in der Behandlung gebeimer Krantheiten. Junge Leute, bie durch Jugend-fünden und Ausschweizungen geschwächt inn, Damen, bei auf Funktionsflichrungen und anderen Frauentranfbetten leiden, werben durch nicht angreifende Wittel gründlich gebeit. 25 S. clerk Str. Office-Gunden:

1.1 Mureu. 1—3 und 6—7 Beende.

Ich hatte ja eigentlich gar nicht er= wartet, hier etwas Befonderes gu fin= ben, ba man aber als Fahnber allezeit auf bem Unftand liegt, brachte mich bie Alltäglichkeit bes Raumes boch in ge= linde Bergweiflung, bis meinBlid gang Bufällig auf Die Feuerfielle fiel. Es mar ein Ramin wie alle andern und fah gu biefer Zeit bes Jahres ungemein froftig aus, obwohl Solg und Rohlen niedlich barein geschichtet waren. Die Rohlen, bie ichon eine gute Weile fo bagelegen haben mochten, waren ftaubig und ein paar Papierschnigel maren achtlos ba=

Der schwarze Roffer.

Gefdidte eines Morbes

ergablt bon bem, ber ben Dorber ausfindig machte.

Mutorifirte Ueberfegung aus bem Englifden nen

Smun Beder.

(Fortsetzung.)

rauf hingeworfen worben. Diefe Papierschnitel maren jeben= falls bes Auflesens werth; möglich, baß fie nichts enthielten, möglich, baß fie gu berwerthen waren, wer fonnte bas miffen?

Die Frage war, wie bas angreifen, fo lange bas Mädchen, bas offenbar ftrengen Befehl hatte, miethluftige Frembe nicht aus ben Augen gu laffen, mich unberwandt anftarrte. 3ch gog ei= nen Schilling aus ber Weftentasche und hielt ihn bem Mabchen hin. "Sier eine Rleinigkeit für Ihre Mühe, mein Rind."

Während fie bie rothe Hand barnach ausstredte, ließ ich bas Gelbstüd fallen, ftolperte bor und berfette ihm einen Stoß, baß es unter eine Rommobe rollte. Das Runftstück mar gwar herg= lich plump ausgeführt, aber es erfüllte feinen Zweck, benn bas Mäbchen fah ber Münge mit berlangenben Bliden

"Wir müffen ihn borfchaffen," fagte ich, "die Feuergange ift zu bic - ho= Ien Gie boch meinen Regenschirm; er fteht unten auf bem Borplag."

Sally fcwebte ab, und im felben Mugenblick hatte ich fammtliche Papierteben zusammengerafft. Zwei ober brei bavon waren, wie ich auf ben erften Blid fah, Ueberbleibsel gerriffener Ge= schäftsempfehlungen, einer aber war eine gufammengelegte Bifitentarte, auf beren Rückseite etwas hingefrigelt war. 3ch faltete fie auseinander und las: "Philipp Sarven", und auf ber Rudseite stand in flüchtig hingeworfener Schrift: "Alfo, um halb brei Uhr! Surrah, wie fibel!"

3ch fah sofort, daß bas H bon Hur= rah auf und nieder bem großen S in bem mit Philipp unterzeichneten Brief glich und folglich, wie ich mir bamals bachte, auch bem S auf bem Roffer. Letteres erwies fich fpater als eingrr= thum, jedenfalls aber als ein berzeih= licher.

ist die einzige unter den Staatsgesehen incorporirte Luistunion in diesem Saate für Hedung und Aus-sidung von famerzzloser Rahinexvest in allen ihren Zweigen zu populären Preisen und deshald Da jett bie Magb mit meinem Re= genfchirm gurudtam, ftedte ich bie Baniven Ivengen zu popularen Pretzen und desgaad urriging urriging. Mehr als Ogdbrige Erdaprung, est Kir ziehen und füllen Zähne positiv obne Samerz.
Unsere natürlis aussiehenden, unzerbrechlichen, mit sold eingefagten Platten sur dieselben Pretze. als Ansere für gewöhnliche Gumunt Miditen berlangen. Bridge Wort. Goldkrohen und Füllungen garanzirt as die besteu in der Stadt und unsere Preise die mederfallen. pierschnikel haftig in die Tafche. Der Philipp Sarben war also boch

eine wirklich vorhandene Perfonlichkeit. Während wir gemeinfam nach bem niedrigsten. 2016s Bebih \$7; Platten mit Goldeinfassung \$10; Goldfüllung duc auswärts; schmerzloses Ausziehen Soc; Sitberfüllung und Ausziehen frei, wenn Jähne bestellt Schilling herumftoberten, ftellte ich an bas Mäbchen ein paar Fragen über bie borherigen Miether und fanb, bag es werben.
Eine Dame und ein Arzt zur Bedienung anweiend.
Am erster Alasse Arbeit. Alle Arbeit garantiert. Lechte Zahlungen sür weniger Bemittelte. Offen Abends bis 8 Uhr. Sonntrags dom 10 bis 4 Uhr. Ahm erreinigt und poliert für st. Im Falle Ihre Jähne Plege brauchen, hrechen Sie bei uns bos und bier unterluchen dieben toltenfret. ihr teineswegs am guten Willen fehle, aus ber Schule zu schwagen, wohl aber

an Stoff.

"Jamohl, bie beiben Damen waren brei Wochen ba, und freundlich waren fie, nur bie alte, bie murbe wüthenb. wenn fie zweimal flingeln mußte, gang rabiat tonnte fie fein, gerabe als ob fo ein armer Dienftbote bier Beine ha= ben mußte, ftatt wie andere Leute gwei. Rein, es tamen nicht viel Leute au ben Damen, benn fie tannten fchier Niemand in Couthend, nur einmal tam eine alter Frau, Die fah furchtbar grimmig aus, mit weißem haar und ei= nem bitterbofen alten Geficht" - ach. ach, meine gute Sally, wer wird bon ben Tobten Uebles reben! - "und bann bie zwei herren, bie alleweil fa=

men. "Was für zwei herren?"

"Run, ber Pfarrer und ber anbere - fein Bruber. Gin feiner Berr, ber Berr Pfarrer; fie tamen oft ein halb bugenbmal im Tage. Und bas Fraulein" - Sallys Blid ergahlte Banbe - "bas Fräulein und ber Berr Paftor waren verlobt," fagte fie bedeutungs= non.

Bielleicht batte ich noch mehr erahren fonnen, hatte man Frau Bunburn nicht in ber Salle herumwirthschaften

"Das ift bie Frau," fagte Sally, bie nun gludlich im Befit bes berlorenen Gelbstüds war. "Meinen Gie nicht, wir follten jest hinuntergeben?"

bindung.
— Diefe Lieblings:Medifamente furiren nur folde Krantfeiten, wofür fie einzeln empfohlen find, und find allein zu haben in der Damit lief fie babon, und ich mußte ihr wohl ober übel nachfolgen. Auf ber Treppe gelang es mir noch, ihr eine flüchtige Beschreibung ber beiben Ber= ren, Die fo oft getommen maren, gu entloden, nach ber ich einen fofort als Auftin harven erkannte.

"Der Undere fah ihm ahnlich, nur baß er burr war und hohläugig - un= ter uns gefagt, ich glaube, ber Herr hat ein bischen wild gelebt. herr Philipp hieß ber, war aber auch gar nicht übel - p nein."

"Die Bimmer laffen nichts gu munschen übrig," sagte ich zu ber Frau bes Haufes, bie mich mit einiger Ungebulb im Erbgeschoß erwartete, "und entfprechen meinem 3wed volltommen."

3ch erfundigte mich nun nach ben Breifen und fand biefe auch gang annehmbar, worauf nun Frau Bunburh ben Bunfch äußerte, ihres fünftigen Miethers Ramen fennen gu lernen.

"Spence," fagte ich, "Spence bon London."

Mit falfchen Ramen gebe ich mich grundfätlich nicht ab, man gerath ba= burch unfehlbar in Bibermartigfeiten. 3ch habe mir bor breißig Jahren, um eines hochberehrten Baters Gefühle gu schonen, ein für allemal einen folchen beigelegt, an bem ich aber feither fo gab fefthielt, baß er mir wirflich gum Gigenthum geworben ift.

13. Capitel.

Bon Nr. 23 begab ich mich Nr. 17, sobalb Frau Bunbury es aufgegeben hatte, meine Schritte zu bemachen. Diefelbe Comobie wie in Ro. 23, ich fragte natürlich auch nach einem Bimmer, und es traf fich, bag bie Befigerin bon Rr. 17, eine fteinalte, halb blinde und beinahe bollftanbig taube Frau, trop biefer Gebrechen ungemein mittheilfam und rebfelig mar. Wie fo viele ihresgleichen, hatte auch fie bef: fere Tage gefannt und fcmelgte mehmuthsboll in biefer Erinnerung. Die Schönheit biefer einftigen befferen Tage ift oft recht fraglich und geheimnisvoll, aber je fchlimmer bie Gegenwart fich an= läßt, befto leuchtenbere Farben erhal= ten fie im Munbe ber bom Schidfal Berfolgten. Die madere Frau hieß Jef= fop und ihr Mann war Geiftlicher ge-

Bu meiner Ueberraschung bernahm ich, baß Fraulein Rannells Zimmer nicht gu bermiethen feien, und mein Staunen wuchs, ja ich konnte mich eines gelinden Schauders nicht erwehren, als mir ber Grund hierfür ange= geben murbe: bie alte Dame habe fie nämlich noch felbft inne.

"Sie ift nur für ein paar Tage nach London gegangen," fagte Frau Jeffop, "aber ich erwarte fie im Lauf ber Woche gurück."

Urmes altes Fraulein! Gine feltfa= me Reife nach London! Frau Jeffop fagte mir alles, mas ich über ihre Die= therin zu wiffen wünschte, ja fogar noch etliches mehr und bas will bei einem Fremben viel beifen. Dabei batte bie gute Frau eine unausftehliche Urt, fich gu räufpern, und zwischen jebes halbe Dugend Worte Schob fie fo einen tlei= nen Suftenanfall ein, ber bann ben nächsten Schub einleitete.

Bermuthlich war fie fich in ihrer Taubbeit beshuftens gar nicht bewußt, vielleicht war auch bies ein Reft von Honoratiorenthum aus früherer fchoner Beit.

"Rein, bie Bimmer finb nicht gu haben. Die Dame, bie fie gemiethet hat hm, hm, - ift für ein paar Tage nach London gegangen. Da Gie bas Fraulein gu tennen fcheinen, wird es Sie nicht Wunder nehmen, wenn ich Ihnen fage, baß Fraulein Rannell zwar eine fehr vortreffliche Dame hm, hm, - ift, aber recht fehr ihre Eigenheiten hat. Gie hat es nicht gern wenn hm, hm, - man fich ihr aufbrangt, wie fie bas nennt. Run,ich habe mich noch feinem Menfchen aufgebrangt, - hm, hm, - pflege aber bie Gefell-schaft bon meinesgleichen auch nicht zu meiben. Fraulein Rannell fcheint bies zu thun, fie tann aber gewiß nicht flagen, bag fie bon bem Mugenblid an, ba fie mir bas angebeutet - nur angebeutet, bas tonnen Gie mir glauben - mich zu oft hatte feben muffen. 3ch hätte mich — hm, hm, — geschämt, aufbringlich zu fein. Wer beffere Tage gefannt hat, wie ich, weiß - hm, hm, - bag teine Dame einer anbern ihre

Gefellschaft aufbrängt." 3ch begriff bolltommen, bag Fraulein Rannell, mochte fie im Uebrigen Eigenheiten haben ober nicht, bie Befellichaft ihrer Wirthin läftig gefunden hatte, und ich hemmte ihren Wort= schwall burch bie Frage, ob bie alte Dame ihre Reffen häufig bei fich gefeben habe. 3mei= ober breimal mußte ich ihr ben Gat in's Ohr brullen - fie war offenbar furchtbar taub.

"Ihre Neffen," sagte fie endlich, "ja, bie gingen bei ihr aus und ein. Der altefte ift, wie Gie ja miffen werben hm, hm, - Bifar an ber Marienfirche hier, eine Rirche, an ber ich nicht angeftellt fein möchte."

"Und Philipp?" unterbrach ich fie. benn mir graute bor einer theologi= fchen Abschweifung.

"Bhilipp - hm - ja fo bieß, glaube ich, ber anbere - hm, hm ber scheint ein wilber Buriche gu fein, heutzutage findet man aber ja gar teinen mehr wild. Diefer Philipp hat auch ein fleines Stiibchen bei mir, gerabe neben ber alten Dame, in bem er fo ab und zu wohnt. Er fommt - bm. bmnicht gum besten aus mit ber Tante. Sie ift - hm - munberlich und geht nicht immer manierlich um mit ihren Reffen, auch nicht mit bem alteren, ber ein fehr ichagenswerther jungerMann ift, ber Baftor."

"Ift herr Philipp feit ber Abreife feiner Tante bier im Saufe gemefen?" "Dein, mein herr. Die Bimmer merben augenblidlich - hm, hm - gar nicht benutt. Sätten Sie Luft, fie angang Couthend nichts Befferes!"

Natürlich war ich mit Bergnügen bagu bereit und marb in ein freundli= des Borbergimmer mit großen bis gum Boben herabreichenben Fenftern im Erbgeschoß geführt. Dahinter lag ein geräumiges Schlafzimmer, bas eine Berbinbungsthure nach einem fleineren

"Die Bimmer find genau in bem Stand, wie Fraulein Rahnell fie berlaffen hat," ertlärte Frau Jeffop. "Um Montag Morgen reifte fie ab, ohne mir borher auch nur ein Wort gu fagen hm, hm. - Bon Abschied nehmen teine Rebe, nur fo gum haus hinausgehen gu einer unmenfchlich frühen Stunde, und nur im Bohngimmer - hm, hm, einen Bettel gurudlaffen."

"Frau Jeffop," fagte ich, inbem ich mich in ber Fenfternische ber Frau gerabe gegenüberftellte, "ich fam nicht bierher, um mir eine Wohnung gu fuchen, fonbern ich bin Fahnber, ein Fahnber bon einem Londoner Bribat= bureau. Sie fagen mir, bas Fraulein habe Gigenheiten gehabt, und bas muß entschieden mahr fein. Gie ift nach Lonbon abgereift, ohne ihre Reffen wiffen au laffen, mo fie fich aufhält; es wirb ja Alles in befter Orbnung fein, aber bie herren find nichtsbestoweniger in Sorge, ber alten Dame möchte etmas auftogen. herr Auftin Barben hat mir beshalb ben Auftrag ertheilt, ihr forgfam nachzuforichen, und ich muß Gie

baber ersuchen, mir ben Zettel, ben fie Ihnen hinterließ, borgugeigen." (Fortfepung folgt.)

__ wir =__ Werden Euch helfen.

Wir heilten Eure freunde und Machbarn.

Wir ertheilen Rath umfonft.

Die munderbaren Beilungen, welche burd die Mediginifche und Chirurgifche Rlinit, Zimmer 303 und 304, Schiller Gebäude, bewirft wurden, zeigen die riesigen Fortschritte, welche iunerhalb der letten gehn Jahre auf dem Gebiete ber Medizin gemacht worden find. Un= ter ben hunderten bon Fällen, die bon uns feit dem Beftehen der Rlimit behanbelt wurden, find die folgenden als ge= heilt entlaffen worden: Schwindfucht 23, Ahhma 14, Nierenfrantheiten (Barnruhr, Incipibus und Mellitus) 11, Frauenleiden 65, Prolapfus Uterus (Gebarmutterleiden) 22, Epilepfie 57, Laubheit 11, Strofeln 6, Rheumatismus 23, franthafte Entleerungen 54, Befdlechtstrantheiten 43, Saut-

frantheiten 52, Buftweh 3, Leberleiden

10 und Rerbengerrüttung 12, gufammen 406 Mälle. Falls Sie an irgend einer ber vielen Rrantheiten, benen die Menschheit ausgefest ift, leiden, fo follten Gie in Sin-ficht auf obige Thatfachen geeignete Schritte gur Bebung berfelben thun. Wir fagen nicht, daß wir im Stande find, Wunder ju berrichten, aber wie behaupten, daß wir hunderte von Berfonen wiederhergeftellt haben, welche bon anderen Mergten aufgegeben maren. Wir behandeln unfere Batienten nach ber beutichen Methobe, welche allgemein als die miffenschaftlichfte anerkannt wird. Bei Gebarmutterleiden gebrauchen wir weder Speculum, Ringe noch Beffaries und in allen anderen Fal-Ien werden nur von uns felbft importirte Medizinen angewendet, wodurch bem Patienten Die ftrittefte Gebeimhaltung gewährleiftet wird, ohne Unbequemlich= feiten und mit bem pollfommenften Refultat. Bevor wir Gie in Behandlung nehmen, werben wir Ihren Fall genau unterfuchen und Ihnen offen fagen, ob berfelbe heilbar ift ober nicht. In letterem Falle übernehmen wir die Behandlung nicht und unfere Ratherthei= lung verurfacht Ihnen durchaus teine

Medizinische und Chirurgische KLINIK, Zimmer 303 und 304,

Roften. Briefliche Unfragen merben

bereitwilligft beantwortet, wenn Marte

beigelegt wirb.

Shiller Theater: Gebäude, RANDOLPH STR., CHICAGO, ILL.

Sprechftunben: 10 Uhr Borm. bis 4 Uhr Nachm.; 7 bis 9 Uhr Abbs.; Sonntags 10 bis 1 Uhr. mjamobre



Beffert Appetit und Berbauung, fraftigt bie Rerven, erhöhet die Musteltraft und erfüllt die Abern mit reichem, gefundem Blut. Für bi: fomodpliche Jugend ein Startungs, für bas Alter ein Berjungungs-Mittel, ein Starfungs, für bas Auer ein er-jund Guer. Berfucht's, und die höchften Gludsgüter find Guer.

Gefundheit, Braft und Schönheit.

Lefet Unweifung. adfbm Allein echt gu haben in

ARENDS DRUG STORE, Madison St., Ecke 5. Ave.

Brüche danernd Geheilt, Bejaffung

Rein Geld bis enritt.

Abrilliche Sie auf Soud Patienten.

Kolne Abhaltung vom Goschwst Hinaucielle Kefereng:

Glube National Bank.

Schriftliche Sarantie Brüche aller Art bei briben Schwistlichen von Goschwstern und Schwistlichen von Geschwstern und Schwistliche Sarantie Brüche aller Art bei briben Schwistliche Sarantie Brüche aller Art bei briben Schwistliche Sarantie Brüche und Sie Buchter Sand gleich. Die alle bei Brüch il. Universitätigung frei.

THE O. E. MILLER CO. 1106 MASONIC TEMPLE, CHICAGO. 3ma Senfalls auf ber Weltausstellung im homsobathio Gaubtquertier gerade weftlich bom Frauer- dube.

Brüche geheilt!

Das verbesserte elgstische Bruchand ift bas einzige, welches Zag und Rant mit Bequemlichtent getragen wert, indem es den Bruch auch ber fattlien Körver-betwegung guntchlatt und jeden Bruch beitt. Catalog auf Berlangen frei jugefandt. Improved Electric Truss Co..

822 Broadway, Cor. 12. Str., New York.



ouriftenglafern, Dicroscopen, Telescoper ern, Beideninftrumenten, Robacs zc. 1868-THE OLD RELIABLE-1893



- Retten, Lorquetten, bwibb? Laterna Magicas und Bilder-Mikroskopon etc. Größte Muswahl .- Billigfte Breife.



Dr. H. EHRLICH, Deutider Augen- und Ohren-Arzt, beit ficher alle Augem und Ohrem Be.den nach neuer schmerziofer Meihode. — Kunftliche Angen und Gläter verdaht.

G ver ch fit und ein: 1 108 Mafonie Temple, don 10 dis 3 thr. —Wohnung, 6 42 Bincoln Moe., 6 bis 6 the Bountings, 5 bis 7 Uhr Aband. — Combination of the Majonie Maj Für irgend Jemand

Für Jedermann

Die wundervolle Bergangenheit und die noch wundervollere Gegenwart

Bergefit den Ramen nicht

Bon Intereffe für Redermann

Bas es vollbringt

Bas es ift

Warum es fo vovulär ift

Faßt jest einen Entfolug

Wir offeriren auf

für Serren und Anaben

fertig ober nach Dag.

Damen-Jadets,

Uhren, Diamanten u. f. w.

auf Rleine ABichlagsjahlungen.

Offen bis 9 Ubr Abenb8; Camftags bis 11 Uhr

178 STATE STR.,

MEDICAL

Mule geheimen, dronifden, nervofen

und belifaten Kraufheiten beiber Ge-

folechter werben von bemahrten Mergten

Bebandlung (incl. Mebigin) nur \$6 pro Monat. Macht uns einen Bejuch

Manner und Jünglinge!

Den einzigen Beg, verlorene Rannestraft wieder herzunellen,

omte frifde, pergliete unb felbft ans

deinend unheilbare galle bon

Befdlechtetrantheiten ficher und bauernb

ju beilen; ferner, genaue Aufflarung aber Rannbarteit! Beiblichteit!

Whe! Dinberniffe berfelben unb

Deilung, zeigt bas gebiegene Buch :

"Der Stettunge:Anter". 25. Mufs

lage, 250 Geiten, mit vielen lehrreichen

Bilbern. Birb in beutider Sprache

gegen Ginfenbung von 95 Cente in Bofts

marten, in einem unbebrudten Umfchlag

mobl perpadt, frei perfanbt. Abreffire :

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT,

11 Clinton Place, New York, N. Y.

/s->

Der "Rettungs-Anker" ift auch zu haben in Chicage, 3IL, bet herm. Schunffy, 282 Rorth Abe.

Reine Soffmung Mehr.

Wie viele Menschen gibt ce, welche nicht jadrans, obrein zu indagen baden, obne and nur im Entifernter iden ben wahren derneh ihrer Beiben zu abnen. Bah ind serfe und Krenziskwerzen, allgemeine Sin-fältzteit, Wismuth. Berdrichlichfeit, vervöfeß zittert, hertflevien, Bruftbellemmung, Schwere in den Beinen, Godlischgeit, Obsenfauten. Janfreutheit, plotische Errikten und Erdsiefen, welche indien, bat inde Sewilfendsteff, die sie vernigen und ihnen des Leben als eine Laft erschune lassen, fählisch von Dich mat nun kenuf, zlaubst Ou bestebens Berdr nicht länger entragen zu donnen, so rosse Oberdre der Auftlätung über Dein Erden Berdren nicht länger entragen zu den erholigemeinten Aufhölige die volle Gesundeit und den Frohlun wieder erhalten. Zung und Alf. Mann der Frau, sollten erhalten. Zung und Alf. Mann der Frau, sollten erhalten. Der "Jagendbreund" Lann für 26 Genich in Briefmarten, wohlerenach, soggen werden von der Verlougt zu gent Ert. Der "Blintlik und Fissersturt".

Der "lugendfreund" ist auch in der Buchhandlung von Feltz Schnidt. No. "92 Milwaufee Abe., Chicago, Ju., ju haben.

Bidtig für Manner!

Schmitz's & cheine m : Wittel

E. A. SCHMITZ, 128 und 128 Milipantee Moe., Ede IB. Ringie Gfr.

Reine Bur. Reine Baffung Dr. KEAN

unter Garantie gebeilt.

(Confultation frei).



WORLD'S MEDICAL

den Monat. — Schnetdet dieses aus. — Studen: 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr.



Die besten und billigften Bruch-banber fauft man beim Fabri-tanten OTTO KALTEICH, Jimmet 1. 133 Clark Str., Ede Mabijon.

Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Ocfen und Saus-Ausfiattungsmaaren von

Alinois Central:Gifenbahn. Alinels Central-Gischbahu.

Alle burchsarenden Lüge vertassen ben Central-Bahnhof, 12. Setr. und Bart Now. Die Jüge nach
dem Suden können edentalls an der 22. Setr., 38.
Err., Hode Park und Aborton auf die Cri.)
Station bestiegen werden. Stade ArteteOffice: 194
kart Str. Züge Albahrt Anfallen
Chicago Anew Cricaus Limited. 2.00 N 10.21-8
Chicago Anew Cricaus Limited. 2.00 N 10.45 N
Chicago Anew Cricaus Limited. 2.00 N 10. Ch. & Et. Louis Diamond Special | 9.00 % | 8.10 % Springfied & Zecalut | 9.00 % | 7.20 % Rew Crians Hoftzug | 3.00 % | 7.20 % Green (Anna Poltzug | 3.00 % | 7.20 % Green (Anna Poltzug | 3.00 % | 7.20 % Green (Anna Poltzug | 3.00 % | 7.20 % Green (Anna Poltzug | 8.00 % | 7.20 % Ranfafee & Louis Catalog & 1.00 % | 10.25 % Ranfafee & Louis Catalog & 1.00 % | 10.25 % Ranfafee & Louis Catalog & 1.00 % | 10.25 % Rodford & 1.00 % | 10.25 % Rodford & 1.00 % | 10.25 % Rodford & 1.00 % | 10.20 % Rodford & 1.00 % | 10.20 % Rodford & 1.00 % | 10.20 % Rodford & 1.00 % Rodfo

Burlington: Linie. Chicago. Burlington- und Quinch-Gifenbahn. Ateb Offices: 211 Clart Str. und Union Paffagier-Bahn-hof, Canal und Abams Str.

Offices: 211 Clark Str. und Union Bassagert-Bahn hof, Canal und Rodant Str.

Singe Mother
Taller Herbert Herbe

Pittsburg Limnes Racht-Expres Täglich. † Ausgenommen Sonntags.

Chicago & Gaftern Allinois:Gifenbahn. Tidet Offices: 230 Clarf Str. Auditorium Hotel und am Paffagier-Depot. Tearborn und Bolf Str.

"Taglich. Ausungen. Sonntag.
Southern Boft und Baffagier. 7.02 B. 9.40 K.
Letre haute und Gvandrille. \$8.00 B. 8.7.25 K.
Letre haute und Danvite Baff... \$2.10 P. 8.240 K.
Arte haute und Danvite Baff... \$2.10 P. 8.240 K.
Letre haute und Danvite Baff... \$2.10 P. 8.240 K.
Letre haute und Danvite Baff... \$2.10 P. 8.25 K.
Letre haute & Klantic Klimited... \$5.02 R. 8.55 K.

Bisconfin Central: Linien. Abfahrt Anfunft 6t. Paul. Minneapolis & Pactfic j = 5.00 R * 7.15 B Erreß | *10.45 M *10.06 I Thiand | *5.00 M † 7.15 M *10.06 I Thiand | *5.00 M † 7.15 M *10.05 M † 7.45 M *10.05 M † 7.45 M M *10.05 M M *10.05 M † 7.45 M M *10.05 M M *10.05 M † 7.45 M M *10.05 M M

Depot: Dearborn-Station.

Tutet-Offices: 232 Start St.

und Auditorian Dotel.

Auditorian * Täglich. S Connt. ausg. : Camft ausg.



ue Unterfuchung bon Augen und Anhaftung non i für alle Mängel ber Gobtraft. Confultirt und fe Evere Augen. BORSCH, 103 Adams Str.,

Bei allen Grocers in 3- und 5-Pfunb-Budjen au baben. Wabrigirt nur bon N. K. FAIRBANK & CO., CHICAGO.

Cottolene angumenben.

Etwas, das Sie

Mit nach Saufe

Rehmen fonnen

Bon der Ausstellung

Raturlicherweife befinden fich in ber munber-

bollen Bufammenftellung eine gange Menge Sachen, bie nicht wiederzugeben find-ein be-

beutenbes Intereffe gipfelt barin, mas ber Menich einft bollbracht bat. Aber eine Aus-

ftellung ift bort au feben, bie geigt, mas ber

Menich bollbringen fann und mas Jebermann

thun follte. Bir meinen bie Ausstellung bon

bes befindet. Diefer Artifel verdient die ein-gebendfte Aufmertfamteit aller Derjenigen,

die ein Intereffe an der allgemeinen Wohlfahrt der Menscheit und der Berbefferung der Raffe

nehmen. Gs ift ein neues Badiett ober Roch.

fett, welches eine Ummalgung in ber gangen

modernen Rochfunft bervorgerufen hat. Co te tolene ift ein begetabilifdes Erzeugnig.

meldes nicht alleir ben negatiben Bortbeil bat.

frei bon unangenehmem Geruch, Gefcmad

ober unberbaulichen Gigenichaften au fein.

welche Schmals, an beffen Stelle es tritt,

fenngeichnen, fonbern bak es ben pofitiven

Bortheil gemahrt, aller Rahrung, für bie es

bermenbet mirb, bie munichenswertheften Bor-

güge mitgutheilen. Jebes Mitglied ber Fa-

milie mirb ber Wohlthaten theilhaftig, fobalb

bie Saushalterin, wenn fie von ber Musftel-

lung gurudfehrt, ben Borfas gefaßt bat,

INSTITUTE. 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211.

drei Dollars

Strauss & Smith, W. Madison St Deutiche Frema. 16apli

Gifenbahn-Fahrplane.

INSTITUTE, MILWAUKEE AV.,

Sprechftunben bon 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Aberibs. Sonntags bon 10 bis 4 Uhr; benticher Argiftets anwefend.

Baltimere & Chia. Bahnhöfe: Grand Central Bassagter-Station; sowie Czben Ave. Stadt-Office: 193 Glart Str.
Reine ertra Kahrpietse verlangt auf den H. & D. Amited Jügen.

Möfahrt Annus Bassagen.

Hew Hort und Mashington Bestis des Grands 10.45 D 9.35 R

kuriere alle Geichiechte, Kervens, Mut, Gaut- ober dronische Krantheiten seber Errichtell, sicher, biling. Mannerschwäche Unverwögen, Bandwurm, alle urn-nären Leiden u. i. w. werden durch den Gedrauch un-serer Mittel unmer erfolget birrit. Sprecht bei und bor ober shatt Gure Abresse und vor senden Guch frei Auchlunft über alle unsere Mittel.

Specialist.
Specialist.
Gabiti 1844.
159 G. Glarf Sit......Gbicaga HOLLTWOOD Board. - Mur fleine Baaranjahing. . . . 1 nach Milwauhen, einicht. Beit. Dambfer geben ab C Comnord Dorf, Oft-Side Michigan St. 9 A Da. treffen 6 Morg, in Milwaufer ein p. fabren Alba. geröch (Driginal-Correspondeng ber "Abenbpoft".) Rem-Porter Blaudereien.

Giferfüchteleien gegen Dan. Lamont. - "A Gentleman im "Seralb" ausgarifen. 3ft in Wobrbeit Eleve-land gemeint? - Bon allerlei illuftren Gaften. - Baftor Stöders Borlaufer. - Die Reise nach bem Mars.

New York, 7. Sept. 1893. Unter Politifern gewöhnlichen Schlages ift bie Gifersuchtelei eine gang gewöhnliche und alltägliche Er= scheinung, gerade so wie unter Komö= bianten. Ihr gegenseitiges Befehben erregt taum bie öffentliche Aufmert= famteit, ob fie es nun im Stillen ab= machen ober ob fie biefelben mit Silfe bienftbefliffener Beitungen an bie große Glode hängen. Das Bublicum hat felten mehr als ein Lächeln für berar= tige Froschmäusetriege.

Gang anders liegt Sache, wenn Manner, welche ein berborragenbes Umt befleiben, gum Opfer bes befannten "grunäugigen Ungeheuers" werben und fich nicht scheuen, ihrer Gehäffigfeit burch bie Druder= fcmarze Ausbrud zu geben. Man tann fich baher bas Erftaunen borftel len, als ber hiefige "Berald" biefer Tage einen Artitel brachte, welcher fei= nem Beringeren als unferen Rriegs= fecretar Dan Lamont an ben Wagen fuhr und unterzeichnet war: "A gentle= man of Berona". Dag Brafibent Cleveland und Dan Lamont langjäh= rige intime Freunde find, ift feit geraumer Zeit allbefannt, ebenfo, baß er feine Freundschaft auch im amtlichen Verkehr mit Lamont of= ter gu bethätigen pflegt. Mus biefer harmlofen Müde aber ei= nen folden Elephanten zu machen, wie es ber "herr aus Berona" thut, nimmt fich unendlich fonderbar aus. Der lettere schreibt u. 21. Folgenbes, bas ich in gedrängter Rurge im Rern wies

"Colonel Lamont ift bes Brafiben= ten zweites 3ch. Db es fich um einen neuen Wagen für Baby Ruth hanbelt, eine Privatunterredung mit einem fremben Gefandten, eine Spagierfahrt, um Bermittelungen, immer wird La= mont herbeigezogen. Bielen ift bas schon aufgefallen und vor Allen natür= lich Lamonts Collegen im Rabinet. Sie lieben es feineswegs. Grefham erfüllt es mit Unmuth, obgleich er fich Nichts merten läßt. Carlisle ichien Anfangs geneigt, es fich nicht gefallen zu laffen, aber machte zulett boch gute Miene zum bofen Spiel. herbert, ber Marinesecretar, regt fich am wenigsten barüber auf, ba ihm amtliche Infpec= tionen und Galutirungen offenbar ber Inbegriff alles Bergnügens find. Alle Uebrigen, besonders General=Boftmei= fter Biffell, find über bie Bevorzugung Lamonts verschnupft."

Es heißt bann weiter: "Dies bebeutet Unannehmlichkeiten. Es foll nicht gerade gefagt fein, baß perfonliche Bu= sammenftoße möglich sind ober bak man faure Gefichter fieht, aber eine un= befinirbare Unruhe unter ben Rabinet= Mitgliebern fpricht beutlicher als

"Was Lamont felbft anbetrifft, fo war bie Nieberlage Clevelands im Jahre 1888 fein größtes Glüd. Sätten bie Demotraten gefiegt, fo ware La= mont Privatfecretar bes Prafibenten geblieben, Nichts weiter. An Cleve= land, ber nach wie bor bas haupt fei= ner Partei blieb, brangten fich jeboch zu biefer Zeit gahlreiche Leute heran mit Planen, Projetten, und Program= men, bon benen jebes bie berlodenbften petuniaren Bortheile für ben Er=Bra= sibenten enthielt und hier war es, wo Lamont bem letteren an bie Sand ging und feine Intereffen nach Rraften wahrnahm. Die Belohnung hier= für war bas Umt bes Rriegsfecretars, als Cleveland zum zweiten Male Prä= fibent wurde, ohne bag Lamont jeboch feine Stellung als intimer Freund und Berather beshalb aufgab. Bas im= mer geschehen wurde, Cleveland fonnte es ertragen, fo lange nur Dan bei ihm bleibe."

Das ift fo ber hauptsache nach ber Inhalt ber Auslaffungen bes herrn bon Berona über Dan Lamont. Was ben Berfaffer gu biefem Ungriff auf ben Rriegsfecretar beranlagt hat und wer ihn zu bemfelben bewog, ift schwer gu fagen. Es hat faft ben Unschein, als follten zwei Fliegen mit einer Rlappe geschlagen werben, benn gum Schluß wird verblümt von einer allge= meinen Ungufriebenheit bes Genats mit Cleveland gefprochen, fo bag fich genau genommen ber Artitel ebenfo gut gegen Lamont, wie gegen Cleves land richtet. Gine Schlaflose Racht wird er jedoch muthmaßlich Reinem bon beiben bereiten.

Berühmte Gafte von brüben hat es in ber letten Beit bier gerabegu ge= regnet. Der erfte bon ihnen war M. Forgin, ber berühmte Rarritaturift. bann tam Baul Bourget, ber junge frangöfische Schriftsteller, ber fich mit einer Novelle "Cosmopolis" einen Na= men weit über Frantreich hinaus ge= macht hat, ihm folgte Paftor Stoder und zulegt tam Bartholbi, ber Bilb= hauer ber "Freiheits-Statue". Stoder fam gar nicht nach New York, fonbern reifte fofort nach bem Weften weiter, versprach aber, bei ber Rüdreise hier= felbft zu fprechen. Die jubifchen Rreife erfüllt biefes Berfprechen mit nicht ge= ringemUnbehagen, ba bie jungften ruf= fifch=jübifchen Rrawalle eine Stim= mung unter bem großen Bublicum gefcaffen haben, welche bem Auftreten eines Stoder nur ju gunftig ift. Aber auch bon anberer Seite wird feinem Ericeinen mit außergewöhnlicher Spannung entgegengefeben, benn bas= felbe wird bie viel erörterte Frage end= giltig beantworten, ob ber Untifemitismus auch hier bei uns Burgel ge= schlagen hat ober nicht.

Bon nicht Wenigen unferer jubi= fchen und driftlichen Mitburger, ein= gewanderten, fowie hiefig geborenen, wird bas entschieden beftritten. Bei biefer Gelegenheit burfte es jeboch am Blage fein, barauf bingumeifen, bag | möglich liefern.

ber Stoder'fche Berfuch gur Berpflan= gung bes Untifemitismus auf ameri= fanischen Boben feineswegs ber erfte biefer Urt ift, wie manche zu glauben scheinen. Stöder hat bereits einen Bor= ganger in ber Rerfon bes befannten Schriftstellers Timapenfis, ber bon griechischer Abfunft und Bruber bes Inhabers ber renommirten "Minerba Publishing Co." ift. Timapenfis'An= tifemitismus ift freilich weniger ein foldes bes gesprochenen als bes ge= schriebenen Wortes. Bon feinen Schriften hat bas Buch "The Ameri= can Jem" feiner Zeit ungeheures Aufsehen erregt. Zu einer ganzen antise= mitischen Literatur hat es jedoch nicht ben Unftoß gegeben, ein Beweis, bag

bas Timapenfische Samentorn auf wenig fruchtbaren Boben fiel. Db ber Sämann Stöder mehr Glud haben wird, fonnen wir getroft abwarten. DieAngftmeierei grabe in ber beutschen Breffe hatte ebenfo wie bie Drohungen ruhig unterlaffen werben tonnen. Der= gleichen fann leicht zu Mißbeutungen Veranlassung geben.

Ungleich harmlofer und heiterer ha= ben fich bie Frangofen eingeführt, bor Allen Forain und Bourget, Die gum erften Male in Amerika find. Natur= lich hat sich sofort die feine Gesellschaft in Remport und anderswo auf fie ge= fturgt und ihre Frangofen=Unbeterei an ihnen ausgelaffen. Bum Dant für Die schönen Diners mit Champagner ergählen uns bie Beiben nun wieber bie uralte unendlich bumme und un= endlich lächerliche Geschichte, bag wir in Amerita bie größten Schlautopfe ha= ben, bakalles wundervoll und unüber= trefflich und gang ohne Gleichen ift, daß wir die schönsten, geistreichsten und anbetungswürdigften Frauen haben, und die gebilbetften obenbrein. Und ber gute eingefleischte Umeritaner glaubt bas Alles auf's Wort und berfintt in feinem nationalen Größenwahnfinn tiefer benn je. Paul Bourget hat's ja gesagt, ber ein so vorzügliches Englisch sprechen foll, wie die AmerikanerFran= Bofifch. Dann muß bas aber ein trauriges Englisch fein!

Die beutsche Theater=Saison ift am Dienftag bon ben Gebrüber Rofenfelb in "Niblos Garben" höchft erfolgreich eröffnet worden. Das neue Ausftat= tungsftud "Die Reife nach bem Mars" ift bon ungewöhnlicher Pracht und gibt ben Lilibutanern Gelegenheit, ihr ganzes Können zu entfalten. S. Urban.

Aus dem "Arizona Rider".

Rein Grund gur Panif. - Um Dienftag verbreitete fich bas Gerücht, unfere Localbant fei nahe baran, ihre Thore zu schließen. Das Unterneh= men, welches jest etwa brei Jahre alt ift, hat feit bem erften Augenblick fei= nes Beftehens fich bes bollen Ber= trauens bes Publicums erfreut. Nun wird, was mit bem Bankgeschäft gu= fammenhängt, in bem großen, ruhm= reichen Westen anbers gehandhabt als in bem bertratten targen Often. Die Jungens betrauten uns mit ber Un= gelegenheit, und unfere erfte Dag= nahme war, baß wir fämmtliche aus ber Stadt führende Wege befegen lie= Ben, mit ftrengfter Orbre, bag jeber Bantbeamter, ber es berfuchen follte auszufneifen, lebendig ober tobt zu faffen fei. Dann postirten wir einen Mann in ben zum Hof führenben Corribor ber Bant, ftellten einen anberen bor ber Wohnung bes Prafibenten auf und gingen bann in Begleitung bon fünf herborragenben Bürgern nach ber Bank und berlangten einen Ausweis. Der Präfibent erflärte uns querft mit berggewinnendem Lächeln, bag bieBaf= fipa \$32,000 betrügen und bie Aftiba nur \$6000, baß alfo ein Banterott sicher sei, aber eine kurze Unterredung änderte die Sachlage in wenigen Mi= nuten. Der zweite Musmeis zeigteMt= tiva in ber Höhe von \$18,000 und gar feine Paffiba. Wir halfen perfonlich bei ber Abzählung bes Gelbes und ber Bergleichung ber Bücher, und nachbem biese Arbeit beenbet war, entschloß sich ber freundliche Prafibent, feine Bah= lungseinstellung zu erflären. Wir ha= ben über \$2000 Depositen bort unb find nicht im Mindeften beunruhigt. Rein Gingiger bon ben in ber Bant beschäftigten Leuten tann aus ber Stadt gelangen, es fei benn, er floge burch bie Luft. Wenn unter ben ge= genwärtigen Aftiben und Paffiben eine Bahlungseinftellung erfolgt, fo werben eben Brafibent und Raffirer eine fcnelle Reife in's Jenfeits antreten und ber Secretar erhalt ben Auftrag. bas Geschäft wie bisher weiterzufüh-

MIS Gemeinwesen find wir frieb= liebend und mahren bas Befeg, aber wir haben unfere Gigenthumlichfeiten. Gine berfelben befteht barin, bag wir ein glattes ehrliches Geschäft lieben. Wenn's bei einer Firma in ber Stabt hapert, fo fühlen es bie Jungens als ihr innerftes Recht, fich nach Aftiba und Paffiba umgufchauen. Die Ga= chen muffen ftets in ber Ordnung fein, fonft ift es unausbleiblich, bag Giner was abfriegt. Der "Rider" berfichert feine Lefer, bag bie "Rastabenbant" böllig folib ift und alles Bertrauen verdient. Ihre Beamten, welche jett bie Lage erfaßt haben, werden wahr= icheinlich einen täglichen Bericht beröf= fentlichen und werben es als einen Söflichkeitsatt anfeben, wenn fo ein Dugend bon uns mahrend ber Beschäftsftunben borfpricht und ein menig zufieht.

*Da bie "Abendpost" ihren eigenen Draht hat, so werben ihr bie De= pefchen birect in's Saus geliefert. Sie hat ferner Segmafchinen, Schnellpref= fen, welche bier=, feche=, acht= und zwölffeitige Blätter bon einer Rolle herunter bruden, fleben und falgen, elettrifche Motoren und überhaupt bie befte Betriebseinrichtung, bie in irgenb einer weftlichen beutschen Zeitung gu finden ift. Deshalb tann fie alle Reuigfeiten fo fchnell wie nur irgenb Der liebe Gott verliert eine Grb. fcaft.

Gine intereffante Erbichaftsgeschich= te, welche fürglich an ben Tag tam, hat wieber einmal flar bewiesen, baß bei Gott und in Amerita fein Ding unmöglich ift. Es flingt fabelhaft und boch ift es Thatsache, daß bem lieben Gott ein Grundstück verfteigert murbe, weit er bie Steuern für baffelbe nicht bezahlt hatte. Die intereffanten Thatsachen ber Geschichte kamen an's Licht burch ein sonderbares Testament, melches ein Abbotat bon Gulliban County unter ben Gerichtsatten bon Laporte gefunden hatte. ' Das Chepaar Beter U. und hannaUrmftrong hatte nämlich feinen Grundbefit, um benfelben bem habfüchtigen Schacher ber Menfchen auf ewig zu entziehen, auf Grund ei= ner rechtsfräftig ausgestellten und

gerichtlich eingetragenenllrfunde "Gott dem Allmächtigen, der die Ewigkeit be= wohnt, und feinen Erben in Jefus Meffias" vermacht.

Der Mann ftarb im Jahre 1867 unb bie Frau im Jahre 1869 in bitterer Armuth, ba fie ihren Grundbefig boll= ständig bernachläffigt hatten. Das Grundstüd blieb bann als herrenlofes Land liegen. Doch erreichten bie Steuerrüchstände, bie barauf ruhten, schließlich eine folche Sohe, daß bas County ben Zwangsverfauf anordnete. Da man "Gott, bem Allmächtigen", bie Bezahlung ber rudftändigen Stuern nicht zumuthen tonnte, heftete man an berichiedenen Plagen bes Grundeigen= thums Platate bes Inhalts an, bag bas "Gott, bem Allmächtigen" gehörige Grundftud berfteigert werben wurde, um bie Steuer-Rückstände gu beden. Bei ber Berfteigerung faufte es ein Sohn bes ehemaligen Besitzers beffelben.

Der Journalismus und die Frauen.

Die langjährige Correspondentin der "Dailh News" in Paris, Mrs. Emily Crawford, murbe ersucht, in Lugern einen Vortrag über ben Jour= nalismus als eine für Frauen geeignete Profession zu halten, und fam bem Wunsche nach, mußte aber, durch ihre journalistische Arbeit in Paris festge= halten, ihren Sohn mit bem Vorlesen bes Bortrages betrauen. Die große Frage: "Ist die Journalistit ein paf-sender Erwerb für Frauen?" beantwortet Mrs. Crawford zuerst mit ber aus langer Beobachtung hervorgegan= genen Ueberzeugung, bag talentirte Frauen die Schreibweife, wie fie für bie Zeitung paßt, fehr gut treffen, und jebem Stoff, über ben fie ichreiben, Leben zu berleiben wiffen. Der Beruf ware also ein für bie gescheidte Frau geeigneter. Glauben aber die Frauenfährt Mrs. Crawford fort — baß bie Beitungsarbeit eine leichte fei, fo ftebe bie Sache anbers. Was für ben Lefer gang leichte Waare zu fein scheint, bas hat ben Mitarbeiter am Blatte bie meifte Mühe gefoftet. Wer fich an ber Zeitungsarbeit betheiligen will, ber muß fich boller Gefundheit erfreuen und einen großen Vorrath an Rraft befigen. Die Glafticität, fo nothwendig fie ift, genügt nicht allein; es muß bin= ter ihr eine riefige Ausbauer fteben. Dann braucht ber Mitarbeiter an ei= nem großen Blatte ben philosphischen Beift, ber's ihn ertragen läßt, wenn forgfam borbereitete Artifel in ben Ba= pierforb manbern, weil ein unborher= gesehenes Greigniß plöglich wo anders eingetreten ift. Die Schule ber Journalisten ift bas Leben - bas Ge= heimniß feines Erfolges bie Ausbauer. Er barf nichts, mas bie Welt wiffen foll, als zu gewöhnlich, ober als unfauber betrachten. Geiftesgegenwart und Muth burfen bem Journalisten eben= falls nicht fehlen, auch nicht bie Fähig= feit, fich in jebe Lage zu finden — bas Hauptprincip, an bem er aber festhal= ten muß, ift, ber Stlave feiner Pflicht gu fein.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

- Gin Lehrer erflärte feinen Schülern bas Wefen bes Geiftes und fügte feiner Erflärung jum befferen Ber= ftanbniß hingu: "Der Beift hat feinen Rörper, alfo feinen Ropf, feinen Sals. feine Urme, feine Beine. Bas ift alfo ein Geift, Sans?" - Nach einigem Nachbenken gab Hans zur Antwort: "Ein Bauch."



Dr. Schoop, Racine, Wis. Entbeder ber Urface bon

Chronischen Krankheiten.

Das Budlitum nahm bisher "Blut-Meinigungsmittel" ind wunderte fich darüber, daß dadurch feine dauernde Linderung erzielt wurde. Dr. Schoop hat alle Anderen dadurch überflügelt, daß r die Ur fache der fo febr überband nehmenden chro-nichen Krantheiten einem speziellen Studium unter-warf.

vari. Er fand, daß gewiffe Merben vollkändige Constalle über den Plagen, die Leber, die Nieren und alle nneren Organe beligen. Benn biele Nervou gelächwächt der erlässet find, so verbaut der Nagen die Nahrung inch, die Veler Blagrung inch, die Leber wird gelähmt und da gange Skiem vird duch die Angel an Verventätzte untergraden. ord diesen Margel an Aervenstätze infergraden. Dr. SCHOOP'S Rostorativo ist eine Regen, Lebere und Nieren-Eux, indem es auf die Leven euwirtt, welche diese Organe controlliern. Fern "Revine" sondern ein Neven-Stärtungsmittel. Ist isdert die Berdanung, eurirt Liedepsia und Harbeitsgleiche und Verleitig ung der Arstade. Ih ies nicht vernümftig? Ein Bersuch wird Dich sieron die eine der Aufliche in der Aufliche in

Bei Apothetern ober franco per Expres für \$1.00. Frei! Ber Boft, Broben und Entdedung für 2c in Briefmarten. Mgenten berlangt.

MOLLYWOOD Sonntag, den 9. Sept. Securion über

Sicherheit und Profit!



S.E.GROSS' NEW IDEAL SUBURBAN TOWN

BETWEEN RIVERSIDE AND GROSSDALE.

Kommt umsonst mit

am Sonntag, 10. Sept., 1.55 Rachm., vom Union-Bahnhof, via der C. 3. & Q.-Eifenbahn.

S. E. Gross, S.-O.-Ecke Dearborn & Randolph Str.

Rur noch wenige Lotten übrig in unserer schönen

Bis jum 17. b. 217. gilt noch der außerordentlich niedrige Preis von \$375.00 die Lot.

Dies ift, wenn man bie gunftige Lage in Betracht gieht, wenigftens um die Salfte oder noch mehr als die Salfte billiger als irgend melde anbere Lotten in unferer Rachbaricait. Bir find nur 10 Minuten ent-

fernt von ben Rem Chicago, Rod Jaland & Bacific Gifenbahn : Wertstätten, ben großen Beft Bullman Kabrifen, ben Burington Brid- Darbo, ben Aupfer-Schmelzwerfen, Die alle gujammen gwijden 7000 und 8000 Danner und Frauen befchäftigen. Es zu feben heißt fich zu überzeugen. Reine anbere Rapitalanlage tann Guch folden Rugen bringen als biefe, benn wegen ber neuen Entwidelungen wird jebe einzelne Lot in

Frei-Excursionen täglich und Sonntags wogu Tidets in unferer Office gu haben finb, ober fcreibt und wir werben Euch fo viele Tidets fchiden wie 3hr wollt.

weniger als Sahresfrift bas Doppelte werth fein, als mas mir heute bafur verlangen

Unsere Sonntagszüge gehen ab vom Chicago, Rod Island & Bacific-Bahnhoi, Gde Ban Buren Str. und Pacific Ave., um 1 thr 15 Rachut. — Züge halten an 22. Str., 31. Str., 39. Str., 51. Str. und Englewood. — Begen weiterer Einzelheiten sprecht vor bei

UTITZ & HEIMANN, 79 Dearborn St. Zimmer 425, Unity Building.

Die größten Berkäuse von Lotten in Hanson Park. Es ift eine befannte Thatfache, bag bie Grundung eines eigenen Seims bie Hicherste Hparbank

ift. Bir offeriren Stadt-Lotten von \$300 und aufwarts in

HANSON PARK

amifchen humbolbt Bart und Galewood. Rur 61 Meilen vom Courthaufe, in ber 27. 2Bard.

Frei-Greurfion mit Dinfit, jeden Sonntag um 1 Uhr 30 Rachm. vom Anion Bafinfof, Canal u. Abams St., mit ber Chicago, Milwaukee & St. Faul A. R.

Mit einer Aleinen Angablung. und ben Reft nach Belieben, fonnt Ihr bei uns eine Bot taufen, Die Guch einen großen Gewinn in furger Zeit bringt, außerbem habt Ihr bie. Garantie, bag Guer Gelb ficher angelegt ift, inbem unfer Boben feft ift, mabrend viele Banfen ichwanken. — Abftracte und Titel perfect mit jeber Lot. Unfer Land liegt hoch und an vier Gectionslinien an Grand, Central, Jufferton und Armitage Aves.; blos 20 Mis nuten Sahrt. In Anbetracht biefer Thatfache nehmen alle Leute ihr Gelb aus ben Gicherheits-Gewolben und legen es an in biefem

Sichersten Stadt: Eigenthum

an. Berfaumen Sie nicht, biefer freien Ercurfion beizumohnen. - Trains halten außer Union Depot an Clybourn Blace, nahe Clybourn Ave., und Meliwaufee Ave. u. Leavitt Str. Grei-Gidets in der Sauptoffice und am Gifenbahngitter.

SCHWARTZ & REHFELD, 162 WASHINGTON STRASSE Tidets find ferner bei unferem General-Agenten SIEGFRIED BLUM, 406 Cleveland Ave., ju haben.

Befte Lotten für Beimftatten. Bolle Größe; billigfter Breis; monats liche Abgahlungen.

Doch gelegen; beste Drainege nach bem Flusse; in der Rabe von zwei Lahnhöfen. 5 Kirchen, lutherifche, tatholiche und vordeftanticker; beutiche und englische Schulen, geoffe Kaden, Merkflätten und Fadricen. Roch biele Ectiotten zu verlaufen.

Breife \$150 bis \$200. Beffer als Gelb in ber Bant ober auf Zinfen, benn biefe Lotten fonnen nicht salliren und trerben fich balb im Werthe veroopein. — Geht hinaus und seht biefe Botten, nur 40 Minuten Fahrt, in

* DESPLAINES * im Mittelpunft ber Stadt. Bolt find Frei - Tidets 130 Dearborn St., Bimmer 12, an irgend einem Wochentage.

EDMUND C. STILES. S. H. GOODMAN, Deutscher Bertaufer. 2fplmfi

Beffer als eine Bant. Mm Gure Erfparniffe angulegen. Grundeigenthum gablt 125 Cents am Dollar. Banten falltren und gablen 25 Gents am Dollar.

Elmhurst Lotten \$175-\$250 Bedingungen: \$10 Baar; Reft \$1 die Bode.

Reine Binfen berechnet für fpatere Bahlungen. Freie Conntage : Excurfionen verlaffen den Wells Str. - Bahnhof 2 Uhr Rachm. Wenn 3hr Elmhurft feht, fo werbet 3hr gewiß eine Bauftelle taufen. Sagbw

DELANY & SALZMAN, 115 Dearborn Str., Bimmer 20, 21 u. 22.

Baltimore nach Bremen burch bie bewährten neuen Poftbampfer erfter Ciaffer Darmitadt, Münden, Dresden, Oldenburg, Gera. Stuttgart, Rarleruhe, Beimar.

Abfahrt von Baltimore ieben Dittimod, bon Bremen jeben Donnerftag. Erste Cajüte \$60, \$90-Bad Lage der Plate.

obigen Stahlbampfer find fammtlich nen, bon lichfter Bauart, und in allen Theilen bequem borgüglichter Bauart, und in auseingerichtet.
Länge 415-435 Fub. Breite 48 Fub.
Geertriche Beleuchtung in allen Raumen.
Weitere Ausfunft ertheilen bie General-Agenten.

A. Schumacher & Co., 5. S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. 28m. Efchenburg, 78 Fifth Ave., Ohicago, 2118.

LOTTEN in ALMIRA. LOTTEN weiter entfernt, 10 \$300 bis \$400.

find nicht fo vorzüglich als bie großen Botten ber 25 bei 177 Guß in Bintelmanns Subdivifion gu \$50C.

Diese find unbedingt die besten, größten und dintgften Aubigie in Chicago, liegen boch und troden in ber unmittelbaren Röbe von humboldt garf und paben 1300 Cuadottigh mehr Fäddeninhalt, als andere Volg ten. Dieser Stadttheil hat gute Berbindungen mit dem Centrum ber Stadt. Die Radboridaat ist angenehm, gefund, meistentbeils beutig und bietet bem Raufer eine bestere Gelgenheit ein heim zu grinden, als itz gend eine andere, in welcher Voten gum gelben kreise zu baben sind; auch find die Jahlungs-Bedingungen iehr gürstig. Raberes beim Eigenthümer. F. 21. Winfelmann,

Ro 168 Randolph Str., Zimmer 6. Conntag bon 2-5 Uhr in ber 3meig=Office. Gde Gimone Str. und Bloomington Mbe.

Land in Florida

Miakka City und Grove City, DE SOTO COUNTY. 17agle Preis \$20, \$25, \$50 u. \$75 per Bot. Ferner Grobe (Garten) bon 5 Ader für 825 und 850 per Ader. — Radiungs-Bebungungen leicht.—Abstracte und Besibtitel perfect u. garantirt.

CHICAGO-FLORIDA IMPROV'M'T CO HENRY DELANY, Schasmeifter, Zimmer 20-22, 115 Dearborn St., Chicago. Bluft. Befdreibungen werben gerne jugefandt.

und aufwarts file Lotten in der Eudvivissien, mit Front an Alblaudube. undGarfield Voulerard (55. Setr.) — Eine vorzügliche Lage mit Eliensbindung durch die Eudvivissienen, und eine beateute Entfernung von den Stod Yards. — Ju leichten Bedingungen. — Musgezeichnete Geichöftseden und ödder Keidvenzebrien, und beite Lotten auf den Nacht zu bringen, wird eine Federal und beier Lotten auf den Nacht zu bringen, wird ein Breifen und beier Lotten auf den Nacht zu bringen, wird ein Preifen werden, und werden die Areife ein Preifen verlauft werden, und werden die Preife MEYER BALLIN, 168 Randolph Str., Zimmer 6.

Bett = Sedern Chas. Emmerich & Co.,

175-181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Ginkauf von Febern angerhalb unferes hanfes bitten wir auf die Marte C. R. & Co. zu achten, welche ber bon und kommuniken Schiften kraan.

W. A.WIEBOLDT & CO.

Montag, den 11.

800 Stiid (circa 40,000 Parde) helle und mittelbunfle Semben und Rleiber-Flanelle, werth 10c bis 12gc, jo lange fie porhalten, für

22.000 Parde beite Qualität Indigoblane Rleider-Rattune, Die neuesten Berbftmufter,

17,000 Pards Eiderdown Unterzeng-Flanelle, in hell und mittelgrauer und brauner Garbe, werth 121c (Refter), für.....

13,000 Parde ichwere Qualität ungebleichten Barchent, bie regulare 121c Qualitat,

Perkanf am 4. Flur.

Jeder bekommt so viel wie gewünscht. Fragt nicht, wie ift's möglich.—Was fümmert's Euch.

937, 939, 941 MILWAUKEE AVE.

HARDWAN

Ctablirt

45,000 in Gebrauch.

Dauerhaft. Preiswürdia. Elegant. Pianos billig zu vermiethen.

A. H. RINTELMAN & CO., HARDMAN PIANO WAREROOMS:

182 und 184 Wabash Ave. Cataloge werden auf Berlangen gratis jugefandt. 17felibbl

Das einzige Geschäft dieser Art



APOLLO 316 State Str. & 161 5. Alve.

Hofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Mag gemachter Bofen von irgend welchen Stoffen in unferem Laden.

Upollo Beinfleider fabrifanten, 316 State Str. & 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON

Schreibt wegen Samples. 31jabbfil

Finanzielles.

Sichere Capitalanlage für Erfparniffe.

\$100, \$200, \$300, \$400, \$500, \$600, \$700, \$800, \$900, \$1000 Tproc. Shpotheken:Bonds,

Gefichert auf Grundeigentham und Gebaube in Chicago. Meld in Giderheitegewölben bringt Riemandem einen Gewinn. PEABODY, HOUGHTELING & CO.

59 Dearborn Str. ips, bbfa, 2m E. G. Pauling,

145 Sa Salle Str., Bimmer 15 und 17. Geld zu verleihen auf Grund. eigenthum. Erfte Shpotheten zu verkaufen.

Household Loan Association,

85 Dearborn Str., Zimmer 304. 584 Lincoln Ave., Zimmer 1, Lafe Biem. = Aeld auf Möbel. ==

Keine Wegnahme, feine Dessentlicheit ober Bergöger ung. Du wir unter allen Gesellschaften in den Ges. Staaten das größte Kapital bestigen, so können wir Euch niedrigere Raten und läugere Zeit gewähren, als trgeid Jemand in der Stod. Univere Gesellschaft ist organistri und nacht Geschäfte nach dem Zaugesellschafte Nacht. Darteben gegen leichte wöchenkliche oder monatliche Rückzahlung nach Begnemichfeit. Sprecht und, bevor Ihr eine Anleithe macht. Brings sure Mödel-Keecipte mit Euch.

Es wird deutsch gesprochen. Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Lincoln Abe., Bimmer 1, Lafe Biem. Gegründet 1854.

Meditsanmälte.

Telebbon 2024.

Adolph L. Benner, Deutscher Advofat, Simmer 508, Chamber of Commerce Building. 140 Washington Str.

JULIUS GOLDEINS. JOHN L. RODGERS. Coldzier & Rodgers, Bechtsanwälte. Redzie Building, 120 Randolph Gtr., Simmer Do1-907.

24ocibh. 1

J. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt. R. M. JAMPOLIS, 8 Jahre lang hill Staatsanwalk Longenecker & Jampolis,

Rechts : Anwälte, Zimmer 406, "THE TACOMA", Nordofteite BaGalle u. Mabifonfix., Chicago. 2136m MAX EBERHARDT Frieben Brichter, 142 B. Mablion Str., gegeniber Union Str. Wohnung: 486 Albland Boulepard, 12jali Finanzielles.

The Oldest EST'01867 Savings Bank in Chicago. ein allgemeines BANK-GESCHAEFT.

Binfen darauf bezahlt. milten mahrend ihrer Abwefeitgeit Geld gieben tonnen Berheirathete Frauen tonnen auf ihren eigener Ramen Geld binterlege,1. das nur auf ihre eigene An weifung ausbezahlt wird. Bediel auf bie Bant bon

Bank-Geschäft Wasmansdorff & Heinemann, Bicherste Anlagen

MORTGAGES Betragen ben \$500-aufwarts, zahlbar in Gold, gu verfauten. Bollmachten ausgestellt.—Erbschaften eingezo-gen.—Pasiagescheine von und nach europa, 2e. S. natags offen von 10—12 Uhr Bormittags. div

C. FRISCHE & CO., 101 WASHINGTON STR., - - CHICAGO, ILL. Passagescheine im Zwischendeck und Cajuete nach und bon Hamburg, Bremen, Stett n. Antwerpen, Rotterdam, Havre und offen Bidgen Guropas.

Vollmachten mit ontularitöen Bigtanbrungen.—Erbschafts - Einziehungen, Post - Ausstellungen etc.

Gonntags offen bis 12 lipr.

GELD ju verleihen in beliebigen Summen von 1530 aufwärts auf erfte Oppothefen auf Chicago Grundeigenthum. Babiere jur fichern Capital - Anlage immer boriathig.

E. S. DREYER & CO., 1ipli Nord-Ost-Ecke Dearborn und Washington Str.

Schukverein der hansbeliker gegen ichlecht gahlende Miether,

371 garrabee Gtr.

Bm. Sievert. 3204 Bentworth An. Terwilliger 794 Pillmantee Ave. R. Weife, 614 Racine Ave. M. & Gtotte, 3254 S. palited Str.